

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 15**

**Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**

**I. Arbeiterverdienste**

**Juli 1970**



Bestellnummer : 311510 - 700303

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im November 1970  
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet  
Preis: DM 4,-

# Inhalt

	Seite
Einführung .....	4
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersicht	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie .....	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen .....	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen .....	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in % .....	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden .....	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden .....	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste .....	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats .....	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100) .....	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige .....	58

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet**

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

# Einführung

Nach den Ergebnissen der für Juli 1970 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber April 1970 bei den männlichen Arbeitern um 28 Pf oder 4,5 Prozent auf 6,53 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 14 Pf oder 3,2 Prozent auf 4,51 DM erhöht. Im Vergleich zu Juli 1969 ergab sich bei den Männern eine Zunahme von 88 Pf oder 15,6 Prozent, bei den Frauen um 55 Pf oder 13,9 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden blieb im Vergleich zu April 1970 bei den männlichen Arbeitern mit rd. 45 Std und bei den weiblichen Arbeitern mit 40,5 Std nahezu unverändert. Gegenüber Juli 1969 ergab sich bei den Männern ebenfalls keine nennenswerte Veränderung, bei den Frauen lag damals die Zahl der bezahlten Wochenstunden um 0,6 Std höher.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden ging im Vergleich zu April 1970 bei den männlichen Arbeitern um 4,2 Std auf 37,6 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 5,7 Std auf 32,4 Std zurück. Gegenüber Juli 1969 ergab sich eine Abnahme bei den Männern um 1,1 Std und bei den Frauen um 1,3 Std.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst stieg im Vergleich zu April 1970 bei den männlichen Arbeitern um 11 DM oder 3,9 Prozent auf 293 DM und bei den weiblichen Arbeitern um 4 DM oder 2,2 Prozent auf 183 DM. Im Juli 1969 hatte der Bruttowochenverdienst bei den Männern 255 DM und bei den Frauen 163 DM betragen.

## Definitionen

**G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n :** Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemeinen betrieblich festgesetzter Ruhepausen ( wie Mittagszeit, Frühstückspause ).

**B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n :** Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

**B r u t t o v e r d i e n s t :** Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

**L e i s t u n g s g r u p p e 1 :** Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

**L e i s t u n g s g r u p p e 2 :** Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

**L e i s t u n g s g r u p p e 3 :** Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## Indices

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel  $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$ .

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um  $146,9 - 116,5 = 30,4$  Punkte, aber um  $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1$  %.

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962.  
Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel  $\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$  umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100  $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$ .

## Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder  $\frac{393,0}{170,4} \times 100$  oder  $\frac{89,7}{38,9} \times 100$ . Ergebnis in beiden Fällen: 230,6.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden -   Bruttowochen - verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden -   Bruttowochen - verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1950	170,4	38,9	172,9	41,9
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1931	116,3	26,5	103,9	25,2	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1941	116,4	26,6	123,6	30,0	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1942	118,2	27,0	124,3	30,1	1968	643,7	146,9	587,9	142,5
1943 <sup>1)</sup>	119,1	27,2	124,9	30,3	1969	702,2	160,1	652,9	158,0
1944	118,9	27,1	124,1	30,1					

1) März.

# 1. Zusammenfassende Übersicht

## a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie\*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden						DM					
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D <sup>2)</sup>	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1969 D	40,4	36,7	39,7	44,8	41,0	44,0	5,71	3,97	5,37	256	163	237
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
April	39,8	36,5	39,1	44,8	41,2	44,1	5,56	3,85	5,23	249	159	230
Juli	38,7	33,7	37,7	45,1	41,1	44,3	5,65	3,96	5,33	255	163	236
Oktober	43,2	39,9	42,5	45,2	41,3	44,4	5,97	4,13	5,61	270	171	249
1970 Januar	39,2	35,4	38,4	44,4	40,8	43,6	6,15	4,24	5,75	273	173	251
April	41,8	38,1	41,0	45,1	40,9	44,2	6,25	4,37	5,88	282	179	260
Juli	37,6	32,4	36,5	44,9	40,5	44,0	6,53	4,51	6,13	293	183	269
Indices (Basis 1962 = 100 <sup>3)</sup> )												
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,7	95,6	94,9	140,0	144,3	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1969 D	.	.	.	98,6	98,7	98,6	159,3	163,5	160,1	157,2	161,7	158,0
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
April	.	.	.	98,8	98,9	98,8	156,7	160,4	157,4	154,9	159,1	155,6
Juli	.	.	.	99,3	98,8	99,2	159,6	165,1	160,6	158,5	163,5	159,3
Oktober	.	.	.	99,7	99,2	99,6	168,8	171,3	169,2	168,2	170,4	168,6
1970 Januar	.	.	.	97,4	98,2	97,6	173,8	175,7	174,1	169,2	173,0	169,9
April	.	.	.	99,5	98,3	99,2	176,9	182,0	177,8	176,0	179,4	176,6
Juli	.	.	.	98,9	97,3	98,5	185,5	187,7	185,9	183,4	183,2	183,4
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	98,7	98,1	.	186,0	187,4	.	183,4	182,9	.
2	.	.	.	99,3	97,4	.	183,9	184,7	.	182,6	181,1	.
3	.	.	.	98,8	97,2	.	187,3	190,7	.	185,1	185,3	.

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk. - 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Ab Januar 1964 neuer Berichtskreis-Umrechnungsfaktoren für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47. - 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

## b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen\*)

Leistungsgruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden insgesamt			Bezahlte Wochenstunden			Brutto-stundenverdienste			Brutto-wochenverdienste		
	dar. Mehrarbeitsst.			Abnahme (-)			Zunahme (+)			Zunahme (+)		
	Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zunahme (+)			Zunahme (+)		
	Juli 1970	April 1970	Juli 1969	Juli 1970	April 1970	Juli 1969	Juli 1970	April 1970	Juli 1969	Juli 1970	April 1970	Juli 1969
	Std	%		Std	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	37,6	- 4,6	- 2,6	4,6	- 0,2	+ 0,3	45,1	- 0,4	- 0,1	6,94	+ 4,5	+15,9
2	37,3	- 4,1	- 3,4	4,3	- 0,2	+ 0,1	44,7	- 0,4	- 0,3	6,26	+ 4,3	+15,1
3	38,4	- 3,0	- 2,5	4,3	+ 0,1	+ 0,3	44,6	-	- 0,3	5,63	+ 4,3	+16,1
zusammen	37,6	- 4,2	- 2,8	4,5	- 0,1	+ 0,2	44,9	- 0,4	- 0,2	6,53	+ 4,5	+15,6
Weibliche Arbeiter												
1	32,8	- 5,9	- 1,8	0,8	- 0,1	- 0,1	40,4	- 1,0	- 0,8	4,94	+ 3,1	+14,1
2	32,2	- 5,9	- 4,2	0,9	- 0,1	- 0,1	40,5	- 1,0	- 0,5	4,59	+ 3,1	+13,3
3	32,5	- 5,6	- 3,8	1,2	- 0,1	- 0,1	40,6	- 1,0	- 0,5	4,39	+ 3,3	+14,3
zusammen	32,4	- 5,7	- 3,9	1,0	- 0,2	- 0,2	40,5	- 1,0	- 0,6	4,51	+ 3,2	+13,9
Alle Arbeiter												
insgesamt	56,5	- 4,5	- 3,2	3,7	- 0,2	+ 0,1	44,0	- 0,5	- 0,3	6,13	+ 4,3	+15,0
										269	+ 3,5	+14,0

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

# 1. Zusammenfassende Übersicht

## c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste				Brutto- wochenverdienste			
	Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe			
	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen
	Std.												DM							
Männliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	37,6	37,3	38,4	37,6	4,6	4,3	4,3	4,5	45,1	44,7	44,6	44,9	6,94	6,26	5,63	6,53	313	280	251	293
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	36,5	36,5	37,5	36,5	2,7	2,2	2,8	2,7	44,5	44,3	45,9	44,5	6,82	6,12	5,53	6,71	303	271	254	298
Bergbau	32,4	33,4	32,3	32,6	3,3	2,9	1,8	3,0	43,3	42,9	42,2	43,1	7,18	6,13	4,95	6,69	311	263	209	288
Steinkohlenbergbau	31,6	32,1	30,4	31,6	3,2	2,8	1,5	2,9	42,8	42,2	41,3	42,5	7,34	6,22	4,76	6,82	314	262	196	290
Braun- und Pechkohlenbergbau	36,4	37,8	37,9	37,1	3,2	3,2	3,0	3,2	45,0	45,7	45,4	45,3	6,33	5,80	5,52	6,01	285	265	251	272
Erzbergbau	34,3	35,6	38,8	34,7	3,3	2,6	3,5	3,2	46,2	49,0	48,8	46,8	6,39	5,52	4,83	6,17	295	270	235	288
Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	35,1	36,8	35,2	35,5	4,3	4,5	3,4	4,3	44,9	45,1	43,6	44,9	6,59	5,84	5,24	6,36	296	263	228	285
Übriger Bergbau	40,9	43,7	43,9	42,3	4,7	2,8	2,2	3,7	48,6	46,9	45,8	47,6	6,23	5,76	6,06	6,05	303	270	277	288
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	38,0	37,8	38,7	38,0	4,9	4,4	4,8	4,6	45,5	45,0	45,2	45,2	7,17	6,70	6,03	6,77	326	301	273	306
Industrie der Steine und Erden	44,5	44,2	45,9	44,6	7,4	6,9	7,2	7,1	49,5	48,7	49,3	49,1	6,80	6,43	5,78	6,45	336	313	285	316
Eisen- und Stahlindustrie	36,9	36,5	36,5	36,6	5,1	4,6	4,8	4,8	45,2	44,7	44,7	44,9	7,19	6,74	6,26	6,80	325	301	280	305
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)	37,5	37,3	37,7	37,5	4,6	4,4	3,7	4,3	44,7	44,2	43,7	44,3	6,79	6,40	6,05	6,47	304	283	264	286
Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfsteerdestillation)	36,2	36,0	37,7	36,2	2,3	3,1	2,7	2,6	42,6	42,2	42,9	42,5	7,63	6,81	6,21	7,27	325	287	267	309
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	35,7	36,3	37,5	36,1	3,2	3,2	2,9	3,2	43,5	43,8	43,5	43,7	7,70	7,09	5,94	7,24	335	311	258	316
Chemiefaserindustrie	35,0	35,0	34,6	34,9	2,9	2,5	1,7	2,4	42,4	42,4	41,0	42,1	7,63	7,38	6,65	7,29	323	313	273	307
Sägewerke und holzverarbeitende Industrie	42,0	39,8	41,0	40,9	5,3	4,2	3,9	4,5	47,2	46,0	45,6	46,4	5,83	5,38	4,99	5,48	275	247	228	254
Zellstoff-, papier- und papperezeugende Industrie	40,4	40,1	39,7	40,2	6,9	5,9	6,0	6,3	47,0	45,9	45,6	46,3	6,78	6,13	5,76	6,33	319	282	263	293
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	34,2	35,9	36,6	35,3	3,5	3,0	3,4	3,2	44,9	44,0	43,7	44,3	7,48	6,81	6,10	6,99	336	300	267	310
Investitionsgüterindustrien	35,8	35,5	36,3	35,8	5,0	4,5	4,3	4,8	45,3	44,5	44,1	44,9	6,83	6,09	5,51	6,43	309	271	243	289
Stahl- und Leichtmetallbau	39,3	39,1	37,8	39,2	6,4	6,5	4,9	6,3	47,0	46,6	44,8	46,7	6,87	6,17	5,57	6,60	323	288	250	308
Maschinenbau	37,7	37,0	36,7	37,4	5,4	4,7	4,4	5,1	45,7	44,9	44,2	45,3	6,82	6,07	5,41	6,45	312	272	239	292
Straßenfahrzeugbau	30,6	31,6	31,1	31,4	4,3	4,0	4,3	4,2	44,5	43,7	44,1	44,2	7,34	6,54	6,00	6,93	327	286	264	306
Schiffbau	33,3	33,8	31,7	33,3	7,2	6,3	4,0	7,0	48,4	46,7	43,9	48,0	6,67	6,48	4,71	6,44	323	256	207	309
Luftfahrzeugbau	32,6	35,0	35,0	33,1	2,8	2,1	1,5	2,7	42,7	42,9	41,3	42,7	6,53	5,46	4,55	6,29	279	234	188	269
Elektrotechnische Industrie	36,6	35,2	35,8	36,0	4,3	3,6	3,8	4,0	44,2	43,4	43,1	43,8	6,49	5,73	5,42	6,08	287	248	234	266
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	35,3	35,5	36,0	35,4	3,3	2,8	2,9	3,1	43,2	42,9	43,1	43,1	6,38	5,63	5,24	5,98	276	242	226	258
Stahlverformung, ERM- Waren- Industrie	37,5	37,3	36,5	37,2	5,5	5,1	4,9	5,2	45,8	45,3	45,0	45,4	6,66	6,08	5,47	6,17	305	276	246	280
Verbrauchsgüterindustrien	36,1	35,9	36,5	36,1	3,6	3,5	3,3	3,5	44,0	43,9	43,7	43,9	6,78	5,82	5,18	6,20	298	256	226	272
Feinkeramische Industrie	35,9	36,3	36,5	36,2	3,4	3,6	3,0	3,4	44,6	44,9	44,3	44,6	6,03	5,77	5,16	5,69	269	259	229	254
Glasindustrie	35,5	36,2	36,3	36,0	3,3	3,4	3,1	3,3	43,6	43,7	43,2	43,6	6,94	6,17	5,34	6,31	303	270	230	275
Holzverarbeitende Industrie	35,6	36,3	35,4	35,8	3,6	3,2	3,1	3,4	44,3	44,0	43,4	44,1	6,47	5,69	5,08	6,06	287	250	220	267
Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	33,9	37,2	36,4	35,3	2,6	3,0	2,9	2,8	42,8	43,5	43,0	43,1	6,15	5,27	5,02	5,70	263	229	216	245
Papier- und papperezeugende Industrie	37,7	37,6	38,0	37,7	5,3	4,7	4,1	4,7	45,8	45,0	44,3	45,1	6,76	5,79	5,29	6,00	310	261	234	271
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	37,8	37,5	38,1	37,8	3,8	4,0	4,3	3,8	43,7	43,8	44,4	43,8	8,21	6,95	6,00	7,76	359	304	267	339
Kunststoffverarbeitende Industrie	38,3	36,5	37,6	37,3	4,6	3,7	3,5	4,0	45,2	44,3	44,3	44,6	6,50	5,86	5,14	5,96	294	260	228	266
Ledererzeugende Industrie	38,4	38,3	37,9	38,3	5,4	4,9	4,1	5,0	46,0	46,5	43,8	46,1	5,97	6,03	4,89	5,90	275	280	214	272
Lederverarbeitende Industrie	33,4	33,3	33,1	33,3	2,5	2,5	2,7	2,5	43,1	43,3	43,3	43,2	6,00	5,24	4,26	5,58	259	227	184	241
Schuhindustrie	36,6	36,5	36,2	36,5	1,6	1,5	0,9	1,5	41,7	41,6	40,8	41,5	5,93	5,31	4,08	5,44	247	221	166	226
Textilindustrie	34,9	34,3	36,2	34,8	3,9	3,6	3,7	3,7	44,3	43,9	43,8	44,0	6,13	5,51	5,11	5,73	271	242	224	252
Bekleidungsindustrie	32,2	34,1	34,1	33,2	1,3	2,0	2,1	1,7	41,5	42,1	42,3	41,9	6,13	5,57	4,89	5,73	254	235	207	240
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	41,6	41,2	41,3	41,4	5,9	5,2	5,2	5,6	47,3	46,8	46,4	47,0	6,22	5,70	5,31	5,89	294	267	247	277
darunter:																				
Brauerei und Mälzerei	41,9	39,2	40,5	41,4	5,9	5,2	4,4	5,6	46,4	45,9	44,6	46,0	6,37	6,19	5,84	6,26	296	284	261	288
Tabakverarbeitende Industrie	32,3	33,8	32,5	32,9	1,4	1,1	1,1	1,2	41,7	42,0	41,6	41,8	6,97	5,66	5,13	6,02	291	238	213	251
Hoch- und Tiefbau 1)	42,8	43,6	43,0	43,0	4,7	5,2	4,5	4,8	45,3	45,8	44,9	45,3	7,20	6,41	5,86	6,78	326	293	263	307
Weibliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	32,8	32,2	32,5	32,4	0,8	0,9	1,2	1,0	40,4	40,5	40,6	40,5	4,94	4,59	4,39	4,51	200	186	178	183
darunter:																				
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	34,8	32,3	32,0	32,2	0,8	0,6	0,5	0,6	40,1	39,8	39,6	39,7	5,92	5,29	4,78	5,02	237	211	189	199
Maschinenbau	31,6	32,2	32,3	32,2	1,4	1,6	1,7	1,6	40,5	40,9	40,9	40,9	5,04	4,71	4,55	4,63	204	193	186	189
Elektrotechnische Industrie	33,3	32,3	31,5	31,8	1,6	1,0	1,2	1,1	41,1	40,3	40,1	40,2	4,90	4,52	4,43	4,47	201	182	178	180
Stahlverformung, ERM- Waren- Industrie	33,2	33,8	32,1	32,6	2,1	1,7	1,6	1,6	41,2	41,3	40,6	40,8	4,92	4,43	4,36	4,39	203	183	177	179
Papier- und papperezeugende Industrie	37,5	34,2	35,0	34,7	1,6	1,3	1,4	1,3	41,6	41,1	40,7	40,9	4,72	4,27	4,01	4,16	196	176	163	170
Schuhindustrie	35,3	34,9	34,3	34,8	0,6	0,5	0,5	0,6	39,9	40,1	39,8	40,0	4,89	4,45	3,74	4,33	195	178	149	173
Textilindustrie	32,4	31,7	32,6	32,0	0,8	0,7	0,8	0,8	40,3	40,4	39,9	40,2	5,04	4,64	4,26	4,58	203	187	170	184
Bekleidungsindustrie	31,2	31,0	31,3	31,1	0,2	0,3	0,3	0,3	40,0	40,1	39,8	40,0	4,74	4,39	3,96	4,37	190	176	157	175
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	34,7	35,3	35,0	35,1	1,1	1,4	1,7	1,6	41,4	42,0	42,3	42,2	4,07	4,23	4,04	4,08	168	178	171	172

1) Einschl. Handwerk.

## 2. Angaben zur Struktur<sup>\*)</sup>

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	62,3	66,6	56,3	60,7	47,2	54,6	51,3	48,5	52,7	57,6	60,2	51,6
	2	29,7	23,8	33,3	25,8	36,9	34,2	35,1	34,2	36,4	31,3	31,5	34,8
	3	8,0	9,6	10,4	13,5	15,9	11,2	13,6	17,3	10,9	11,1	8,3	13,6
	ZUS	81,3	81,4	80,5	87,6	84,2	80,2	79,0	73,2	71,2	87,8	69,1	78,7
WEIBLICH	1	6,1	3,2	3,8	2,8	6,9	4,9	9,6	4,9	5,9	6,1	7,8	5,8
	2	30,0	35,6	46,4	38,2	41,0	61,7	43,7	33,1	61,0	27,7	42,4	45,5
	3	63,9	61,2	49,8	59,0	52,1	33,4	46,7	62,0	33,1	66,2	49,8	48,7
	ZUS	18,7	18,6	19,5	12,4	15,8	19,8	21,0	26,8	28,8	12,2	30,9	21,3
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	58,2	67,1	54,6	61,9	46,1	52,9	49,8	47,2	50,6	57,6	60,2	50,1
	2	32,3	24,1	37,3	28,7	37,8	38,0	38,5	35,1	39,7	32,7	31,7	36,8
	3	9,5	8,8	8,1	9,4	16,1	9,1	11,7	17,7	9,7	9,7	8,1	13,1
	ZUS	75,0	78,0	76,8	83,6	82,3	76,6	74,7	69,4	65,9	86,6	65,5	75,4
WEIBLICH	1	6,1	3,2	3,8	2,8	6,9	4,9	9,6	4,9	6,0	6,1	7,8	5,8
	2	30,0	35,7	46,4	38,2	41,0	61,7	43,7	33,1	61,0	27,7	42,4	45,5
	3	63,9	61,1	49,8	59,0	52,1	33,4	46,7	62,0	33,0	66,2	49,8	48,7
	ZUS	25,0	22,0	23,2	16,4	17,7	23,4	25,3	30,6	34,1	13,4	34,5	24,6
A L L E		74,8	84,4	84,2	75,6	89,1	84,8	83,3	87,6	84,2	91,5	89,3	86,4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	59,2	84,8	90,3	78,7	87,7	90,1	90,5	89,7	83,7	87,3	66,3	85,2
	2	27,5	14,8	9,3	20,6	11,5	9,1	8,8	9,9	15,5	12,5	33,1	13,6
	3	13,3	(0,4)	(0,4)	(0,7)	0,8	0,8	(0,7)	0,4	0,8	/	0,6	1,2
	ZUS	97,5	93,3	96,7	96,6	98,7	97,4	97,2	97,3	98,1	97,2	94,4	97,4
WEIBLICH	1	(13,3)	(7,1)	(5,9)	/	(5,3)	(12,0)	(20,9)	10,1	/	/	/	7,1
	2	/	16,5	29,6	(22,4)	14,8	48,5	42,0	33,1	28,2	(44,2)	19,3	25,6
	3	85,0	76,4	64,5	75,0	79,9	39,5	37,1	56,8	67,7	(55,8)	78,9	67,3
	ZUS	2,5	6,7	3,3	3,4	1,3	2,6	2,8	2,7	1,9	2,8	5,6	2,6
A L L E		3,6	3,8	2,1	3,2	1,6	1,5	1,8	1,1	1,5	1,5	3,3	1,7
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	61,0	.	91,0	78,8	92,7	91,5	93,0	91,0	83,9	81,7	.	86,4
	2	26,9	.	8,2	20,3	7,0	7,1	8,5	8,5	15,0	17,9	.	12,4
	3	12,1	.	(0,8)	(0,9)	(0,3)	1,4	/	(0,5)	1,1	/	.	1,2
	ZUS	96,1	.	97,2	97,0	98,4	97,6	96,6	97,7	97,7	97,5	.	97,2
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(11,1)	/	/	.	6,3
	2	/	.	(24,7)	(26,5)	/	59,7	(36,5)	31,8	26,2	/	.	20,2
	3	95,8	.	68,2	71,5	94,2	(30,6)	46,5	57,1	69,6	(100,0)	.	73,5
	ZUS	3,9	.	2,8	3,0	1,6	2,4	3,4	2,3	2,3	(2,5)	.	2,8
A L L E		1,9	.	0,8	2,3	0,7	0,6	0,8	0,6	1,2	0,6	.	0,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	48,8	/	61,2	/	61,2	75,9	/	59,2	70,2	80,5	/	63,4
	2	51,2	/	27,8	/	29,0	19,4	/	32,4	21,1	14,6	/	27,3
	3	/	/	11,0	/	9,8	4,7	/	8,4	8,7	4,9	/	9,3
	ZUS	0,1	/	2,6	/	9,5	1,0	/	0,1	0,4	17,5	/	3,8
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	62,2	/	/	/	/	80,5	/	64,3
	2	/	/	/	/	28,5	/	/	/	/	14,6	/	26,9
	3	/	/	/	/	9,3	/	/	/	/	4,9	/	8,8
	ZUS	/	/	/	/	8,8	/	/	/	/	17,5	/	3,2
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	42,7	/	43,9	75,0	/	/	64,1	/	/	48,9
	2	/	/	42,5	/	38,2	23,3	/	/	22,6	/	/	35,6
	3	/	/	14,8	/	17,9	(1,7)	/	/	13,3	/	/	15,5
	ZUS	/	/	0,4	/	0,6	0,3	/	/	0,2	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	84,4	/	59,9	82,3	/	.	91,2	/	/	79,4
	2	/	/	11,4	/	32,4	(5,9)	/	.	8,8	/	/	15,8
	3	/	/	4,2	/	7,7	(11,8)	/	.	/	/	/	4,8
	ZUS	/	/	0,5	/	0,1	0,0	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	94,9	/	.	82,3	/	.	91,2	/	/	92,2
	2	/	/	3,3	/	.	(5,9)	/	.	8,8	/	/	5,1
	3	/	/	1,8	/	.	(11,8)	/	.	/	/	/	2,7
	ZUS	/	/	0,3	/	.	0,0	/	.	0,1	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	71,8	/	85,3	76,4	/	60,4	63,6	/	/	72,7
	2	/	/	23,5	/	10,1	18,1	/	33,3	33,3	/	/	22,2
	3	/	/	4,7	/	4,6	5,5	/	6,3	/	/	/	5,1
	ZUS	/	/	0,7	/	0,0	0,7	/	0,1	0,0	/	/	0,2

<sup>\*)</sup> Die %-Zahlen beziehen sich:  
Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den "männlichen Arbeitern zus." bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).

1) Einschl. Handwerk.



## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	48,8	/	48,9	/	69,4	(37,5)	/	52,7	71,1	/	/	51,4
	2	51,2	/	33,1	/	(26,5)	(60,0)	/	29,1	24,4	/	/	32,6
	3	/	/	18,0	/	/	/	/	18,2	4,5	/	/	16,0
	ZUS	0,1	/	0,9	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	39,1	52,1	39,0	37,3	32,4	36,5	43,3	36,3	31,8	46,1	34,9	35,5
	2	48,4	36,8	50,5	55,4	48,8	52,5	49,6	47,0	52,9	47,2	54,6	49,4
	3	12,5	11,1	10,5	7,3	18,8	11,0	7,1	16,7	15,3	6,7	10,5	15,1
	ZUS	85,2	76,3	86,3	99,1	91,0	84,3	90,1	84,1	85,2	96,8	68,0	88,1
WEIBLICH	1	(1,2)	1,0	0,5	/	2,1	1,5	3,6	2,8	1,9	(2,8)	(0,6)	1,9
	2	36,7	26,7	35,5	(38,7)	32,4	46,6	47,7	35,7	51,9	9,0	29,9	38,2
	3	62,1	72,3	64,0	61,3	65,5	51,9	48,7	61,5	46,2	88,2	69,5	59,9
	ZUS	14,8	23,7	13,7	0,9	9,0	15,7	9,9	15,9	14,8	3,2	32,0	11,9
A L L E		12,6	18,6	17,2	10,3	25,1	21,0	26,8	10,6	13,1	33,3	6,2	18,5
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	48,7	59,3	31,6	33,6	35,6	39,3	34,3	35,3	34,9	42,0	30,8	35,7
	2	44,2	24,8	51,8	61,6	47,4	39,6	54,7	48,2	43,8	26,4	53,1	46,9
	3	7,1	15,9	16,6	4,8	17,0	21,1	11,0	16,5	21,3	31,6	16,1	17,4
	ZUS	99,8	100,0	98,3	99,5	98,8	98,9	98,3	95,4	97,7	98,8	95,4	97,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(3,8)	(7,9)	/	/	3,9
	2	/	/	48,0	/	23,2	(12,7)	55,9	17,4	34,9	/	49,5	29,6
	3	/	/	52,0	/	76,8	85,1	44,1	78,8	57,2	/	50,5	66,5
	ZUS	/	/	1,7	/	1,2	1,1	1,7	4,6	2,3	/	4,6	2,1
A L L E		2,2	1,3	2,6	1,7	2,0	2,8	6,0	2,2	3,8	1,1	1,2	2,6
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,9	48,4	37,3	37,2	30,8	31,4	40,8	40,9	27,9	46,5	65,6	33,6
	2	51,1	40,7	51,3	56,7	46,4	56,4	48,3	35,1	64,6	48,5	32,0	48,0
	3	11,0	(10,9)	11,4	6,1	22,8	12,2	10,9	24,0	7,5	5,0	/	18,4
	ZUS	93,5	96,1	95,9	99,3	96,1	94,4	95,7	92,2	95,3	98,9	97,9	96,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	1,5	/	/	4,8	/	/	/	1,5
	2	53,6	(85,7)	33,2	(64,5)	27,3	80,2	54,8	35,1	60,0	25,1	/	35,1
	3	45,3	/	66,0	/	71,2	19,6	45,0	60,1	39,9	74,4	/	63,4
	ZUS	6,5	(3,9)	4,1	(0,7)	3,9	5,6	4,3	7,8	4,7	1,1	/	3,9
A L L E		3,1	0,3	4,4	6,5	12,5	3,8	3,7	1,4	1,5	29,5	0,2	6,2
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	.	/	38,4	.	33,5	30,9	50,2	/	24,0	47,3	/	35,7
	2	.	/	49,0	.	46,4	32,8	40,9	/	73,2	47,3	/	47,5
	3	.	/	12,6	.	20,1	36,3	8,9	/	2,8	5,4	/	16,8
	ZUS	.	/	99,2	.	97,4	98,4	98,9	/	97,2	99,1	/	97,8
WEIBLICH	1	.	/	/	.	2,0	/	/	/	/	/	/	1,8
	2	.	/	27,3	.	28,6	(19,6)	/	/	27,4	(4,2)	/	27,7
	3	.	/	71,3	.	69,4	80,4	82,9	/	72,6	95,8	/	70,5
	ZUS	.	/	0,8	.	2,6	1,6	1,1	/	2,8	0,9	/	2,2
A L L E		.	/	2,8	.	8,4	0,6	1,3	/	0,7	25,0	/	3,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	43,0	46,9	38,7	.	29,7	31,2	39,6	40,5	30,9	45,4	64,2	33,8
	2	49,6	38,4	52,1	.	41,6	61,3	48,5	32,9	56,8	51,8	33,3	46,8
	3	7,4	(14,7)	9,2	.	28,7	7,5	11,9	26,6	12,3	2,8	/	19,4
	ZUS	95,3	99,2	94,4	.	93,6	94,2	95,6	93,6	96,8	98,3	97,8	94,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	1,0
	2	57,8	/	65,3	.	29,3	80,6	54,3	41,3	70,7	67,1	/	46,2
	3	41,2	/	33,1	.	69,7	19,2	45,7	57,3	29,3	(29,9)	/	52,8
	ZUS	4,7	/	5,6	.	6,4	5,8	4,4	6,4	3,2	1,7	/	5,6
A L L E		1,7	0,2	1,3	.	2,0	2,8	1,9	1,0	0,6	3,2	0,2	1,5
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	48,5	52,7	18,4	.	20,4	35,1	17,4	41,7	33,0	33,6	.	23,4
	2	22,9	47,3	73,0	.	51,0	62,7	69,8	40,6	58,5	63,0	.	52,3
	3	28,6	/	8,6	.	28,6	2,2	12,8	17,7	8,5	3,4	.	24,3
	ZUS	84,7	88,3	74,0	.	93,2	88,4	87,6	88,9	84,2	96,1	.	91,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,2)	/	/	9,5	/	/	.	1,8
	2	(76,9)	(100,0)	8,3	.	23,2	95,3	64,5	26,6	72,9	65,6	.	31,1
	3	/	/	91,7	.	75,6	/	34,9	63,9	26,8	(34,4)	.	67,1
	ZUS	(15,3)	(11,7)	26,0	.	6,8	11,6	12,4	11,1	15,8	3,9	.	8,5
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,1	0,3	0,5	0,4	0,2	1,4	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	49,8	27,1	40,2	.	26,0	46,4	71,4	36,7	34,1	71,9	48,3	33,2
	2	48,0	51,6	54,1	.	47,0	51,3	27,1	43,7	48,4	25,1	44,5	47,6
	3	(2,2)	21,3	5,7	.	27,0	2,3	/	19,6	17,5	/	7,2	19,2
	ZUS	83,1	96,2	92,7	.	90,2	82,7	97,2	88,6	87,4	98,4	80,4	89,3
WEIBLICH	1	(17,6)	/	/	.	1,6	(1,9)	/	(1,4)	/	/	/	1,5
	2	(12,5)	(12,9)	71,8	.	25,5	87,0	/	26,0	73,1	/	37,1	43,1
	3	69,9	87,1	28,2	.	72,9	11,1	(71,4)	72,6	26,9	/	61,3	55,4
	ZUS	16,9	3,8	7,3	.	9,8	17,3	(2,8)	11,4	12,6	/	19,6	10,7
A L L E		0,6	2,0	1,4	.	1,6	1,0	0,2	1,3	0,9	0,2	0,9	1,2
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	60,2	50,9	38,9	.	27,1	47,6	60,4	37,1	40,4	69,3	42,1	36,3
	2	38,4	39,3	43,4	.	43,2	49,0	37,3	40,6	53,8	29,7	47,3	44,5
	3	/	(9,8)	17,7	.	29,7	(3,4)	/	22,3	5,8	/	10,6	19,2
	ZUS	89,1	100,0	87,7	.	88,0	86,9	96,5	88,9	84,5	98,1	80,2	87,5
WEIBLICH	1	(54,6)	/	/	.	(3,1)	/	/	/	/	/	/	2,3
	2	(38,6)	/	/	.	18,7	87,8	/	18,1	87,2	/	(18,1)	38,8
	3	/	/	84,1	.	78,2	/	/	81,9	12,8	/	79,4	58,9
	ZUS	10,9	/	12,3	.	12,0	13,1	(3,5)	11,1	15,5	/	19,8	12,5
A L L E		0,3	0,1	0,1	.	0,3	0,1	0,1	0,4	0,4	0,1	0,5	0,3
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	70,9	64,8	74,1	.	56,3	(34,6)	.	32,1	(21,3)	/	.	59,9
	2	25,5	26,1	22,2	.	39,4	53,9	.	63,7	58,3	(60,7)	.	34,7
	3	(3,6)	9,1	3,7	.	4,3	/	.	/	20,4	/	.	5,4
	ZUS	93,7	94,5	96,3	.	97,5	100,0	.	92,8	84,5	(100,0)	.	96,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(9,4)	/	.	/	/	/	.	(3,8)
	2	(45,8)	(12,0)	(14,5)	.	57,3	/	.	/	(45,5)	/	.	32,5
	3	(54,2)	85,6	85,5	.	33,3	/	.	(100,0)	(54,5)	/	.	63,7
	ZUS	6,3	5,5	3,7	.	2,5	/	.	(7,2)	(15,5)	/	.	3,8
A L L E		0,6	2,3	0,3	.	0,4	0,0	.	0,0	0,0	(0,0)	.	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	36,3	36,9	39,3	26,0	36,7	38,7	50,7	35,9	29,3	60,6	31,8	38,5
	2	57,8	51,4	53,1	58,6	55,8	54,1	46,9	53,1	61,3	34,9	59,5	54,2
	3	5,9	11,7	7,6	(15,4)	7,5	7,2	2,4	11,0	9,4	/	8,7	7,3
	ZUS	61,0	58,3	71,3	100,0	83,0	75,7	85,4	69,8	66,8	62,9	43,5	76,9
WEIBLICH	1	/	/	(0,4)	/	1,8	1,6	4,8	1,9	1,9	/	/	1,8
	2	33,1	43,4	61,9	/	34,6	48,9	51,1	40,0	50,6	/	22,9	43,4
	3	66,9	56,2	37,7	/	63,6	49,5	44,1	58,1	47,5	81,1	76,6	54,8
	ZUS	39,0	41,7	28,7	/	17,0	24,3	14,6	30,2	33,2	37,1	56,5	23,1
A L L E		1,9	5,6	2,8	0,7	5,5	8,4	13,5	2,3	3,0	0,4	2,8	4,5
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	21,4	.	/	33,9	22,9	/	.	22,5
	2	.	/	/	/	55,4	.	/	63,1	57,5	/	.	57,5
	3	.	/	/	/	23,2	.	/	3,0	19,6	/	.	20,0
	ZUS	.	/	/	/	80,7	.	/	76,7	84,0	/	.	81,6
WEIBLICH	1	.	/	/	/	2,2	.	/	22,3	3,3	/	.	4,8
	2	.	/	/	/	19,3	.	/	49,8	52,1	/	.	35,7
	3	.	/	/	/	78,5	.	/	27,9	44,6	/	.	59,5
	ZUS	.	/	/	/	19,3	.	/	23,3	16,0	/	.	18,4
A L L E		.	/	/	/	1,0	.	/	0,4	1,0	/	.	0,6
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,0	41,9	38,5	.	33,4	35,7	40,6	37,9	42,0	33,6	.	38,1
	2	45,0	35,0	45,1	.	43,7	50,9	39,7	45,7	35,5	41,7	.	42,2
	3	14,0	23,1	16,4	.	22,9	13,4	19,7	16,4	22,5	24,7	.	19,7
	ZUS	92,7	82,4	90,1	.	88,4	91,8	95,0	88,4	92,2	86,1	.	90,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	4,2	/	/	/	(2,6)	/	.	1,6
	2	/	(13,2)	31,0	.	33,0	22,8	29,7	49,6	25,1	/	.	32,5
	3	100,0	86,8	69,0	.	62,8	77,2	68,9	50,4	72,3	100,0	.	65,9
	ZUS	7,3	17,6	9,9	.	11,6	8,2	5,0	11,6	7,8	13,9	.	9,8
A L L E		0,5	0,5	1,1	.	0,5	0,5	1,0	0,9	1,0	0,9	.	0,7
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	41,1	41,9	38,4	.	43,9	31,7	41,7	38,3	41,9	32,2	.	39,9
	2	44,9	35,0	38,9	.	34,6	52,0	39,3	45,2	33,2	38,0	.	39,5
	3	14,0	23,1	22,7	.	21,5	16,3	19,0	16,5	24,9	29,8	.	20,6
	ZUS	92,6	82,4	93,6	.	90,3	92,6	97,2	90,9	93,1	94,8	.	92,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(13,2)	(22,5)	.	/	/	/	43,9	(34,9)	/	.	25,2
	3	100,0	86,8	77,5	.	96,7	89,7	(100,0)	56,1	63,9	(100,0)	.	74,5
	ZUS	7,4	17,6	6,4	.	9,7	7,4	(2,8)	9,1	6,9	(5,2)	.	7,8
A L L E		0,5	0,5	0,6	.	0,2	0,4	0,6	0,7	0,6	0,3	.	0,4

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	38,6	/	25,5	52,6	38,7	36,3	42,3	34,4	/	35,2
	2	.	/	52,2	/	50,5	46,4	40,3	47,5	38,9	43,5	/	46,5
	3	.	/	9,2	/	24,0	/	21,0	16,2	18,8	22,1	/	18,3
	ZUS	.	/	86,4	/	87,0	88,3	91,6	79,6	90,8	82,2	/	87,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	6,2	/	/	/	/	/	/	2,8
	2	.	/	35,1	/	49,4	(54,7)	45,3	58,6	14,5	/	/	39,2
	3	.	/	64,9	/	44,4	(45,3)	52,6	41,4	81,4	100,0	/	58,0
	ZUS	.	/	13,6	/	13,0	11,7	8,4	20,4	9,2	17,8	/	12,9
A L L E		.	/	0,5	/	0,3	0,1	0,4	0,2	0,4	0,7	/	0,3
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,1	.	48,8	/	39,7	35,8	30,5	40,3	31,1	(41,7)	.	38,2
	2	36,2	.	28,4	/	48,9	49,4	59,2	38,3	62,2	(56,2)	.	47,0
	3	26,7	.	22,8	/	11,4	14,8	10,3	21,4	6,7	/	.	14,8
	ZUS	90,9	.	83,6	/	82,7	83,0	88,1	84,9	87,6	71,6	.	85,0
WEIBLICH	1	/	.	(1,9)	/	8,1	/	/	(0,6)	/	/	.	3,2
	2	37,2	.	6,0	/	27,6	(7,3)	17,7	9,4	13,8	/	.	16,7
	3	61,6	.	92,1	/	64,3	92,1	82,3	90,0	85,7	(94,7)	.	80,1
	ZUS	9,1	.	16,4	/	17,3	17,0	11,9	15,1	12,4	(28,4)	.	15,0
A L L E		1,4	.	1,0	/	0,8	0,4	1,2	1,3	1,2	0,1	.	0,9
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	22,9	66,2	41,0	/	24,6	36,0	31,5	21,7	23,4	42,9	19,1	35,9
	2	44,2	28,8	56,8	/	55,8	58,0	58,6	67,6	66,5	37,0	76,4	55,4
	3	32,9	5,0	2,2	/	19,6	6,0	9,9	10,7	10,1	20,1	(4,5)	8,7
	ZUS	72,8	73,0	73,3	/	68,0	81,1	82,0	69,8	58,6	58,0	68,6	72,5
WEIBLICH	1	/	1,9	(0,5)	/	1,1	1,6	/	/	(1,1)	/	/	1,0
	2	(5,9)	6,4	/	/	52,9	28,2	32,0	48,2	77,6	/	64,4	35,2
	3	94,1	91,7	84,8	/	46,0	70,2	67,8	51,1	21,3	99,8	35,0	63,8
	ZUS	27,2	27,0	26,7	/	32,0	18,9	18,0	30,2	41,4	42,0	31,4	27,5
A L L E		1,4	6,5	3,5	/	0,7	3,5	1,2	0,8	0,7	1,0	0,3	1,4
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	71,3	76,9	61,3	75,0	49,3	60,2	54,5	47,7	54,8	60,6	64,9	54,5
	2	24,5	18,6	34,1	20,4	34,1	33,5	30,0	33,0	40,0	29,7	29,7	33,6
	3	4,2	4,5	4,6	4,6	16,6	6,3	15,5	19,3	5,2	9,7	5,4	11,9
	ZUS	81,7	86,7	80,7	91,5	83,5	82,4	80,6	75,2	70,1	83,6	66,1	78,2
WEIBLICH	1	1,7	1,8	1,6	2,4	2,7	2,9	1,0	2,2	1,3	(0,9)	4,4	2,2
	2	11,1	48,4	37,1	27,2	21,9	71,8	29,2	14,5	63,9	23,5	42,9	36,4
	3	87,2	49,8	61,3	70,4	75,4	25,3	69,8	83,3	34,8	75,6	52,7	61,4
	ZUS	18,3	13,3	19,3	8,5	16,5	17,6	19,4	24,8	29,9	16,4	33,9	21,8
A L L E		33,2	39,2	40,3	39,3	32,3	39,3	22,2	48,6	37,7	21,9	57,2	37,8
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	79,4	79,3	66,8	74,4	64,5	61,6	75,1	57,1	71,4	74,7	70,8	66,2
	2	15,3	12,7	28,7	18,8	27,4	32,0	22,9	30,2	25,0	18,3	26,4	26,7
	3	5,3	8,0	4,5	6,8	8,1	6,4	2,0	12,7	3,6	7,0	2,8	7,1
	ZUS	95,1	99,0	97,4	99,6	97,2	96,4	98,0	97,3	98,2	99,9	96,7	97,4
WEIBLICH	1	/	/	(5,7)	/	(1,1)	(4,0)	/	/	/	/	(4,1)	2,5
	2	94,6	(31,4)	61,1	/	31,6	67,4	73,4	15,9	59,2	/	40,1	42,2
	3	/	(49,8)	33,2	/	67,3	28,6	(23,3)	84,1	(36,0)	/	55,8	55,3
	ZUS	4,9	1,0	2,6	/	2,8	3,6	2,0	2,7	1,8	/	3,3	2,6
A L L E		1,1	2,8	1,3	1,6	2,7	2,4	1,1	0,9	0,9	3,9	4,6	1,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	68,3	77,2	61,8	69,1	58,5	66,5	57,4	54,8	53,7	72,7	66,7	58,8
	2	26,1	19,4	29,6	26,0	29,9	27,9	31,1	30,6	40,8	23,9	26,2	31,2
	3	5,6	3,4	8,6	4,9	11,6	5,6	11,5	14,6	5,5	3,4	7,1	10,0
	ZUS	93,4	95,9	85,7	98,9	92,6	91,0	93,4	88,2	87,9	94,5	83,8	89,9
WEIBLICH	1	/	(4,2)	1,3	/	3,0	1,9	/	1,6	0,7	/	17,6	2,6
	2	33,3	71,0	38,5	/	25,0	76,6	55,9	18,6	78,3	48,6	52,8	42,5
	3	64,1	24,8	60,2	100,0	72,0	21,5	43,8	79,8	21,0	50,9	29,6	54,9
	ZUS	6,6	4,1	14,3	1,1	7,4	9,0	6,6	11,8	12,1	5,5	16,2	10,1
A L L E		7,8	8,9	8,0	5,4	9,8	10,9	8,6	14,4	10,8	6,4	12,3	10,5
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	52,2	57,2	63,6	59,1	44,7	64,8	77,8	45,3	56,0	31,1	62,1	54,3
	2	44,5	38,6	34,5	39,1	40,9	32,9	19,6	38,2	40,7	53,6	28,5	37,3
	3	(3,3)	4,2	1,9	1,8	14,4	2,3	7,6	16,5	3,3	15,3	9,4	8,4
	ZUS	80,7	95,0	88,4	92,5	88,3	90,5	92,4	89,3	84,4	84,1	81,5	88,2
WEIBLICH	1	/	/	3,0	(4,2)	3,1	12,2	(7,7)	2,4	5,9	(1,9)	13,2	4,5
	2	65,5	72,8	63,7	58,0	36,7	77,2	66,1	32,6	78,1	40,5	36,9	54,8
	3	(29,9)	23,2	33,3	37,8	60,2	10,6	26,2	65,0	16,0	57,6	49,9	40,7
	ZUS	19,3	5,0	11,6	7,5	11,7	9,5	7,6	10,7	15,6	15,9	18,5	11,8
A L L E		0,7	2,6	16,6	5,0	4,1	9,9	1,8	9,7	5,9	2,8	3,0	6,9

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	64,8	54,8	50,5	.	76,1	52,3	59,6	/	/	59,2
	2	/	.	33,6	44,1	42,4	.	21,6	38,0	37,9	/	/	36,4
	3	/	.	1,6	(1,1)	7,1	.	2,3	9,7	2,5	/	/	4,4
	ZUS	/	.	90,1	93,5	93,3	.	96,4	91,5	85,8	/	/	90,5
WEIBLICH	1	/	.	3,9	(6,1)	6,9	.	(14,7)	3,9	6,1	/	/	6,6
	2	/	.	60,8	76,2	60,4	.	85,3	44,1	80,8	/	/	63,6
	3	/	.	35,3	17,7	32,7	.	/	52,0	13,1	/	/	29,8
	ZUS	/	.	9,9	6,5	6,7	.	3,6	8,5	14,2	/	/	9,5
A L L E		/	.	14,0	4,0	2,3	.	0,8	5,8	4,3	/	/	4,5
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	81,6	87,8	76,0	80,9	68,0	84,8	85,2	43,3	70,0	/	.	81,4
	2	16,8	10,4	19,9	15,5	22,8	13,4	9,3	52,0	24,2	/	.	15,7
	3	1,6	1,8	4,1	3,6	9,2	/	5,5	/	5,8	/	.	2,9
	ZUS	99,0	98,2	99,4	99,1	100,0	99,6	99,2	100,0	99,8	/	.	98,9
WEIBLICH	1	(12,1)	13,4	/	/	/	/	/	/	/	/	.	10,9
	2	34,8	32,9	/	45,0	/	/	/	/	/	/	.	33,1
	3	53,1	53,7	94,1	47,8	/	/	/	/	/	/	.	56,0
	ZUS	1,0	1,8	0,6	0,9	/	/	/	/	/	/	.	1,1
A L L E		10,6	9,5	1,3	18,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	/	.	0,8
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	86,1	.	.	.	.	75,3	73,9	/	/	79,4
	2	.	.	12,3	.	.	.	.	20,3	23,6	/	/	18,5
	3	.	.	1,6	.	.	.	.	4,4	2,5	/	/	2,1
	ZUS	.	.	92,1	.	.	.	.	75,6	86,5	/	/	87,8
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(1,4)	/	/	5,3
	2	.	.	56,4	.	.	.	.	57,2	62,4	/	/	62,4
	3	.	.	41,7	.	.	.	.	41,9	36,2	/	/	32,3
	ZUS	.	.	7,9	.	.	.	.	24,4	13,5	/	/	12,2
A L L E		.	.	0,4	.	.	.	.	0,1	0,9	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	55,0	77,1	50,6	70,3	52,2	57,7	60,2	42,3	52,9	66,4	62,9	52,3
	2	40,5	19,1	43,1	17,5	27,4	36,5	25,8	28,6	40,6	23,2	32,8	32,8
	3	4,5	3,8	6,3	12,2	20,4	5,8	14,0	29,1	6,5	10,4	4,3	14,9
	ZUS	58,0	69,8	58,7	65,5	67,5	66,0	54,1	57,4	50,6	55,5	53,4	58,3
WEIBLICH	1	/	(0,8)	0,9	/	3,5	1,2	(0,5)	2,0	0,5	/	2,1	1,6
	2	3,5	48,3	25,1	7,6	19,4	73,4	26,0	8,6	56,0	3,6	40,3	33,1
	3	96,4	50,9	74,0	92,3	77,1	25,4	73,5	89,4	43,5	96,1	57,6	65,3
	ZUS	42,0	30,2	41,3	34,5	32,5	34,0	45,9	42,6	49,4	44,5	46,6	41,7
A L L E		6,5	9,3	8,0	5,5	6,1	8,0	3,6	13,4	14,4	4,3	33,1	9,8
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	61,7	71,7	63,5	.	45,9	52,0	75,7	48,5	55,7	/	59,2	53,2
	2	33,0	23,6	35,2	.	36,5	33,1	22,7	33,2	37,9	/	34,1	33,9
	3	5,3	4,7	1,3	.	17,6	14,9	(1,6)	18,3	6,4	/	(6,7)	12,9
	ZUS	57,1	64,1	62,9	.	73,4	60,1	69,6	54,5	49,8	(100,0)	57,4	57,0
WEIBLICH	1	(1,2)	/	(0,6)	.	(1,1)	1,3	/	3,0	0,8	/	13,7	2,2
	2	14,1	65,5	37,0	.	24,1	64,6	35,5	15,6	77,3	/	62,1	38,0
	3	84,7	34,2	62,4	.	74,8	34,1	63,3	81,4	21,9	/	24,2	59,8
	ZUS	42,9	35,9	37,1	.	26,6	39,9	30,4	45,5	50,2	/	42,6	43,0
A L L E		3,0	1,3	1,4	.	0,3	2,5	0,6	4,1	1,7	(0,0)	1,2	1,6
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	69,3	45,9	51,7	54,0	33,0	40,4	26,1	38,8	48,1	40,3	63,2	37,6
	2	20,9	31,9	40,1	34,9	42,2	45,5	39,2	38,0	46,2	40,5	29,4	41,3
	3	9,8	22,2	8,2	11,1	24,8	14,1	34,7	23,2	5,7	19,2	7,4	21,1
	ZUS	65,3	65,5	74,6	57,3	78,4	78,6	71,3	71,3	68,2	80,7	74,7	75,4
WEIBLICH	1	(2,8)	/	1,5	/	1,7	1,7	/	2,3	3,3	/	(3,8)	2,0
	2	(2,0)	26,5	19,3	58,8	19,4	66,0	19,5	17,1	76,9	48,2	63,1	29,5
	3	95,2	71,6	79,2	41,2	78,9	32,3	80,1	80,6	19,8	49,9	33,1	68,5
	ZUS	34,7	34,5	25,4	42,7	21,6	21,4	28,7	28,7	31,8	19,3	25,3	24,6
A L L E		3,4	3,1	3,3	1,5	9,2	5,5	6,0	5,9	3,1	4,6	3,0	5,9
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,7	61,2	49,7	49,8	47,7	48,8	48,4	48,7	49,3	40,0	60,6	48,8
	2	40,0	28,1	39,3	34,4	37,7	37,8	37,5	37,1	36,6	26,5	25,5	37,0
	3	13,3	10,7	11,0	15,8	14,6	13,4	14,1	14,2	14,1	33,5	13,9	14,2
	ZUS	54,9	59,9	55,3	64,6	58,5	54,6	53,7	49,7	46,8	53,4	54,1	53,0
WEIBLICH	1	13,2	9,4	8,3	7,1	12,1	7,1	14,5	7,6	10,3	11,0	22,7	10,3
	2	51,2	53,2	68,6	56,2	61,4	66,9	48,9	52,0	63,8	38,3	52,8	59,3
	3	35,6	37,4	23,1	36,7	26,5	26,0	36,6	40,4	25,9	50,7	24,5	30,4
	ZUS	45,1	40,1	44,7	35,4	41,5	45,4	46,3	50,3	53,2	46,6	45,9	47,0
A L L E		14,8	11,4	15,9	9,9	16,9	18,1	27,7	23,7	26,7	13,1	14,6	19,8

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADE- N- WÜRTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	40,6	.	32,4	42,0	32,2	32,0	41,6	25,2	50,7	36,8
	2	.	.	53,6	.	37,3	45,0	46,6	38,8	30,0	26,5	34,5	33,8
	3	.	.	5,8	.	30,3	13,0	21,2	29,2	28,4	48,3	14,8	29,4
	ZUS	.	.	59,0	.	71,6	57,6	64,4	61,0	46,2	66,6	54,4	55,2
WEIBLICH	1	.	.	(2,1)	.	/	/	3,1	(2,5)	0,7	/	(11,5)	1,2
	2	.	.	76,0	.	32,9	63,5	31,3	41,6	47,9	7,1	53,6	44,3
	3	.	.	21,9	.	66,9	36,0	65,6	55,9	51,4	92,1	34,9	54,5
	ZUS	.	.	41,0	.	28,4	42,4	35,6	39,0	53,8	33,4	45,6	44,8
A L L E		.	.	0,4	.	0,3	0,4	1,7	0,2	2,7	5,2	0,2	0,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,1	38,2	37,3	/	35,6	41,9	48,4	37,4	37,9	25,4	49,9	37,8
	2	54,2	31,3	36,3	/	46,3	41,8	38,8	46,1	44,5	44,3	31,9	44,0
	3	6,7	30,5	26,4	/	18,1	16,3	12,8	16,5	17,6	30,3	18,2	18,2
	ZUS	75,5	64,2	80,4	/	87,4	72,6	81,6	74,8	70,5	79,4	67,1	80,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	1,9	/	/	(1,9)	3,3	/	(10,6)	2,4
	2	55,2	/	47,3	/	19,1	44,8	13,4	39,8	43,6	(9,0)	42,1	33,6
	3	43,4	100,0	52,0	/	79,0	51,5	85,8	58,3	53,1	91,0	47,3	64,0
	ZUS	24,5	35,8	19,6	/	12,6	27,4	18,4	25,2	29,5	20,6	32,9	19,6
A L L E		0,5	0,2	1,0	/	1,5	0,5	2,2	0,4	1,5	0,7	0,4	1,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	33,4	47,7	57,7	75,1	63,8	52,0	55,1	53,0	50,6	61,7	74,4	57,0
	2	58,1	34,2	28,9	15,9	25,8	31,8	31,2	31,1	36,9	19,9	10,0	29,9
	3	8,5	18,1	13,4	(9,0)	10,4	16,2	13,7	15,9	12,5	18,4	15,6	13,1
	ZUS	85,2	74,7	83,1	88,0	88,0	80,7	80,6	78,5	73,2	83,6	89,9	81,5
WEIBLICH	1	(16,9)	/	4,2	/	15,6	/	3,9	4,7	3,6	/	(31,5)	6,5
	2	75,5	61,6	38,5	83,1	44,7	65,6	43,6	41,4	61,5	/	(19,6)	49,1
	3	/	(31,8)	57,3	/	39,7	34,1	52,5	53,9	34,9	86,3	(48,9)	44,4
	ZUS	14,8	25,3	16,9	12,0	12,0	19,3	19,4	21,5	26,8	16,4	10,1	18,5
A L L E		1,3	0,7	2,4	1,2	2,2	2,1	2,9	3,0	2,6	1,9	1,0	2,3
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(48,7)	.	79,5	/	31,4	46,0	70,6	56,6	46,7	/	73,4	53,7
	2	(34,9)	.	13,3	/	39,8	46,7	20,7	23,7	39,2	/	(9,2)	30,3
	3	/	.	7,2	/	28,8	7,3	8,7	17,7	14,1	/	17,4	16,0
	ZUS	51,4	.	72,8	/	74,4	61,8	72,8	48,7	45,6	/	51,9	51,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	9,4	/	16,5	4,4	/	/	10,4
	2	(28,5)	.	61,8	/	46,7	40,3	(22,5)	32,8	59,8	/	86,3	44,6
	3	(67,6)	.	38,2	/	50,8	50,3	74,8	50,7	35,8	/	(11,2)	45,0
	ZUS	48,6	.	27,2	/	25,6	38,2	27,2	51,3	54,4	/	48,1	48,1
A L L E		0,1	.	0,1	/	0,1	0,2	0,6	1,4	1,1	/	0,3	0,5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	32,4	38,2	.	37,4	31,1	32,7	35,0	29,0	46,3	48,3	35,4
	2	39,9	37,5	45,4	.	32,9	33,9	48,3	35,0	41,0	31,6	37,2	37,3
	3	15,7	30,1	16,4	.	29,7	35,0	19,0	30,0	30,0	22,1	14,5	27,3
	ZUS	35,9	47,7	60,6	.	54,7	55,5	54,9	51,7	53,0	42,7	49,1	53,7
WEIBLICH	1	(1,5)	(2,9)	(0,7)	.	3,7	2,6	/	4,2	2,2	/	6,4	3,0
	2	49,3	64,2	61,4	.	39,4	45,6	47,5	46,3	49,9	55,4	61,1	48,0
	3	49,2	32,9	37,9	.	56,9	51,8	52,5	47,5	47,9	44,6	32,5	49,0
	ZUS	64,1	52,3	39,4	.	45,3	44,5	45,1	48,3	47,0	57,3	50,9	46,3
A L L E		1,1	1,4	1,4	.	1,2	1,2	1,5	1,7	1,1	0,4	1,5	1,3
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	60,0	69,1	79,5	72,1	69,5	64,0	72,3	68,7	73,6	79,3	67,5	69,9
	2	31,8	23,7	16,0	21,3	23,3	29,0	20,0	24,0	18,7	14,4	23,7	22,9
	3	8,2	7,2	4,5	6,6	7,2	7,0	7,7	7,3	7,7	6,3	8,8	7,2
	ZUS	83,7	72,9	78,8	79,0	77,7	81,9	77,5	78,1	77,3	82,7	81,7	78,5
WEIBLICH	1	24,7	10,1	8,6	(5,0)	9,5	6,1	(3,9)	7,4	10,4	(15,4)	6,1	8,9
	2	53,3	45,4	72,5	37,3	65,1	60,5	44,9	54,1	54,4	44,2	70,5	58,5
	3	22,0	44,5	18,9	57,7	25,4	33,4	51,2	38,5	35,2	(40,4)	23,4	32,6
	ZUS	16,3	27,1	21,2	21,0	22,3	18,1	22,5	21,9	22,7	17,3	18,3	21,5
A L L E		3,8	5,5	1,6	3,0	1,7	3,0	2,0	2,1	2,4	0,6	4,4	2,2
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,0	44,8	33,5	.	33,8	31,0	31,0	38,9	32,7	(20,6)	63,1	34,8
	2	54,5	50,4	53,2	.	43,1	53,1	59,5	43,9	49,2	41,5	22,8	47,8
	3	10,5	4,8	13,3	.	23,1	15,9	9,5	17,2	18,1	37,9	14,1	17,4
	ZUS	59,5	62,4	64,0	.	66,5	70,7	76,1	64,6	63,4	36,6	56,6	66,0
WEIBLICH	1	/	/	6,1	.	5,8	(1,0)	(1,5)	1,5	/	/	(4,9)	2,8
	2	57,4	19,2	42,5	.	26,9	49,6	50,0	44,8	58,6	/	42,2	43,3
	3	41,8	80,5	51,4	.	67,3	49,4	48,5	53,7	41,2	94,6	52,9	53,9
	ZUS	40,5	37,6	36,0	.	33,5	29,3	23,9	35,4	36,6	63,4	43,4	34,0
A L L E		0,9	0,8	1,2	.	1,0	2,0	2,1	1,4	1,5	0,2	1,2	1,3

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZFUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	78,8	/	42,8	41,5	36,0	27,6	54,3	/	/	32,8
	2	.	/	(8,8)	/	48,5	51,2	44,9	63,0	32,8	/	/	57,1
	3	.	/	(12,4)	/	8,7	7,3	19,1	9,4	12,9	/	/	10,1
	ZUS	.	/	63,9	/	81,5	67,3	70,2	77,5	66,9	/	/	75,7
WEIBLICH	1	.	/	/	/	20,4	/	/	4,7	/	/	/	5,0
	2	.	/	/	/	25,0	77,8	52,1	19,4	18,6	/	/	27,9
	3	.	/	98,6	/	54,6	(18,2)	47,3	75,9	81,1	/	/	67,1
	ZUS	.	/	36,1	/	18,5	32,7	29,8	22,5	33,1	/	/	24,3
A L L E		.	/	0,0	/	0,1	0,2	0,4	1,0	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	77,2	/	34,3	62,6	57,5	48,3	68,1	/	(51,6)	58,0
	2	.	/	20,5	/	52,4	26,3	31,4	37,7	24,0	/	(40,3)	31,4
	3	.	/	/	/	13,3	11,1	11,1	14,0	7,9	/	/	10,6
	ZUS	.	/	44,7	/	42,5	35,9	43,0	33,9	40,9	/	(64,2)	39,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	12,5	4,1	1,8	11,5	9,9	/	/	7,5
	2	.	/	83,3	/	38,6	66,7	64,2	53,3	55,8	/	/	59,0
	3	.	(100,0)	16,0	/	48,9	29,2	34,0	35,2	34,3	/	/	33,5
	ZUS	.	(75,0)	55,3	/	57,5	64,1	57,0	66,1	59,1	/	(35,8)	60,9
A L L E		.	(0,0)	0,1	/	0,1	1,4	1,1	0,3	0,4	/	0,1	0,4
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	59,0	/	48,3	/	46,6	54,5	50,9	45,8	47,3	(25,0)	(61,1)	48,8
	2	29,1	/	43,4	/	38,4	36,4	30,8	43,2	43,3	(65,9)	/	37,4
	3	(11,9)	/	8,3	/	15,0	9,1	18,3	11,0	9,4	/	/	13,8
	ZUS	28,5	/	37,7	/	46,0	31,8	39,1	46,3	43,0	29,3	(51,8)	41,1
WEIBLICH	1	36,0	/	23,4	/	28,4	15,1	33,0	20,4	24,8	(13,2)	/	26,9
	2	24,1	/	36,9	/	35,9	48,7	37,7	42,9	40,0	86,8	/	39,8
	3	39,9	/	39,7	/	35,7	36,2	29,3	36,7	35,2	/	(73,1)	33,3
	ZUS	71,5	/	62,3	/	54,0	68,2	60,9	53,7	57,0	70,7	(48,2)	58,9
A L L E		0,4	/	0,5	/	0,4	0,9	8,2	0,9	0,9	0,2	0,1	1,0
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,6	40,1	39,5	18,4	41,5	41,2	39,6	47,8	45,6	/	26,4	43,2
	2	41,7	39,5	56,2	59,3	46,3	50,4	48,3	41,7	45,2	85,4	37,3	46,3
	3	7,7	20,4	4,3	22,3	12,2	8,4	12,1	10,5	9,2	(14,6)	36,3	10,5
	ZUS	44,2	40,5	56,5	65,6	55,7	46,7	42,2	36,2	41,5	18,8	31,4	45,9
WEIBLICH	1	5,9	(2,5)	4,4	/	10,9	7,3	2,6	6,9	14,4	(9,3)	16,9	9,5
	2	72,5	25,1	82,2	64,9	70,0	79,3	55,4	53,9	67,2	86,3	51,0	64,4
	3	21,6	72,4	13,4	35,1	19,1	13,4	42,0	39,2	18,4	4,4	32,1	26,1
	ZUS	55,8	59,5	43,5	34,4	44,3	53,3	57,8	63,8	58,5	81,2	68,6	54,1
A L L E		1,9	0,6	3,8	3,3	5,2	2,9	2,5	8,6	6,6	0,7	1,5	5,2
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	52,2	/	37,4	/	20,6	25,8	24,9	45,2	38,1	/	/	33,7
	2	(23,9)	/	61,5	/	67,4	70,5	46,3	44,8	57,2	/	/	57,1
	3	(23,9)	/	1,1	/	12,0	/	28,8	10,0	4,7	/	/	9,2
	ZUS	33,0	/	63,7	/	60,1	41,5	48,4	45,8	45,0	/	/	52,0
WEIBLICH	1	24,3	/	4,1	/	1,3	/	/	4,9	11,7	/	/	5,1
	2	54,0	/	85,3	/	79,2	83,4	40,7	56,9	72,9	/	/	68,0
	3	21,7	/	10,6	/	19,5	16,6	59,3	38,2	15,4	/	/	26,9
	ZUS	67,0	/	36,3	/	39,9	58,5	51,6	54,2	55,0	/	/	48,0
A L L E		0,3	/	1,2	/	1,0	0,2	0,6	2,3	1,1	/	/	1,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	74,1	.	41,5	/	45,2	35,3	44,7	60,4	62,0	/	.	48,6
	2	(25,9)	.	52,5	/	42,2	51,3	46,5	31,9	30,9	/	.	40,9
	3	/	.	6,0	/	12,6	13,4	8,8	7,7	7,1	/	.	10,5
	ZUS	54,8	.	66,4	/	57,9	60,7	56,1	43,1	47,6	/	.	55,0
WEIBLICH	1	/	.	4,0	/	14,2	3,8	(4,0)	12,9	25,7	/	.	15,0
	2	100,0	.	83,8	/	64,8	83,5	67,7	41,6	56,0	/	.	61,6
	3	/	.	12,2	/	21,0	12,7	28,3	45,5	18,3	/	.	23,4
	ZUS	45,2	.	33,6	/	42,1	39,3	43,9	56,9	52,4	/	.	45,0
A L L E		0,5	.	1,8	/	2,3	0,9	0,4	1,1	1,8	/	.	1,5
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	23,3	50,9	43,1	31,2	37,2	50,4	23,5	47,9	60,2	72,1	46,8	47,9
	2	47,1	43,3	43,7	(68,8)	46,5	30,8	62,2	33,1	29,5	10,7	34,2	37,1
	3	29,6	(5,8)	13,7	/	16,3	18,8	14,3	19,0	10,3	17,2	19,0	15,0
	ZUS	14,9	22,6	11,3	15,3	15,5	18,2	6,8	16,3	17,1	11,6	20,6	15,7
WEIBLICH	1	18,5	19,0	12,4	22,3	15,7	10,2	3,4	7,4	12,7	20,4	38,2	13,4
	2	43,0	63,6	74,2	67,0	71,4	76,2	80,9	66,3	75,4	50,6	48,7	71,1
	3	38,5	17,4	13,4	10,7	12,9	13,6	15,7	26,3	11,9	29,0	13,1	15,5
	ZUS	85,1	77,4	88,7	84,7	84,5	81,8	93,2	83,7	82,9	88,4	79,4	84,3
A L L E		3,2	1,4	3,3	1,1	3,1	3,1	2,4	2,6	5,7	3,0	3,7	3,4

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	49,8	46,9	45,3	35,9	47,8	60,3	54,6	51,8	67,9	55,5	42,6	52,5
	2	30,3	25,9	31,0	30,8	27,4	19,6	25,5	23,9	18,6	25,9	36,2	25,7
	3	19,9	27,2	23,7	33,3	24,8	20,1	19,9	24,3	13,5	18,6	21,2	21,8
	ZUS	61,3	63,9	64,3	58,7	69,2	65,1	74,8	68,3	74,0	65,6	67,6	68,1
WEIBLICH	1	3,2	/	1,1	/	4,3	10,5	(2,0)	8,0	5,6	/	1,2	4,1
	2	20,7	10,9	20,1	33,4	20,8	16,4	31,2	27,9	18,5	6,7	23,3	21,1
	3	76,1	89,1	78,8	66,4	74,9	73,1	66,8	64,1	75,9	92,3	75,5	74,8
	ZUS	38,7	36,1	35,7	41,3	30,8	34,9	25,2	31,7	26,0	34,4	32,4	31,9
A L L E		10,3	11,4	6,2	12,8	3,7	3,9	4,9	3,5	4,8	4,2	7,9	4,7
GARUNTER BRCTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,4	54,6	47,6	47,8	41,9	65,6	61,4	83,7	71,3	/	57,4	52,5
	2	36,6	(13,7)	31,3	45,0	40,5	7,9	(16,9)	11,3	13,4	100,0	31,8	30,6
	3	12,0	31,7	21,1	/	17,6	26,5	21,7	(5,0)	15,3	/	10,8	16,9
	ZUS	75,6	71,5	62,5	74,5	73,1	75,9	62,4	73,5	81,4	77,0	85,8	74,0
WEIBLICH	1	26,0	/	/	/	12,5	(4,9)	/	/	/	/	/	8,7
	2	18,1	/	7,2	/	21,0	/	/	(18,3)	(17,6)	(100,0)	18,0	14,8
	3	55,9	100,0	92,3	100,0	66,5	94,4	100,0	76,7	82,4	/	79,2	76,5
	ZUS	24,4	28,5	37,5	25,5	26,9	24,1	37,6	26,5	18,6	(23,0)	14,2	26,0
A L L E		1,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,3	(11,8)	31,2	.	31,8	40,6	32,6	33,0	60,4	/	/	35,4
	2	40,4	34,7	36,9	.	37,7	24,9	32,5	36,8	17,1	/	(35,0)	34,2
	3	20,3	53,5	31,9	.	30,5	34,5	34,9	30,2	22,5	/	(55,6)	30,4
	ZUS	48,5	47,8	49,7	.	51,0	49,8	50,8	53,3	42,3	/	65,3	49,7
WEIBLICH	1	/	/	2,0	.	3,2	(2,4)	/	(2,0)	(3,4)	/	/	2,2
	2	19,7	(11,8)	42,3	.	12,4	9,9	(7,0)	33,8	15,2	(100,0)	/	23,8
	3	80,3	88,2	55,7	.	84,4	87,7	93,0	64,2	81,4	/	(84,9)	74,0
	ZUS	51,5	52,2	50,3	.	49,0	50,2	49,2	46,7	57,7	(83,3)	(34,7)	50,3
A L L E		0,9	0,3	0,7	.	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	(0,0)	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	56,5	58,4	54,9	.	57,2	53,7	.	73,2	55,1	68,3	73,9	58,7
	2	13,1	17,1	10,8	.	26,4	20,7	.	9,9	21,0	9,1	13,3	17,7
	3	30,4	24,5	34,3	.	16,4	25,6	.	16,9	23,9	22,6	12,8	23,6
	ZUS	61,3	65,6	64,6	.	68,8	68,3	.	72,1	68,6	75,7	62,6	67,3
WEIBLICH	1	(3,6)	/	(1,7)	.	5,0	/	.	/	/	/	/	2,4
	2	/	/	11,8	.	38,3	(13,8)	.	18,0	7,0	29,1	22,7	18,9
	3	94,7	100,0	86,5	.	56,7	86,2	.	81,4	92,2	70,9	76,4	78,7
	ZUS	38,7	34,4	35,4	.	31,2	31,7	.	27,9	31,4	24,3	37,4	32,7
A L L E		1,4	0,4	0,7	.	0,3	0,1	.	0,1	0,2	0,7	0,7	0,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	30,1	50,3	13,0	42,7	21,5	/	/	/	/	/	/	31,6
	2	34,8	(11,3)	8,5	19,1	45,7	/	/	/	/	/	/	19,9
	3	35,1	38,4	78,5	38,2	32,8	/	/	/	/	/	/	48,5
	ZUS	32,7	39,2	37,5	39,3	44,1	/	/	/	(57,9)	/	(25,3)	37,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	33,1	(8,0)	(1,8)	41,9	50,4	/	/	/	/	/	80,3	25,0
	3	66,9	92,0	98,2	57,9	48,7	91,6	/	/	/	/	/	74,9
	ZUS	67,3	60,8	62,5	60,7	55,9	83,7	/	/	/	/	74,7	62,4
A L L E		1,0	0,7	0,3	3,0	0,0	0,0	/	/	(0,0)	/	0,0	0,1
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	78,8	82,9	62,7	43,1	66,9	76,9	75,9	72,3	84,7	62,5	30,5	72,0
	2	4,8	/	22,0	23,6	/	/	14,2	2,6	6,8	33,7	49,9	8,6
	3	16,4	16,9	15,3	33,3	33,1	23,1	9,9	25,1	8,5	(3,8)	19,6	19,4
	ZUS	94,5	95,6	96,2	93,6	94,1	94,4	98,1	96,2	92,7	94,6	96,5	94,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(9,5)	/	/	4,2
	2	/	/	/	65,9	/	/	/	/	28,9	/	/	14,6
	3	89,7	98,9	100,0	(34,1)	100,0	98,2	(70,2)	95,8	61,6	97,1	91,0	81,2
	ZUS	5,5	4,4	3,8	6,4	5,9	5,6	1,9	3,8	7,3	5,4	3,5	5,4
A L L E		0,5	1,5	0,5	1,9	0,7	0,8	1,2	0,9	1,7	1,1	1,8	1,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	48,4	39,5	.	36,5	29,5	31,9	15,8	45,8	76,6	41,8	38,2
	2	.	32,8	25,0	.	35,4	24,0	55,7	26,4	37,7	/	37,1	34,4
	3	.	18,8	35,5	.	28,1	46,5	12,4	57,8	16,5	/	21,1	27,4
	ZUS	.	41,5	28,6	.	37,1	14,2	45,6	18,1	36,1	40,9	43,7	34,6
WEIBLICH	1	.	/	5,5	.	20,0	46,7	(4,5)	29,0	11,2	/	(1,1)	16,0
	2	.	39,7	46,3	.	48,3	37,8	46,1	41,3	37,9	/	34,7	39,4
	3	.	60,3	48,2	.	31,7	15,5	49,4	29,7	50,9	100,0	64,2	44,6
	ZUS	.	58,5	71,4	.	62,9	85,8	54,4	81,9	63,9	59,1	56,3	65,4
A L L E		.	1,0	0,2	.	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1	2,0	0,3

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	25,0	.	37,3	28,5	/	/	/	/	/	25,8
	2	/	/	/	.	31,8	23,8	92,1	32,5	(52,8)	/	/	35,6
	3	/	/	68,0	.	30,9	47,7	/	65,1	/	/	/	38,6
	ZUS	/	/	15,5	.	35,0	13,9	62,7	11,9	13,0	/	/	22,0
WEIBLICH	1	/	/	7,6	.	21,2	47,4	(22,6)	32,7	33,6	/	/	29,2
	2	/	/	40,5	.	49,2	37,6	68,0	45,7	24,1	/	/	44,3
	3	/	/	51,9	.	29,6	15,0	/	21,6	42,3	/	/	26,5
	ZUS	/	/	84,5	.	65,0	86,1	37,3	88,1	87,0	/	/	78,0
A L L E		/	/	0,1	.	0,1	0,3	0,1	0,3	0,0	/	/	0,1
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	48,4	46,3	.	32,0	.	47,9	.	47,9	76,6	41,8	43,1
	2	.	32,8	33,5	.	55,4	.	31,5	.	36,7	/	37,1	33,9
	3	.	18,8	20,2	.	(12,6)	.	20,6	.	15,4	/	21,1	23,0
	ZUS	.	41,5	47,6	.	55,7	.	38,6	.	41,2	40,9	43,7	44,7
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(3,9)	/	(1,1)	1,0
	2	.	39,7	59,9	.	36,0	.	40,7	.	42,4	/	34,7	34,0
	3	.	60,3	39,8	.	59,0	.	59,3	.	53,7	100,0	64,2	65,0
	ZUS	.	58,5	52,4	.	44,3	.	61,4	.	58,8	59,1	56,3	55,3
A L L E		.	1,0	0,1	.	0,0	.	0,2	.	0,1	0,1	2,0	0,2
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	71,2	65,0	63,0	57,5	54,3	62,0	56,9	54,8	59,9	57,1	60,5	58,5
	2	24,1	22,5	17,0	18,4	30,9	17,8	22,4	30,0	24,9	18,4	30,3	25,4
	3	4,7	12,5	20,0	24,1	14,8	20,2	20,7	15,2	15,2	24,5	9,2	16,1
	ZUS	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,7	100,0	99,6	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(14,9)	/	/	(12,5)
	3	/	(100,0)	/	/	/	/	/	/	82,2	/	98,7	85,1
	ZUS	/	(0,1)	/	/	/	/	/	/	0,3	/	0,4	0,1
A L L E		25,2	15,6	15,8	24,4	10,9	15,2	16,7	12,4	15,8	8,5	10,7	13,6

1) Einschl. Handwerk.



3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HEESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	39,2	35,1	31,0	34,8	37,4	37,2	39,8	40,8	39,8	37,8	35,9	37,6
	2	37,7	35,7	30,5	36,5	37,3	36,5	39,1	40,4	39,1	37,2	35,2	37,3
	3	38,1	37,7	36,5	36,9	37,1	39,4	41,1	39,7	41,0	39,5	36,1	38,4
	ZUS	38,7	35,5	31,4	35,5	37,3	37,2	39,7	40,5	39,7	37,8	35,7	37,6
WEIBLICH	1	38,0	33,3	24,6	27,0	32,8	30,5	36,9	34,6	33,3	28,8	30,0	32,8
	2	31,0	30,7	23,5	30,2	32,0	31,8	33,9	34,8	34,0	30,8	31,2	32,2
	3	32,0	30,6	25,4	27,4	32,5	31,3	33,8	34,6	34,6	30,7	29,5	32,5
	ZUS	32,1	30,7	24,5	28,4	32,3	31,6	34,1	34,7	34,1	30,6	30,3	32,4
A L L E		37,4	34,6	30,1	34,7	36,5	36,1	38,6	38,9	38,1	37,0	34,0	36,5
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	37,0	34,0	28,5	34,0	36,7	35,8	38,1	39,8	38,5	36,7	34,6	36,3
	2	36,4	34,5	29,2	35,5	36,7	35,8	38,0	39,5	38,1	36,6	33,8	36,5
	3	36,5	36,0	33,2	34,1	36,4	37,9	39,3	38,9	39,8	37,8	34,7	37,3
	ZUS	36,8	34,3	29,1	34,4	36,6	36,0	38,2	39,5	38,5	36,8	34,3	36,5
WEIBLICH	1	38,0	33,3	24,6	27,0	32,8	30,5	36,9	34,6	33,3	28,8	30,0	32,8
	2	31,0	30,7	23,5	30,2	32,0	31,8	33,9	34,8	34,0	30,8	31,2	32,2
	3	32,0	30,6	25,4	27,4	32,5	31,3	33,8	34,6	34,6	30,7	29,5	32,5
	ZUS	32,1	30,7	24,5	28,4	32,3	31,6	34,1	34,7	34,1	30,6	30,3	32,4
A L L E		35,6	33,5	28,1	33,5	35,9	34,9	37,2	38,0	37,0	36,0	32,9	35,5
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	36,9	36,0	32,4	31,4	37,0	36,5	39,0	37,6	37,4	38,6	38,2	36,5
	2	36,1	34,1	33,2	31,5	36,9	35,1	38,3	37,4	36,9	36,6	38,9	36,5
	3	36,8	(35,8)	(34,1)	(40,0)	35,5	37,9	(41,4)	37,8	43,0	/	42,5	37,5
	ZUS	36,7	35,7	32,5	31,5	37,0	36,4	39,0	37,6	37,3	38,3	38,4	36,5
WEIBLICH	1	(27,8)	(34,5)	(34,7)	/	(32,0)	(34,8)	(38,1)	38,3	/	/	/	35,2
	2	/	34,8	27,5	(34,1)	31,6	34,2	37,6	35,8	36,3	(39,2)	34,1	33,8
	3	32,3	34,2	31,5	29,1	34,0	35,7	32,5	37,5	35,0	(37,4)	39,7	34,8
	ZUS	31,9	34,3	30,5	30,5	33,5	34,8	35,8	37,0	35,5	38,2	38,6	34,5
A L L E		36,5	35,6	32,4	31,4	37,0	36,3	38,9	37,5	37,3	38,3	38,4	36,5
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	36,1	.	32,3	32,1	36,3	38,4	39,4	37,9	37,7	38,8	.	36,8
	2	30,8	.	32,9	32,0	34,5	35,8	36,3	38,0	37,4	36,1	.	36,5
	3	31,6	.	(35,3)	(41,3)	(41,6)	36,3	/	(39,0)	43,0	/	.	36,3
	ZUS	34,1	.	32,4	32,2	36,2	38,2	39,2	37,9	37,7	38,3	.	36,7
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(35,6)	/	/	.	34,5
	2	/	.	(28,5)	(32,5)	/	34,0	(39,4)	35,0	37,9	/	.	35,8
	3	31,3	.	33,2	28,0	34,2	(32,5)	33,0	38,2	35,0	(33,7)	.	35,5
	ZUS	31,6	.	31,6	29,5	34,0	33,3	36,4	36,9	35,9	(33,7)	.	35,5
A L L E		34,0	.	32,3	32,1	36,1	38,1	39,1	37,8	37,7	38,2	.	36,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	37,9	/	34,8	/	32,0	37,2	/	38,4	35,8	31,0	/	32,4
	2	45,6	/	38,4	/	32,8	38,5	/	39,5	38,4	30,5	/	33,4
	3	/	/	40,5	/	31,3	35,2	/	37,4	37,6	31,8	/	32,3
	ZUS	41,9	/	36,4	/	32,2	37,4	/	38,7	36,5	30,9	/	32,6
STEINKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	31,7	/	/	/	/	31,0	/	31,6
	2	/	/	/	/	32,2	/	/	/	/	30,5	/	32,1
	3	/	/	/	/	30,3	/	/	/	/	31,8	/	30,4
	ZUS	/	/	/	/	31,7	/	/	/	/	30,9	/	31,6
BRAUN- UND PECHKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	35,7	/	37,1	37,0	/	/	34,0	/	/	36,4
	2	/	/	36,6	/	38,2	37,3	/	/	37,7	/	/	37,8
	3	/	/	36,4	/	38,3	(34,4)	/	/	37,5	/	/	37,9
	ZUS	/	/	36,2	/	37,7	37,0	/	/	35,3	/	/	37,1
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	30,6	/	44,0	36,5	/	.	36,9	/	/	34,3
	2	/	/	26,2	/	43,6	(40,2)	/	.	36,3	/	/	35,6
	3	/	/	33,0	/	48,2	(33,7)	/	.	/	/	/	38,8
	ZUS	/	/	30,2	/	44,2	36,4	/	.	36,8	/	/	34,7
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	32,5	/	.	36,5	/	.	36,9	/	/	34,1
	2	/	/	31,7	/	.	(40,2)	/	.	36,3	/	/	35,0
	3	/	/	35,1	/	.	(33,7)	/	.	/	/	/	37,2
	ZUS	/	/	32,5	/	.	36,4	/	.	36,8	/	/	34,2
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	32,3	/	36,6	37,3	/	38,1	37,3	/	/	35,1
	2	/	/	34,3	/	36,0	38,9	/	39,6	39,5	/	/	36,8
	3	/	/	35,3	/	34,1	35,5	/	34,7	/	/	/	35,2
	ZUS	/	/	32,9	/	36,4	37,5	/	38,4	38,1	/	/	35,5

1) Einschl. Handwerk.

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	37,9	/	41,3	/	39,0	(45,1)	/	39,3	39,1	/	/	40,9
	2	45,6	/	44,1	/	(46,3)	(44,8)	/	38,9	40,5	/	/	43,7
	3	/	/	44,2	/	/	/	/	41,7	38,1	/	/	43,9
	ZUS	41,9	/	42,7	/	41,0	44,9	/	39,6	39,4	/	/	42,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	38,0	33,1	34,7	37,8	37,9	37,3	37,0	41,5	41,5	37,6	35,5	38,0
	2	37,2	33,2	35,2	37,9	37,5	37,3	37,8	41,0	40,1	36,7	34,1	37,8
	3	37,6	38,3	37,2	36,3	37,1	40,2	40,9	41,1	43,8	38,2	38,1	38,7
	ZUS	37,6	33,7	35,2	37,8	37,6	37,6	37,7	41,2	41,1	37,2	35,0	38,0
WEIBLICH	1	(22,4)	32,0	31,0	/	34,3	34,9	31,8	35,3	39,0	(32,3)	(34,7)	34,7
	2	28,4	33,3	27,2	(33,3)	32,8	32,4	31,5	35,2	34,8	32,2	31,8	32,7
	3	28,9	27,7	29,8	37,7	32,2	31,7	31,7	34,9	35,2	35,7	29,8	32,2
	ZUS	28,6	29,3	28,9	36,0	32,4	32,1	31,6	35,0	35,1	35,3	30,4	32,5
A L L E		36,2	32,6	34,3	37,8	37,1	36,7	37,1	40,2	40,2	37,2	33,6	37,3
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	47,5	40,4	43,5	49,1	45,1	41,5	42,7	45,2	45,7	46,9	41,0	44,5
	2	48,4	50,0	43,3	48,3	44,7	41,7	41,9	44,1	45,7	55,9	37,8	44,2
	3	47,4	58,1	44,2	41,9	44,5	45,4	45,5	44,0	48,3	51,3	38,5	45,9
	ZUS	47,9	45,6	43,5	48,2	44,8	42,4	42,5	44,5	46,2	50,7	38,9	44,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(36,5)	(46,0)	/	/	42,5
	2	/	/	33,8	/	34,8	(41,1)	35,0	40,4	38,7	/	32,9	37,1
	3	/	/	33,6	/	36,5	35,2	33,5	39,6	39,4	/	34,6	37,9
	ZUS	/	/	33,7	/	36,1	35,8	34,4	39,6	39,7	/	33,8	37,9
A L L E		47,9	45,6	43,3	48,2	44,7	42,3	42,4	44,2	46,1	50,6	38,7	44,4
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	33,4	34,0	31,7	33,8	37,2	38,0	38,6	38,7	39,0	37,1	29,7	36,9
	2	34,0	39,8	31,1	34,0	36,9	37,7	37,2	38,5	38,3	36,1	33,9	36,5
	3	35,3	(42,0)	32,6	32,3	36,4	39,2	37,5	39,3	41,6	35,0	/	36,5
	ZUS	33,9	37,2	31,5	33,8	36,9	37,9	37,8	38,8	38,8	36,5	31,0	36,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	35,5	/	/	36,8	/	/	/	35,0
	2	31,5	(34,8)	25,6	(31,1)	33,3	33,9	31,9	35,8	35,9	32,1	/	33,1
	3	29,1	/	21,7	/	32,0	32,9	36,0	33,8	33,9	33,6	/	31,5
	ZUS	30,3	(33,4)	23,0	(33,6)	32,4	33,7	33,7	34,7	35,1	33,2	/	32,1
A L L E		33,7	37,1	31,2	33,8	36,7	37,7	37,7	38,5	38,6	36,5	30,9	36,4
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	.	/	33,0	.	37,0	38,2	38,1	/	37,7	37,3	/	36,7
	2	.	/	33,6	.	36,9	38,0	38,9	/	38,0	36,7	/	36,6
	3	.	/	34,3	.	36,2	39,9	39,2	/	35,9	35,1	/	36,1
	ZUS	.	/	33,5	.	36,8	38,7	38,5	/	37,9	36,9	/	36,6
WEIBLICH	1	.	/	/	.	35,8	/	/	/	/	/	/	35,2
	2	.	/	35,1	.	33,5	(32,0)	/	/	37,7	(31,5)	/	33,6
	3	.	/	30,3	.	31,9	30,4	34,0	/	33,6	33,4	/	32,0
	ZUS	.	/	31,6	.	32,5	30,7	34,2	/	34,7	33,3	/	32,5
A L L E		.	/	33,5	.	36,7	38,6	38,5	/	37,8	36,9	/	36,5
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	31,1	30,9	28,6	.	37,5	38,2	39,1	39,2	39,1	35,4	28,9	36,7
	2	31,2	40,6	26,5	.	36,1	37,8	36,7	39,1	38,5	33,1	33,8	35,7
	3	28,4	(42,0)	29,6	.	36,3	38,5	36,7	40,3	42,2	34,6	/	36,9
	ZUS	30,9	36,3	27,6	.	36,6	38,0	37,6	39,5	39,1	34,2	30,5	36,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	34,3
	2	30,2	/	22,7	.	31,6	35,1	32,5	35,3	36,3	34,1	/	32,2
	3	25,9	/	17,1	.	31,7	33,7	36,6	33,7	39,9	(36,0)	/	31,6
	ZUS	28,4	/	20,8	.	31,7	34,8	34,4	34,4	37,4	34,7	/	31,9
A L L E		30,8	36,2	27,2	.	36,3	37,8	37,5	39,2	39,1	34,2	30,3	36,0
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	41,9	42,0	35,5	.	38,6	35,9	38,9	37,4	42,4	36,1	.	38,4
	2	32,3	37,7	28,3	.	37,8	35,9	35,8	37,2	39,5	33,9	.	37,2
	3	45,5	/	20,6	.	37,3	34,1	36,8	35,8	46,3	33,4	.	37,1
	ZUS	40,7	39,9	28,9	.	37,8	35,9	36,5	37,1	41,0	34,6	.	37,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(33,9)	/	/	35,9	/	/	.	35,2
	2	(31,2)	(34,8)	36,1	.	34,7	29,8	30,9	37,1	35,3	30,1	.	33,9
	3	/	/	21,3	.	32,4	/	36,0	34,1	30,5	(33,5)	.	30,8
	ZUS	(28,7)	(34,8)	22,5	.	33,0	29,8	32,8	35,0	34,0	31,3	.	31,8
A L L E		38,9	39,3	27,3	.	37,5	35,2	36,0	36,8	39,9	34,5	.	37,0

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	31,7	31,2	33,8	.	38,2	37,4	41,3	40,0	38,7	42,1	34,8	37,5
	2	30,7	33,1	34,1	.	37,3	38,8	38,4	40,2	38,4	41,8	33,1	37,3
	3	(25,0)	36,0	34,1	.	37,0	41,5	/	40,6	39,0	/	34,4	37,7
	ZUS	31,1	33,2	34,0	.	37,4	38,2	40,5	40,2	38,6	42,0	34,0	37,5
WEIBLICH	1	(22,6)	/	/	.	34,0	(39,0)	/	(33,8)	/	/	/	32,6
	2	(29,5)	(36,4)	28,9	.	34,2	33,8	/	35,5	37,5	/	30,6	34,2
	3	26,7	32,0	31,7	.	32,5	34,1	(34,3)	36,2	35,3	/	27,2	33,3
	ZUS	26,3	32,6	29,7	.	32,9	34,0	(35,5)	36,0	36,9	/	28,7	33,7
A L L E		30,3	33,2	33,7	.	37,0	37,5	40,4	39,7	38,4	42,0	33,0	37,1
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	32,6	29,3	33,5	.	37,0	38,8	44,5	44,2	42,7	41,9	36,3	40,0
	2	33,6	28,5	30,9	.	37,2	40,4	38,1	43,5	41,6	41,8	34,3	39,3
	3	/	(36,6)	36,4	.	37,6	(38,5)	/	40,9	41,0	/	31,0	38,6
	ZUS	32,9	29,7	32,9	.	37,3	39,6	42,0	43,2	42,0	41,9	34,8	39,4
WEIBLICH	1	(22,6)	/	/	.	(35,6)	/	/	/	/	/	/	29,9
	2	(29,5)	/	/	.	34,4	36,3	/	39,3	37,9	/	(30,5)	36,8
	3	/	/	32,6	.	33,9	/	/	40,2	40,6	/	32,0	36,1
	ZUS	25,7	/	32,3	.	34,1	37,3	(39,6)	40,0	38,3	/	32,0	36,2
A L L E		32,1	29,7	32,8	.	36,9	39,3	42,0	42,8	41,4	41,9	34,2	39,0
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	37,0	37,4	33,0	.	36,0	(44,3)	.	41,2	(47,5)	/	.	36,2
	2	35,4	36,7	33,0	.	35,3	40,9	.	38,7	46,0	(45,6)	.	36,0
	3	(36,5)	37,4	37,0	.	37,2	/	.	/	40,0	/	.	37,7
	ZUS	36,6	37,2	33,1	.	35,8	43,0	.	39,5	45,1	(46,5)	.	36,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(37,7)	/	.	/	/	/	.	(33,4)
	2	(28,5)	(37,6)	(39,0)	.	32,0	/	.	/	(40,0)	/	.	33,5
	3	(33,1)	37,2	35,2	.	33,6	/	.	(32,1)	(42,2)	/	.	36,1
	ZUS	31,0	37,3	35,8	.	32,6	/	.	(32,1)	(41,2)	/	.	35,1
A L L E		36,2	37,2	33,2	.	35,7	43,0	.	39,0	44,5	(46,5)	.	36,1
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	33,5	33,9	33,0	47,8	36,1	35,3	34,0	39,3	38,0	37,8	33,0	35,7
	2	35,0	33,5	33,9	45,0	36,6	35,6	35,3	39,2	37,3	32,2	30,6	36,3
	3	27,3	35,4	32,4	(47,7)	37,2	36,6	35,4	39,1	41,8	/	40,3	37,5
	ZUS	34,0	33,9	33,4	46,2	36,5	35,5	34,6	39,2	38,0	35,2	32,2	36,1
WEIBLICH	1	/	/	(34,5)	/	35,0	34,9	31,7	36,1	39,0	/	/	34,8
	2	24,4	34,3	27,6	/	33,1	31,9	31,5	33,1	34,5	/	32,0	32,3
	3	28,9	29,9	/	/	32,4	30,9	30,8	33,7	34,6	35,4	29,8	32,0
	ZUS	27,4	31,8	28,1	/	32,7	31,4	31,2	33,5	34,6	33,8	30,3	32,2
A L L E		31,4	33,0	31,9	46,2	35,8	34,5	34,1	37,5	36,9	34,7	31,1	35,2
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	34,4	.	/	34,8	36,4	/	.	35,0
	2	.	/	/	/	35,1	.	/	34,7	35,3	/	.	35,0
	3	.	/	/	/	33,2	.	/	34,7	36,3	/	.	34,6
	ZUS	.	/	/	/	34,5	.	/	34,7	35,8	/	.	34,9
WEIBLICH	1	.	/	/	/	30,0	.	/	34,7	31,8	/	.	33,1
	2	.	/	/	/	30,8	.	/	32,7	31,6	/	.	31,5
	3	.	/	/	/	29,9	.	/	33,1	33,6	/	.	30,9
	ZUS	.	/	/	/	30,1	.	/	33,2	32,5	/	.	31,2
A L L E		.	/	/	/	33,7	.	/	34,4	35,2	/	.	34,2
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,2	39,2	41,2	.	39,4	41,4	40,5	45,1	42,7	42,4	.	42,0
	2	44,9	30,7	35,4	.	35,9	40,0	40,2	45,3	41,5	42,0	.	39,8
	3	44,4	35,8	41,3	.	37,7	42,0	42,4	43,1	42,6	39,7	.	41,0
	ZUS	42,5	35,5	38,6	.	37,5	40,8	40,7	44,9	42,3	41,6	.	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	44,5	/	/	/	(39,2)	/	.	42,8
	2	/	(26,9)	21,7	.	31,7	36,3	22,5	39,9	37,8	/	.	34,0
	3	42,0	22,3	25,1	.	29,3	37,9	31,8	38,1	39,2	34,8	.	33,1
	ZUS	42,0	22,9	24,0	.	30,7	37,5	29,1	38,9	38,8	34,8	.	33,5
A L L E		42,4	33,2	37,1	.	36,7	40,5	40,2	44,2	42,0	40,6	.	40,1
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	39,2	39,2	42,4	.	41,0	42,1	43,2	45,4	43,6	49,1	.	43,2
	2	44,9	30,7	38,4	.	38,5	40,5	42,2	45,1	42,4	47,3	.	41,8
	3	44,4	35,8	40,9	.	40,3	42,1	45,8	43,5	43,4	40,4	.	42,3
	ZUS	42,5	35,5	40,5	.	40,0	41,3	43,3	45,0	43,2	45,8	.	42,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(26,9)	(36,6)	.	/	/	/	39,4	(38,6)	/	.	38,5
	3	42,0	22,3	21,2	.	29,8	39,0	(32,6)	38,2	39,4	(36,6)	.	33,3
	ZUS	42,0	22,9	24,7	.	30,1	39,2	(32,6)	38,7	39,1	(36,6)	.	34,7
A L L E		42,4	33,2	39,5	.	39,0	41,1	43,0	44,4	42,9	45,3	.	41,8

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LFI-STUNGSGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHFIN LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	35,7	/	37,4	39,6	35,8	44,0	41,4	39,2	/	39,8
	2	.	/	32,9	/	34,5	37,7	36,8	45,9	40,4	39,7	/	37,1
	3	.	/	42,1	/	36,0	/	37,3	41,3	40,9	39,2	/	38,6
	ZUS	.	/	36,4	/	35,6	38,7	36,5	44,5	40,9	39,4	/	38,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	43,8	/	/	/	/	/	/	42,9
	2	.	/	17,0	/	31,6	(34,0)	22,5	40,4	35,6	/	/	31,3
	3	.	/	27,4	/	28,7	(32,1)	30,9	37,8	39,0	34,5	/	32,8
	ZUS	.	/	23,7	/	31,1	33,1	27,3	39,3	38,6	34,5	/	32,5
A L L E		.	/	34,6	/	35,0	38,0	35,7	43,4	40,7	38,5	/	37,6
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,9	.	36,2	/	42,2	40,5	40,1	42,2	39,0	(46,4)	.	40,4
	2	37,0	.	37,5	/	41,3	40,7	39,4	41,7	38,7	(42,4)	.	40,1
	3	37,9	.	36,7	/	41,3	40,5	39,3	41,3	37,3	/	.	39,7
	ZUS	37,2	.	36,7	/	41,7	40,6	39,6	41,8	38,7	44,0	.	40,2
WEIBLICH	1	/	.	(31,7)	/	34,3	/	/	(38,6)	/	/	.	34,2
	2	31,4	.	31,3	/	36,5	(27,1)	32,8	34,7	32,9	/	.	34,9
	3	31,1	.	29,4	/	34,6	34,5	32,3	34,5	35,7	(31,9)	.	33,9
	ZUS	31,1	.	29,6	/	35,1	34,0	32,4	34,5	35,3	(32,4)	.	34,0
A L L E		36,7	.	35,5	/	40,5	39,5	38,7	40,7	38,3	40,7	.	39,2
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,4	28,9	31,6	/	36,7	36,5	40,3	40,7	38,9	40,7	38,9	34,2
	2	30,3	27,3	35,0	/	35,6	36,8	35,9	39,7	37,1	40,2	36,3	35,9
	3	36,3	30,7	31,9	/	36,1	38,0	38,9	38,6	39,7	37,1	(34,4)	36,6
	ZUS	33,4	28,5	33,5	/	36,0	36,8	37,6	39,8	37,8	39,8	36,7	35,3
WEIBLICH	1	/	29,4	(31,3)	/	23,7	34,0	/	/	(37,1)	/	/	30,6
	2	(28,7)	24,2	25,6	/	30,4	32,2	29,0	38,0	34,6	/	32,7	32,3
	3	26,9	25,4	31,5	/	32,4	32,3	33,8	35,1	33,8	37,4	36,1	31,5
	ZUS	27,0	25,4	30,7	/	31,2	32,3	32,3	36,5	34,5	37,4	34,0	31,8
A L L E		31,7	27,7	32,8	/	34,5	35,9	36,6	38,8	36,4	38,8	35,9	34,3
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	35,9	33,7	24,8	33,5	37,9	34,5	38,6	39,7	37,9	40,2	33,9	35,8
	2	35,0	34,4	24,1	33,3	36,8	33,8	38,4	39,1	37,5	37,1	32,7	35,5
	3	34,6	32,6	24,9	29,7	36,0	35,6	38,0	38,1	37,6	38,4	33,0	36,3
	ZUS	35,7	33,8	24,6	33,3	37,2	34,4	38,4	39,2	37,7	39,1	33,5	35,8
WEIBLICH	1	36,7	32,3	21,3	30,8	32,1	31,6	29,8	36,0	33,1	(36,1)	30,3	32,2
	2	28,1	29,1	20,7	27,2	33,1	32,6	33,0	35,4	34,0	32,8	30,3	32,0
	3	32,0	26,8	21,1	19,2	31,9	29,3	32,0	34,5	33,9	29,1	28,6	31,6
	ZUS	31,6	28,0	20,9	21,6	32,2	31,7	32,3	34,7	33,9	30,0	29,4	31,8
A L L E		34,9	33,0	23,9	32,3	36,4	33,9	37,2	38,1	36,6	37,6	32,1	34,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	38,0	38,6	35,6	29,2	40,2	38,7	40,8	42,9	40,0	43,6	33,4	39,3
	2	36,5	40,0	37,4	31,2	39,3	37,9	42,0	42,0	40,8	42,7	34,3	39,1
	3	33,9	40,5	38,0	31,5	37,3	38,9	35,8	38,0	42,7	37,6	35,8	37,8
	ZUS	37,5	38,9	36,2	29,7	39,7	38,5	41,0	42,0	40,3	43,0	33,7	39,2
WEIBLICH	1	/	/	(26,6)	/	(36,6)	(36,8)	/	/	/	/	(32,7)	34,0
	2	25,7	(38,1)	31,5	/	35,1	32,5	31,1	33,8	35,1	/	29,0	32,9
	3	/	(31,3)	31,2	/	30,9	33,3	(33,4)	34,4	(38,3)	/	29,7	31,8
	ZUS	26,4	33,7	31,2	/	32,3	32,9	31,6	34,3	36,4	/	29,6	32,3
A L L E		37,0	38,8	36,1	29,7	39,5	38,3	40,8	41,8	40,2	43,0	33,5	39,0
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	37,6	33,1	29,6	31,8	38,1	36,6	39,7	40,6	38,5	39,2	35,2	37,7
	2	34,2	32,6	30,4	30,2	36,8	36,1	37,8	39,6	38,1	36,2	34,3	37,0
	3	36,7	33,3	22,8	32,4	36,3	36,7	38,9	39,2	38,1	38,9	33,9	36,7
	ZUS	36,6	33,0	29,2	31,4	37,5	36,5	39,0	40,1	38,3	38,4	34,9	37,4
WEIBLICH	1	/	(29,1)	22,6	/	32,2	37,0	/	38,8	34,5	/	27,9	31,6
	2	22,5	32,2	21,3	/	33,2	30,3	33,3	35,4	34,7	34,8	33,1	32,2
	3	29,9	31,1	16,2	29,1	33,1	32,5	34,9	35,6	35,9	36,7	31,9	32,3
	ZUS	27,7	31,8	18,2	29,1	33,1	30,9	34,0	35,7	34,5	35,8	31,8	32,2
A L L E		36,1	33,0	27,7	31,4	37,2	36,0	38,7	39,6	37,9	38,3	34,4	36,9
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	33,7	31,4	19,2	30,8	35,2	29,0	35,2	38,6	37,1	37,5	33,1	30,6
	2	31,2	30,9	18,6	30,9	34,6	26,6	39,0	39,0	37,3	35,2	33,9	31,6
	3	(34,2)	29,2	20,3	30,9	34,9	29,4	39,1	39,1	37,8	38,2	30,2	36,1
	ZUS	32,6	31,1	19,0	30,8	34,9	28,2	36,0	38,8	37,2	36,4	33,0	31,4
WEIBLICH	1	/	/	14,3	(38,1)	30,7	30,2	(32,5)	36,2	31,0	(40,2)	28,2	28,6
	2	19,4	29,7	17,8	33,4	31,9	29,2	32,7	36,7	33,2	35,3	30,8	28,5
	3	(24,0)	29,4	17,3	24,8	33,1	23,0	37,8	35,9	33,1	28,5	21,2	30,3
	ZUS	21,1	29,6	17,6	30,3	32,6	28,6	34,0	36,2	33,1	31,5	25,7	29,3
A L L E		30,4	31,1	18,8	30,8	34,6	28,3	35,9	38,5	36,6	35,6	31,7	31,2

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	16,7	31,5	34,2	.	37,1	38,1	37,1	/	/	29,3
	2	/	.	15,2	31,4	32,8	.	39,0	38,8	37,0	/	/	29,7
	3	/	.	13,4	(40,1)	30,9	.	39,5	39,6	37,5	/	/	34,0
	ZUS	/	.	16,2	31,5	33,4	.	37,6	38,5	37,1	/	/	29,6
WEIBLICH	1	/	.	13,6	(38,1)	30,5	.	(36,1)	35,0	29,5	/	/	27,7
	2	/	.	13,3	33,6	28,5	.	32,0	36,3	32,8	/	/	26,3
	3	/	.	12,3	32,4	29,2	.	/	36,4	33,5	/	/	25,5
	ZUS	/	.	13,0	33,7	28,8	.	32,6	36,3	32,7	/	/	26,1
A L L E		/	.	15,8	31,7	33,1	.	37,4	38,3	36,4	/	/	29,3
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	36,4	32,7	22,7	35,6	39,7	36,6	34,8	41,2	41,5	/	.	33,3
	2	36,2	35,5	21,2	38,4	37,5	31,0	36,6	43,0	41,3	/	.	33,8
	3	35,5	28,2	25,5	34,3	34,3	/	32,8	/	41,5	/	.	31,7
	ZUS	36,4	33,0	22,5	36,0	38,7	36,0	34,9	42,1	41,5	/	.	33,3
WEIBLICH	1	(40,7)	35,4	/	/	/	/	/	/	/	/	.	35,8
	2	29,9	37,5	/	26,4	/	/	/	/	/	/	.	32,1
	3	34,8	33,0	20,1	30,2	/	/	/	/	/	/	.	30,9
	ZUS	33,8	34,8	19,9	28,2	/	/	/	/	/	/	.	31,9
A L L E		36,3	33,0	22,5	35,9	38,7	36,0	34,9	42,1	41,5	/	.	33,3
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	23,3	.	.	.	.	38,5	35,6	/	/	32,6
	2	.	.	30,7	.	.	.	.	38,1	36,0	/	/	35,0
	3	.	.	24,7	.	.	.	.	37,0	35,2	/	/	35,0
	ZUS	.	.	24,3	.	.	.	.	38,3	35,7	/	/	33,1
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(33,8)	/	/	31,3
	2	.	.	20,0	.	.	.	.	37,4	32,8	/	/	31,6
	3	.	.	20,0	.	.	.	.	35,9	32,7	/	/	30,8
	ZUS	.	.	20,0	.	.	.	.	36,7	32,8	/	/	31,3
A L L E		.	.	23,9	.	.	.	.	37,9	35,3	/	/	32,9
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,1	35,4	30,8	31,8	38,0	36,3	37,6	39,2	37,2	36,5	33,2	36,6
	2	39,8	37,5	24,9	32,4	36,7	36,0	36,1	38,5	36,5	35,1	31,4	35,2
	3	34,9	32,6	24,1	21,7	35,2	35,2	34,5	37,4	36,8	38,6	32,1	35,8
	ZUS	38,6	35,7	27,8	30,7	37,1	36,1	36,8	38,5	36,9	36,4	32,6	36,0
WEIBLICH	1	/	(30,5)	28,1	/	33,4	33,9	(31,1)	35,6	31,8	/	31,2	33,3
	2	30,2	26,2	22,4	26,5	33,3	33,7	31,1	35,4	33,8	35,2	29,6	32,3
	3	36,1	25,4	22,3	16,2	31,8	26,3	29,6	34,3	33,6	27,4	28,5	31,5
	ZUS	35,9	25,8	22,4	17,0	32,1	31,8	30,0	34,4	33,7	27,7	29,0	31,8
A L L E		37,5	32,7	25,6	26,0	35,5	34,7	33,6	36,7	35,3	32,5	30,9	34,3
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRFABRIKINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,8	29,7	29,4	.	36,7	35,4	35,8	37,0	37,2	/	36,0	35,3
	2	26,3	33,9	29,7	.	38,2	35,8	33,6	36,9	36,5	/	35,4	35,5
	3	27,3	18,9	31,4	.	35,6	35,2	(34,6)	36,6	37,8	/	(34,1)	36,0
	ZUS	27,3	30,2	29,5	.	37,1	35,5	35,3	36,9	37,0	(44,6)	35,7	35,4
WEIBLICH	1	(37,4)	/	(32,9)	.	(29,9)	32,6	/	35,8	36,6	/	36,2	35,4
	2	35,6	34,3	23,7	.	34,0	34,0	31,2	34,6	34,5	/	31,9	33,5
	3	29,0	22,7	17,7	.	29,9	30,6	32,0	33,5	33,1	/	28,5	31,4
	ZUS	30,0	30,3	20,0	.	30,9	32,9	31,7	33,7	34,2	/	31,6	32,3
A L L E		28,5	30,2	26,0	.	35,4	34,5	34,2	35,4	35,6	(44,6)	34,0	34,1
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	30,0	33,7	32,2	29,8	37,4	37,7	39,4	40,4	39,2	41,4	33,6	37,5
	2	30,2	34,8	32,0	19,5	37,3	37,3	39,4	39,1	38,4	37,5	33,2	37,3
	3	32,6	31,7	34,3	25,5	36,4	36,4	38,2	36,8	37,3	38,7	34,1	36,5
	ZUS	30,3	33,6	32,3	25,7	37,1	37,3	39,0	39,1	38,7	39,3	33,5	37,2
WEIBLICH	1	(33,7)	/	31,7	/	30,1	29,1	/	35,3	36,9	/	(40,0)	33,2
	2	(24,0)	32,6	26,7	23,2	33,2	33,7	35,7	34,5	35,4	30,6	33,4	33,8
	3	26,0	28,8	26,9	30,0	31,5	33,2	33,5	34,7	36,4	33,2	32,1	32,1
	ZUS	26,2	29,9	26,9	26,0	31,8	33,4	33,9	34,7	35,7	32,0	33,2	32,6
A L L E		28,9	32,3	30,9	25,9	35,9	36,5	37,5	37,8	37,8	37,9	33,5	36,1
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	37,0	33,4	28,9	33,4	35,6	35,8	37,7	38,8	36,6	42,5	35,8	36,1
	2	35,1	36,3	26,6	35,7	35,9	36,3	36,8	39,1	36,5	39,1	34,7	35,9
	3	31,1	34,0	30,1	37,8	36,2	36,2	36,9	39,1	37,1	37,6	25,3	36,5
	ZUS	35,5	34,3	28,2	34,9	35,8	36,0	37,3	39,0	36,6	40,0	35,5	36,1
WEIBLICH	1	38,3	33,5	24,8	25,2	32,5	30,5	37,3	34,2	33,1	28,0	29,7	32,7
	2	30,1	30,9	24,1	29,6	31,4	30,9	34,3	34,4	33,7	29,5	33,2	32,0
	3	32,7	33,9	25,9	29,9	32,8	30,2	34,5	34,4	34,2	31,2	30,5	33,1
	ZUS	32,1	32,3	24,6	29,4	31,9	30,7	34,8	34,4	33,7	30,2	31,8	32,4
A L L E		33,9	33,5	26,5	32,9	34,2	33,6	36,1	36,7	35,1	35,4	33,8	34,4

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSFN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	26,8	.	38,7	33,0	38,3	40,9	36,4	40,6	30,4	35,9
	2	.	.	31,8	.	38,6	34,1	35,8	41,0	37,0	38,4	33,0	36,3
	3	.	.	33,3	.	39,1	32,6	40,6	40,0	37,0	36,7	37,0	36,5
	ZUS	.	.	29,8	.	38,8	33,4	37,6	40,7	36,8	38,2	32,3	36,2
WEIBLICH	1	.	.	(23,7)	.	/	/	36,7	(37,5)	36,8	/	(32,2)	32,1
	2	.	.	24,6	.	35,9	28,0	34,2	37,8	34,0	33,9	26,8	31,9
	3	.	.	25,1	.	36,4	30,6	33,1	33,2	33,8	32,8	32,3	33,0
	ZUS	.	.	24,7	.	36,3	28,9	33,6	35,2	33,9	33,0	29,3	32,5
A L L E		.	.	27,7	.	38,1	31,5	36,2	38,5	35,2	36,4	30,9	34,5
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,0	44,1	32,4	/	36,1	33,5	35,9	39,2	34,9	39,8	32,9	35,5
	2	42,3	52,6	31,5	/	36,7	33,2	35,8	39,3	35,7	40,2	37,8	36,2
	3	27,2	47,4	33,4	/	37,2	30,1	36,7	38,9	35,8	39,0	38,4	36,3
	ZUS	37,3	47,8	32,3	/	36,6	32,8	35,9	39,2	35,4	39,8	35,5	36,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	32,5	/	/	(36,8)	37,4	/	(26,0)	34,5
	2	33,4	/	29,3	/	33,3	32,8	33,1	39,7	33,2	(37,1)	33,1	33,4
	3	24,1	39,8	27,9	/	31,3	28,5	32,3	37,9	33,7	35,6	28,8	32,3
	ZUS	29,3	39,8	28,6	/	31,7	30,5	32,4	38,6	33,6	35,7	30,3	32,7
A L L E		35,3	44,9	31,6	/	36,0	32,2	35,3	39,0	34,9	38,9	33,8	35,3
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,5	30,8	24,5	25,1	34,1	37,1	37,3	40,4	38,1	50,6	38,3	35,6
	2	41,7	29,6	26,1	23,0	33,8	39,0	34,6	41,0	38,3	45,2	36,8	36,3
	3	32,4	28,5	23,4	(36,8)	33,6	36,6	34,8	40,5	36,9	42,6	39,0	35,4
	ZUS	40,8	30,0	24,8	25,8	33,9	37,6	36,1	40,6	38,0	48,0	38,2	35,8
WEIBLICH	1	(32,5)	/	20,8	/	30,7	/	28,1	39,5	37,5	/	(30,2)	32,7
	2	21,3	26,6	22,1	14,4	29,1	35,6	32,7	35,3	35,3	/	(32,2)	32,6
	3	(36,2)	(36,2)	20,6	/	31,5	34,9	31,5	35,2	35,1	31,0	(39,7)	32,4
	ZUS	24,8	30,2	21,2	17,4	30,3	35,4	31,9	35,5	35,3	30,5	35,3	32,5
A L L E		38,5	30,0	24,2	24,8	33,5	37,2	35,3	39,5	37,3	45,2	37,9	35,2
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGEPÄCKE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(17,1)	.	19,8	/	41,6	34,7	31,9	35,2	36,8	/	22,8	33,9
	2	(22,8)	.	30,2	/	46,2	32,7	38,1	34,3	38,7	/	(26,0)	37,2
	3	/	.	28,3	/	39,7	32,3	36,4	35,9	38,3	/	26,7	36,4
	ZUS	18,8	.	21,8	/	43,5	33,6	33,6	35,1	37,8	/	23,8	35,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	32,1	/	32,1	36,1	36,1	/	/	32,8
	2	(13,8)	.	18,4	/	39,5	30,8	(35,3)	33,1	35,6	/	25,0	34,0
	3	(17,1)	.	24,4	/	31,8	30,9	36,7	33,3	35,9	/	(32,5)	33,9
	ZUS	16,4	.	20,7	/	35,7	31,0	36,5	33,0	35,7	/	25,8	33,8
A L L E		17,6	.	21,5	/	41,5	32,6	34,4	34,0	36,7	/	24,8	34,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,6	39,4	30,0	.	38,7	39,4	40,9	39,4	40,1	31,3	34,7	37,7
	2	33,2	34,8	31,0	.	38,2	39,2	40,7	40,5	38,3	31,9	37,2	37,6
	3	38,8	33,8	30,6	.	38,3	38,0	38,0	39,1	40,4	35,4	34,6	38,0
	ZUS	34,7	36,0	30,5	.	38,4	38,9	40,2	39,7	39,5	32,4	35,6	37,7
WEIBLICH	1	(41,5)	(35,0)	(33,9)	.	38,3	36,0	/	37,9	40,8	/	31,1	37,5
	2	26,3	31,8	29,3	.	33,9	36,8	33,9	36,1	36,7	34,6	32,7	34,2
	3	37,3	34,4	28,9	.	34,5	34,5	34,6	37,1	36,9	32,2	32,0	35,0
	ZUS	31,9	32,7	29,2	.	34,4	35,6	34,3	36,6	36,9	33,6	32,4	34,7
A L L E		32,9	34,3	30,0	.	36,6	37,4	37,6	38,2	38,3	33,1	34,0	36,3
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	39,3	36,0	36,8	37,7	37,6	37,7	38,4	38,4	38,8	38,6	36,1	37,8
	2	33,8	38,8	35,6	35,3	37,9	38,8	38,7	36,4	39,7	36,3	34,7	37,5
	3	41,7	36,0	35,6	35,3	38,2	38,0	39,0	38,9	39,4	36,3	33,3	38,1
	ZUS	37,7	36,6	36,5	37,0	37,7	38,0	38,5	38,0	39,0	38,1	35,5	37,8
WEIBLICH	1	39,4	34,9	33,5	(29,4)	35,0	35,9	(33,8)	35,2	35,1	(37,2)	35,1	35,3
	2	34,2	34,0	31,5	36,8	33,1	34,7	32,5	35,4	35,4	33,6	33,7	34,0
	3	41,4	36,0	32,5	34,7	34,7	33,7	40,6	35,4	36,0	(35,6)	31,7	35,5
	ZUS	37,0	35,0	31,8	35,2	33,7	34,4	36,7	35,4	35,6	35,0	33,4	34,6
A L L E		37,6	36,2	35,5	36,7	36,8	37,4	38,1	37,4	38,2	37,6	35,1	37,1
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,6	27,9	31,7	.	39,6	37,6	39,1	40,5	38,3	(39,1)	38,8	38,3
	2	36,6	30,7	27,5	.	38,0	37,9	35,5	40,6	35,8	41,1	36,9	36,5
	3	40,6	20,1	35,1	.	37,9	40,1	35,2	39,9	35,4	34,1	34,0	37,6
	ZUS	37,0	28,9	29,9	.	38,5	38,1	36,6	40,4	36,5	38,0	37,7	37,3
WEIBLICH	1	/	/	26,4	.	36,4	(41,2)	(40,3)	37,0	/	/	(39,9)	34,8
	2	25,1	29,0	26,6	.	34,1	34,9	36,7	36,1	35,1	/	35,9	34,1
	3	36,3	29,0	29,6	.	34,6	35,9	37,1	36,1	33,4	32,3	30,6	34,0
	ZUS	29,7	29,0	28,1	.	34,6	35,5	34,5	36,1	34,4	32,3	33,3	34,1
A L L E		34,1	29,0	29,3	.	37,2	37,3	36,1	38,9	35,8	34,4	35,8	36,2

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGSGRUPPE	SCHLESWIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDERSACHSEN	BREMEN	NÖRDRH.-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	27,9	/	39,1	36,0	39,1	39,1	37,8	/	/	38,4
	2	.	/	(29,3)	/	37,8	34,8	27,1	39,5	37,8	/	/	38,3
	3	.	/	(31,0)	/	35,1	47,1	36,4	37,7	42,5	/	/	37,9
	ZUS	.	/	28,4	/	38,1	36,2	33,2	39,2	38,4	/	/	38,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	37,8	/	/	32,8	/	/	/	34,8
	2	.	/	/	/	33,3	25,4	26,6	36,1	27,9	/	/	31,0
	3	.	/	17,6	/	35,9	(36,9)	28,1	35,3	35,9	/	/	34,4
	ZUS	.	/	19,2	/	35,6	28,1	27,4	35,3	34,4	/	/	33,5
A L L E		.	/	25,1	/	37,7	33,5	31,4	38,3	37,1	/	/	37,1
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	35,4	/	35,0	29,2	32,6	39,0	34,9	/	(40,9)	33,4
	2	.	/	33,4	/	33,2	27,3	36,0	39,0	34,7	/	(27,1)	33,3
	3	.	/	/	/	39,0	22,1	33,8	41,3	37,4	/	/	33,1
	ZUS	.	/	35,1	/	34,6	27,9	33,8	39,3	35,1	/	(35,4)	33,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	34,3	28,9	14,5	29,8	38,0	/	/	32,7
	2	.	/	27,1	/	34,8	28,5	34,5	36,4	34,2	/	/	32,1
	3	.	(36,7)	33,1	/	35,1	22,3	32,1	37,7	31,9	/	/	30,7
	ZUS	.	(36,7)	28,1	/	34,9	26,7	33,3	36,1	33,8	/	(38,0)	31,6
A L L E		.	(37,6)	31,2	/	34,7	27,1	33,5	37,2	34,3	/	36,4	32,3
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,0	/	27,5	/	36,6	31,7	39,6	36,9	33,8	(40,1)	(35,4)	36,6
	2	37,4	/	27,5	/	39,1	29,2	38,9	36,5	35,5	(40,3)	/	36,5
	3	(38,7)	/	28,0	/	38,8	28,2	36,4	35,1	37,9	/	/	36,2
	ZUS	35,6	/	27,5	/	37,9	30,5	38,8	36,5	34,9	40,3	(37,1)	36,5
WEIBLICH	1	30,3	/	27,2	/	36,0	28,4	37,8	34,3	32,3	(39,0)	/	35,3
	2	35,8	/	26,4	/	35,7	32,8	37,2	34,2	33,5	39,7	/	34,9
	3	33,9	/	27,1	/	35,9	26,8	37,2	34,0	34,6	/	(39,5)	34,3
	ZUS	33,1	/	26,9	/	35,9	29,9	37,4	34,2	33,6	39,6	(35,7)	34,8
A L L E		33,8	/	27,1	/	36,8	30,1	38,0	35,3	34,2	39,8	36,4	35,5
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,1	37,0	24,2	33,0	34,2	34,6	37,3	39,0	35,5	/	35,5	34,9
	2	32,6	40,4	21,7	37,5	34,9	34,4	38,4	39,1	34,9	32,2	27,4	34,3
	3	34,4	43,5	34,8	41,7	34,1	34,6	37,5	39,7	46,2	(32,7)	39,1	36,2
	ZUS	33,5	39,7	23,2	37,6	34,5	34,5	37,9	39,1	35,3	32,3	33,8	34,8
WEIBLICH	1	40,1	(44,0)	25,2	/	31,4	26,3	34,6	34,5	32,9	(37,7)	26,3	32,4
	2	25,1	44,5	21,6	23,8	30,9	29,2	31,6	34,5	33,7	29,3	31,2	31,7
	3	33,4	36,6	25,5	24,5	30,8	28,6	32,5	33,6	33,6	30,2	32,7	32,6
	ZUS	27,8	38,8	22,2	24,1	30,9	28,9	32,1	34,1	33,6	30,1	30,9	32,0
A L L E		30,3	39,1	22,8	32,9	32,9	31,5	34,5	35,9	34,3	30,5	31,8	33,3
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	30,4	/	24,7	/	35,1	32,1	37,1	37,3	35,2	/	/	34,5
	2	(40,0)	/	21,6	/	34,9	30,7	37,9	36,2	34,0	/	/	33,2
	3	(39,9)	/	24,7	/	32,7	/	39,6	35,4	34,6	/	/	34,3
	ZUS	34,9	/	22,8	/	34,7	31,3	38,2	36,7	34,5	/	/	33,7
WEIBLICH	1	39,9	/	14,6	/	34,5	/	/	37,1	31,2	/	/	33,0
	2	22,5	/	18,0	/	30,7	27,2	31,1	33,2	32,0	/	/	30,4
	3	33,1	/	17,7	/	29,0	21,0	32,4	33,0	32,3	/	/	31,5
	ZUS	29,0	/	17,8	/	30,4	26,1	31,9	33,3	32,0	/	/	30,8
A L L E		31,0	/	21,0	/	33,0	28,3	34,9	34,8	33,1	/	/	32,3
WEBEREI													
MAENNLICH	1	32,4	.	22,8	/	33,7	39,5	32,2	38,6	33,8	/	.	33,2
	2	(31,4)	.	20,7	/	34,4	36,1	33,8	37,5	34,4	/	.	32,2
	3	/	.	36,4	/	32,3	37,0	31,0	37,9	34,7	/	.	34,1
	ZUS	32,2	.	22,5	/	33,8	37,4	32,8	38,2	34,0	/	.	32,9
WEIBLICH	1	/	.	24,4	/	30,8	34,0	(31,9)	34,1	30,9	/	.	31,2
	2	26,2	.	19,3	/	30,7	33,8	29,5	34,6	32,3	/	.	30,3
	3	/	.	24,8	/	29,9	34,9	25,3	33,6	31,1	/	.	31,3
	ZUS	26,2	.	20,2	/	30,5	33,9	28,4	34,1	31,7	/	.	30,7
A L L E		29,5	.	21,7	/	32,4	36,1	30,9	35,9	32,8	/	.	31,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,8	38,4	28,3	27,8	32,8	29,6	37,8	35,1	32,0	29,1	32,8	32,2
	2	40,5	39,6	26,6	(37,6)	33,8	33,1	37,7	36,8	34,3	30,5	35,1	34,1
	3	35,1	(25,4)	25,0	/	34,1	35,3	40,3	35,9	34,1	39,0	33,0	34,1
	ZUS	37,1	38,2	27,1	34,6	33,5	31,8	38,1	35,8	32,9	31,0	33,7	33,2
WEIBLICH	1	39,8	35,3	23,5	24,6	32,0	31,9	33,3	33,7	32,3	26,0	29,5	31,2
	2	38,2	34,6	23,4	26,6	30,8	30,0	33,2	32,7	32,7	27,4	34,5	31,0
	3	34,0	26,2	23,8	28,7	31,7	27,4	31,4	34,2	33,2	26,6	25,2	31,3
	ZUS	36,9	33,3	23,5	34,1	31,1	29,9	32,6	33,5	32,7	26,8	31,4	31,1
A L L E		36,9	34,4	23,9	34,2	31,5	30,2	33,0	33,9	32,7	27,3	31,9	31,4

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,6	37,8	38,1	37,0	41,8	43,9	42,0	42,9	43,3	44,4	35,3	41,6
	2	40,7	36,2	40,2	37,3	41,8	45,3	45,4	42,0	42,9	44,7	35,9	41,2
	3	41,7	37,6	40,7	34,8	41,9	42,6	47,4	42,3	42,0	44,5	35,7	41,3
	ZUS	41,9	37,4	39,4	36,3	41,8	43,9	43,9	42,5	43,1	44,5	35,6	41,4
WEIBLICH	1	41,3	/	30,7	/	37,9	27,4	(40,2)	34,3	36,8	/	35,2	34,7
	2	39,4	31,7	29,5	32,3	36,4	33,2	39,1	36,6	39,8	41,9	31,6	35,3
	3	32,6	34,0	32,8	11,7	35,2	36,6	39,3	36,7	38,3	29,3	32,3	35,0
	ZUS	34,3	33,8	32,1	31,4	35,6	35,1	39,2	36,5	38,5	30,2	32,2	35,1
A L L E		38,9	36,1	36,8	34,5	39,9	40,8	42,7	40,6	41,9	39,6	34,5	39,4
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	41,8	42,8	40,1	42,5	43,9	41,7	43,6	41,5	/	39,8	42,3
	2	41,3	(42,4)	44,9	42,9	39,4	45,0	(47,6)	46,8	47,7	35,1	37,2	40,6
	3	38,5	42,6	44,1	/	39,1	43,5	47,4	(42,1)	45,8	/	37,6	41,1
	ZUS	41,9	42,2	43,7	40,6	40,7	43,9	43,9	43,9	43,0	35,1	38,7	41,6
WEIBLICH	1	40,3	/	/	/	38,3	(39,4)	/	/	/	/	/	39,0
	2	38,1	/	42,1	/	37,5	/	/	(39,9)	(37,3)	(32,4)	36,0	37,9
	3	40,9	43,1	37,8	35,3	37,3	40,1	37,6	38,4	41,3	/	33,8	38,3
	ZUS	40,2	43,1	38,1	35,3	37,5	40,1	37,6	38,9	40,6	(32,4)	34,2	38,3
A L L E		41,5	42,4	41,6	39,3	39,8	43,0	41,6	42,5	42,5	34,5	38,1	40,8
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,3	(49,3)	47,9	.	48,7	46,1	57,8	46,6	46,1	/	/	48,3
	2	43,5	27,6	47,4	.	48,6	44,8	56,3	50,7	48,1	/	(46,4)	48,1
	3	45,6	27,6	47,0	.	49,1	45,4	51,8	45,8	48,5	/	(41,1)	46,8
	ZUS	47,8	30,2	47,5	.	48,8	45,5	55,2	47,9	47,0	/	43,9	47,8
WEIBLICH	1	/	/	50,8	.	41,0	(44,2)	/	(40,8)	(46,4)	/	/	44,5
	2	39,4	(16,7)	29,6	.	46,1	40,5	(49,9)	41,1	43,5	(47,5)	/	37,1
	3	39,9	24,3	43,7	.	43,0	41,5	50,2	40,9	43,6	/	(42,2)	42,6
	ZUS	39,8	23,4	37,9	.	43,3	41,5	50,2	41,0	43,7	(47,5)	(42,6)	41,3
A L L E		43,7	26,6	42,6	.	46,1	43,5	52,8	44,6	45,1	(47,5)	43,4	44,5
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,3	45,9	37,5	.	41,9	41,4	.	44,4	43,7	47,5	36,3	41,4
	2	37,9	42,0	46,6	.	43,5	41,9	.	43,2	46,6	46,2	41,5	43,8
	3	41,8	45,2	40,7	.	44,6	40,9	.	44,9	44,8	44,4	38,4	42,7
	ZUS	41,0	45,1	39,6	.	42,8	41,4	.	44,4	44,6	46,7	37,3	42,1
WEIBLICH	1	(44,8)	/	(35,4)	.	39,6	/	.	/	/	/	/	39,8
	2	/	/	34,0	.	41,8	(42,8)	.	37,4	41,1	43,1	34,2	39,9
	3	34,8	40,1	34,7	.	35,8	41,0	.	39,8	40,7	41,1	35,6	36,8
	ZUS	35,4	40,1	34,6	.	38,3	41,2	.	39,4	40,7	41,7	35,3	37,5
A L L E		38,8	43,4	37,8	.	41,4	41,3	.	43,0	43,4	45,5	36,6	40,6
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,7	38,6	46,1	33,5	39,0	/	/	/	/	/	/	38,9
	2	47,5	(44,7)	46,5	30,6	41,1	/	/	/	/	/	/	40,7
	3	49,5	38,7	48,1	30,9	38,0	/	/	/	/	/	/	42,2
	ZUS	48,6	39,3	47,7	32,0	39,6	/	/	/	(44,5)	/	(41,1)	40,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	41,6	(39,7)	(43,4)	32,5	33,5	/	/	/	/	/	39,7	35,9
	3	42,2	38,2	39,0	30,3	35,5	32,5	/	/	/	/	/	37,3
	ZUS	42,0	38,3	39,1	31,2	34,2	33,0	/	/	/	/	42,2	36,9
A L L F		44,1	38,7	42,3	31,5	36,6	33,6	/	/	(42,0)	/	41,9	38,4
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	40,8	40,3	38,9	37,7	40,9	43,1	41,0	42,3	43,6	41,4	33,1	41,9
	2	39,0	/	39,6	38,3	/	/	41,4	40,9	42,0	44,8	34,6	39,2
	3	40,1	43,5	36,4	35,9	40,3	42,0	40,0	42,4	42,3	(33,4)	34,0	40,5
	ZUS	40,6	40,9	38,7	37,2	40,7	42,8	41,0	42,3	43,4	42,2	34,0	41,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(38,2)	/	/	38,1
	2	/	/	/	33,4	/	/	/	/	39,9	/	/	39,1
	3	38,8	38,5	34,8	(32,2)	35,0	38,8	(35,4)	37,4	38,6	43,6	31,6	36,9
	ZUS	39,0	38,3	34,8	33,0	35,0	38,8	36,6	37,5	39,0	43,5	31,8	37,3
A L L E		40,5	40,8	38,5	37,0	40,3	42,6	40,9	42,1	43,1	42,3	34,0	41,1
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	32,8	26,9	.	32,7	32,0	33,4	41,1	34,5	34,6	31,3	32,3
	2	.	32,9	29,8	.	32,6	34,4	42,4	40,5	33,9	/	31,0	33,8
	3	.	32,4	23,5	.	29,5	29,6	39,1	38,4	37,8	/	31,6	32,5
	ZUS	.	32,7	26,4	.	31,8	31,4	39,1	39,4	34,8	36,0	31,3	32,9
WEIBLICH	1	.	/	14,2	.	35,8	24,9	(40,7)	33,5	31,7	/	(33,2)	31,1
	2	.	30,9	20,2	.	29,2	26,8	33,4	35,1	34,0	/	30,1	30,5
	3	.	32,5	18,6	.	28,8	28,2	34,3	35,5	31,2	34,4	30,1	30,3
	ZUS	.	31,8	19,1	.	30,4	26,1	34,2	34,8	32,3	34,4	30,2	30,5
A L L E		.	32,2	21,2	.	30,9	26,9	36,5	35,6	33,2	35,1	30,6	31,3



### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	19,8	.	32,0	32,2	/	/	/	/	/	31,7
	2	/	/	/	.	30,7	34,6	45,9	39,1	(38,4)	/	/	36,3
	3	/	/	19,7	.	29,2	29,7	/	37,9	/	/	/	30,8
	ZUS	/	/	19,7	.	30,7	31,6	45,2	38,4	34,3	/	/	33,0
WEIBLICH	1	/	/	14,2	.	35,7	24,9	(40,7)	33,5	31,6	/	/	31,0
	2	/	/	15,1	.	28,8	27,0	40,0	35,1	39,1	/	/	30,2
	3	/	/	15,1	.	28,5	28,4	/	35,1	24,8	/	/	27,7
	ZUS	/	/	15,0	.	30,2	26,2	40,9	34,6	30,5	/	/	29,8
A L L E		/	/	15,7	.	30,4	27,0	43,6	35,0	31,0	/	/	30,5
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	32,8	28,7	.	37,3	.	33,0	.	34,4	34,6	31,3	32,4
	2	.	32,9	30,8	.	38,6	.	35,8	.	33,5	/	31,0	32,8
	3	.	32,4	29,4	.	(34,1)	.	39,1	.	39,6	/	31,6	33,7
	ZUS	.	32,7	29,6	.	37,6	.	35,1	.	34,9	36,0	31,3	32,8
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(32,1)	/	(33,2)	33,2
	2	.	30,9	28,3	.	35,8	.	30,7	.	33,1	/	30,1	30,9
	3	.	32,5	29,3	.	30,7	.	33,8	.	32,9	34,4	30,1	31,5
	ZUS	.	31,8	28,6	.	33,0	.	32,5	.	32,9	34,4	30,2	31,3
A L L E		.	32,2	29,1	.	35,6	.	33,5	.	33,7	35,1	30,6	32,0
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	43,2	39,5	40,0	37,0	41,9	42,5	45,5	45,0	43,8	48,4	43,4	42,8
	2	41,8	41,2	41,7	40,6	42,4	42,8	46,2	45,7	44,6	47,7	43,0	43,6
	3	44,9	42,6	41,9	39,8	42,1	42,2	44,9	44,5	43,6	46,4	42,7	43,0
	ZUS	42,9	40,3	40,7	38,4	42,1	42,5	45,5	45,2	43,9	47,8	43,2	43,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,1)	/	/	(40,2)
	3	/	(40,4)	/	/	/	/	/	/	44,5	/	40,8	43,7
	ZUS	/	(40,4)	/	/	/	/	/	/	43,6	/	40,9	43,1
A L L E		42,9	40,3	40,7	38,4	42,1	42,5	45,5	45,2	43,9	47,8	43,2	43,0

1) Einschl. Handwerk.

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	46,0	45,2	44,9	45,0	45,4	44,5	45,8	45,4	44,5	45,5	43,3	45,1
	2	44,9	44,5	44,2	45,5	45,0	44,1	45,5	45,1	44,2	44,5	42,6	44,7
	3	45,2	44,6	44,7	44,6	44,6	44,1	46,0	44,2	44,9	45,0	42,5	44,6
	ZUS	45,6	45,0	44,7	45,1	45,1	44,3	45,7	45,1	44,4	45,2	43,0	44,9
WEIBLICH	1	41,7	40,8	40,1	40,9	40,5	40,4	40,0	40,1	40,5	39,5	40,8	40,4
	2	41,0	40,9	39,9	41,0	40,7	40,7	40,6	40,4	40,5	40,0	40,4	40,5
	3	41,6	41,2	40,5	41,2	40,8	40,7	40,9	40,1	40,9	39,8	40,1	40,6
	ZUS	41,4	41,1	40,2	41,1	40,8	40,7	40,7	40,2	40,6	39,9	40,3	40,5
A L L E		44,8	44,3	43,8	44,6	44,4	43,6	44,7	43,8	43,3	44,5	42,2	44,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	46,7	45,4	44,9	45,5	45,4	44,7	45,4	45,3	44,2	45,0	43,1	45,0
	2	44,8	44,4	44,0	45,6	45,0	44,1	45,2	44,8	43,9	44,2	42,4	44,6
	3	45,1	44,4	44,3	45,0	44,6	44,5	45,7	44,0	44,8	44,3	42,3	44,5
	ZUS	45,9	45,1	44,6	45,5	45,1	44,4	45,3	44,9	44,2	44,7	42,8	44,8
WEIBLICH	1	41,7	40,8	40,1	40,9	40,5	40,4	40,0	40,1	40,5	39,5	40,8	40,4
	2	41,0	40,9	39,9	41,0	40,7	40,7	40,6	40,4	40,5	40,0	40,4	40,5
	3	41,6	41,2	40,5	41,2	40,8	40,7	40,9	40,1	40,9	39,8	40,1	40,6
	ZUS	41,4	41,0	40,2	41,1	40,8	40,7	40,7	40,2	40,6	39,9	40,3	40,5
A L L E		44,8	44,2	43,6	44,8	44,3	43,6	44,2	43,5	43,0	44,0	41,9	43,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	43,9	42,4	44,4	43,1	45,2	44,7	47,0	43,6	44,0	46,3	42,8	44,5
	2	46,7	44,3	44,5	43,0	45,3	44,2	47,2	43,2	42,9	44,1	42,6	44,3
	3	47,5	(42,9)	(43,6)	(43,1)	44,4	45,0	(47,9)	43,0	44,4	/	42,5	45,9
	ZUS	45,1	42,7	44,4	43,1	45,2	44,7	47,0	43,5	43,8	46,1	42,7	44,5
WEIBLICH	1	(37,8)	(40,1)	(42,2)	/	(42,7)	(42,2)	(44,8)	43,2	/	/	/	42,2
	2	/	41,2	42,3	(40,9)	42,1	42,9	43,7	41,3	43,1	(44,5)	41,5	42,3
	3	42,0	42,1	41,1	37,3	41,3	43,2	41,3	42,2	41,1	(42,8)	42,2	41,6
	ZUS	41,5	41,8	41,5	38,2	41,5	42,9	43,0	42,0	41,7	43,5	42,1	41,8
A L L E		45,0	42,6	44,3	42,9	45,1	44,6	46,9	43,5	43,8	46,0	42,7	44,4
DARUNTER ELEKTRIZITÄTHERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	43,3	.	44,1	43,0	44,5	44,7	46,1	43,0	43,9	45,8	.	43,9
	2	46,1	.	43,3	43,0	42,6	43,4	44,0	42,6	42,8	42,3	.	43,1
	3	46,1	.	(44,0)	(44,3)	(44,1)	44,7	/	(42,8)	44,4	/	.	44,9
	ZUS	44,4	.	44,0	43,0	44,4	44,6	45,9	42,9	43,8	45,2	.	43,8
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(40,7)	/	/	.	41,9
	2	/	.	(42,3)	(40,5)	/	41,3	(44,9)	41,3	43,1	/	.	42,2
	3	41,9	.	42,3	37,4	41,4	(42,4)	41,0	42,6	41,1	(41,6)	.	41,5
	ZUS	42,0	.	42,2	38,3	41,4	41,7	43,4	41,9	41,7	(41,6)	.	41,7
A L L E		44,3	.	44,0	42,9	44,3	44,5	45,8	42,9	43,7	45,1	.	43,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,4	/	45,8	/	43,1	44,9	/	46,0	43,0	42,5	/	43,3
	2	47,9	/	45,7	/	42,6	44,7	/	46,1	44,1	42,0	/	42,9
	3	/	/	45,3	/	41,8	42,9	/	43,0	43,3	42,6	/	42,2
	ZUS	47,2	/	45,7	/	42,8	44,8	/	45,8	43,3	42,4	/	43,1
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	42,8	/	/	/	/	42,5	/	42,8
	2	/	/	/	/	42,2	/	/	/	/	42,0	/	42,2
	3	/	/	/	/	41,2	/	/	/	/	42,6	/	41,3
	ZUS	/	/	/	/	42,5	/	/	/	/	42,4	/	42,5
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	45,6	/	45,6	44,9	/	/	42,5	/	/	45,0
	2	/	/	45,3	/	46,1	43,7	/	/	44,4	/	/	45,7
	3	/	/	44,8	/	45,9	(41,6)	/	/	43,4	/	/	45,4
	ZUS	/	/	45,4	/	45,8	44,6	/	/	43,0	/	/	45,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,0	/	57,3	44,1	/	.	42,6	/	/	46,2
	2	/	/	42,4	/	56,0	(41,6)	/	.	41,7	/	/	49,0
	3	/	/	42,9	/	58,7	(41,2)	/	.	/	/	/	48,8
	ZUS	/	/	43,8	/	57,0	43,6	/	.	42,5	/	/	46,8
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,4	/	.	44,1	/	.	42,6	/	/	44,3
	2	/	/	43,0	/	.	(41,6)	/	.	41,7	/	/	42,9
	3	/	/	43,6	/	.	(41,2)	/	.	/	/	/	45,8
	ZUS	/	/	44,4	/	.	43,6	/	.	42,5	/	/	44,3
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	44,4	/	47,7	45,0	/	46,0	41,5	/	/	44,9
	2	/	/	44,6	/	47,1	45,2	/	46,2	42,6	/	/	45,1
	3	/	/	44,5	/	44,0	43,3	/	42,1	/	/	/	43,6
	ZUS	/	/	44,4	/	47,5	44,9	/	45,8	41,8	/	/	44,9

1) Einschl. Handwerk.

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,4	/	49,3	/	48,4	(50,4)	/	45,3	45,6	/	/	48,6
	2	47,9	/	47,1	/	(47,8)	(48,6)	/	45,5	45,0	/	/	46,9
	3	/	/	45,9	/	/	/	/	44,3	43,6	/	/	45,8
	ZUS	47,2	/	48,0	/	48,0	49,2	/	45,2	45,4	/	/	47,6
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,9	44,2	45,5	45,7	45,6	44,1	45,2	46,3	46,2	44,9	44,7	45,5
	2	44,9	44,4	44,8	46,1	45,2	43,7	45,2	46,0	45,1	44,0	42,9	45,0
	3	45,6	45,7	44,4	45,7	44,6	45,2	47,1	45,7	47,6	44,1	44,5	45,2
	ZUS	45,8	44,4	45,0	45,9	45,2	44,0	45,3	46,1	45,9	44,4	43,7	45,2
WEIBLICH	1	(35,4)	41,6	40,8	/	40,3	39,9	39,5	40,1	42,6	(43,9)	(40,1)	40,5
	2	39,9	40,7	39,5	(41,2)	40,4	39,8	40,0	40,8	40,5	40,7	40,2	40,3
	3	40,4	40,5	41,0	41,7	39,4	39,5	40,2	40,7	41,1	41,6	39,8	40,1
	ZUS	40,2	40,6	40,4	41,5	39,7	39,7	40,1	40,7	40,8	41,6	39,9	40,2
A L L E		45,0	43,5	44,4	45,9	44,7	43,3	44,8	45,2	45,1	44,3	42,5	44,6
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	52,5	50,0	50,3	55,4	50,7	47,0	48,6	48,8	49,1	49,2	49,7	49,5
	2	51,5	58,3	49,3	54,7	49,9	46,7	46,7	47,9	48,5	57,6	44,7	48,7
	3	50,0	60,0	47,3	49,2	48,7	49,0	49,9	47,2	51,2	52,1	44,4	49,3
	ZUS	51,9	53,7	49,3	54,7	50,0	47,3	47,7	48,1	49,3	52,4	46,2	49,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(42,7)	(47,7)	/	/	46,0
	2	/	/	42,4	/	41,5	(42,6)	42,3	44,6	43,4	/	40,6	42,9
	3	/	/	41,9	/	40,0	39,3	40,2	43,4	43,0	/	41,4	42,2
	ZUS	/	/	42,1	/	40,4	39,7	41,3	43,6	43,5	/	41,0	42,5
A L L E		51,9	53,7	49,2	54,7	49,9	47,2	47,6	47,9	49,1	52,3	45,9	48,9
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	44,7	43,5	43,2	45,5	44,9	47,7	44,9	44,7	44,7	42,4	45,2
	2	44,4	49,4	42,9	43,3	45,1	44,3	46,8	44,9	44,4	43,6	42,6	44,7
	3	44,9	(47,3)	42,7	43,1	44,7	45,7	46,7	45,7	47,0	42,1	/	44,7
	ZUS	44,4	46,9	43,1	43,2	45,2	44,7	47,1	45,1	44,7	44,1	42,4	44,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	38,9	/	/	42,5	/	/	/	39,9
	2	41,2	(40,5)	41,3	(40,3)	41,5	41,2	41,5	41,9	41,0	40,5	/	41,4
	3	40,3	/	40,6	/	40,2	40,3	40,0	40,7	40,7	39,4	/	40,2
	ZUS	40,8	(39,8)	40,8	(40,4)	40,5	41,1	40,8	41,2	40,9	39,7	/	40,6
A L L E		44,2	46,6	43,0	43,2	45,0	44,5	46,9	44,8	44,5	44,0	42,4	44,7
1) DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	43,2	.	45,0	45,8	47,7	/	43,9	44,7	/	44,8
	2	.	/	42,5	.	44,6	45,5	47,7	/	44,2	43,8	/	44,3
	3	.	/	42,2	.	43,5	46,3	47,6	/	43,3	42,1	/	43,5
	ZUS	.	/	42,7	.	44,5	45,9	47,7	/	44,1	44,1	/	44,4
WEIBLICH	1	.	/	/	.	39,1	/	/	/	/	/	/	39,2
	2	.	/	41,5	.	41,3	(39,5)	/	/	42,3	(37,7)	/	41,2
	3	.	/	39,1	.	38,5	40,1	39,1	/	39,5	39,1	/	38,7
	ZUS	.	/	39,8	.	39,3	40,0	39,4	/	40,3	39,0	/	39,4
A L L E		.	/	42,7	.	44,4	45,8	47,6	/	44,0	44,1	/	44,2
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,3	44,6	44,0	.	46,7	44,9	47,7	45,4	44,9	44,2	42,6	45,7
	2	44,1	50,9	43,6	.	45,9	44,2	46,9	45,7	44,1	42,5	42,6	45,0
	3	44,6	(47,3)	44,4	.	46,8	45,2	46,7	46,2	47,5	42,8	/	46,5
	ZUS	44,2	47,4	43,8	.	46,4	44,5	47,2	45,7	44,7	43,3	42,6	45,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	39,7
	2	41,4	/	41,5	.	41,8	41,5	42,3	41,6	40,7	40,8	/	41,6
	3	39,5	/	42,9	.	41,6	40,4	39,1	42,0	44,2	(41,7)	/	41,6
	ZUS	40,6	/	42,0	.	41,7	41,3	40,8	41,9	41,7	41,1	/	41,6
A L L E		44,1	47,3	43,7	.	46,1	44,3	46,9	45,5	44,6	43,2	42,5	45,3
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	42,5	45,0	45,8	.	47,3	44,0	47,7	43,6	46,3	46,4	.	46,4
	2	43,1	46,1	43,7	.	46,7	43,9	45,1	43,4	46,1	43,6	.	46,0
	3	45,5	/	42,7	.	46,3	39,3	44,7	43,6	49,0	42,1	.	46,1
	ZUS	43,5	45,5	44,0	.	46,7	43,8	45,5	43,5	46,4	44,5	.	46,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(38,7)	/	/	42,2	/	/	.	40,7
	2	(40,9)	(40,5)	39,2	.	41,7	40,6	40,6	42,5	41,0	40,9	.	41,3
	3	/	/	40,3	.	41,3	/	42,2	39,0	40,4	(40,5)	.	40,9
	ZUS	(40,6)	(40,5)	40,2	.	41,4	40,6	41,1	40,2	40,8	40,8	.	41,0
A L L E		43,1	44,9	43,0	.	46,3	43,5	45,0	43,2	45,5	44,3	.	45,7

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

# 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	45,4	43,1	45,3	.	45,3	43,0	46,5	45,2	43,2	45,6	43,8	44,7
	2	42,3	44,0	44,4	.	44,5	43,5	44,5	44,9	43,1	45,6	42,5	44,2
	3	(40,6)	44,2	44,8	.	43,2	45,1	/	44,8	43,7	/	43,7	43,7
	ZUS	43,8	43,8	44,8	.	44,4	43,3	45,9	45,0	43,2	45,5	43,2	44,3
WEIBLICH	1	(34,7)	/	/	.	39,9	(41,3)	/	(41,4)	/	/	/	39,4
	2	(41,5)	(39,8)	38,9	.	40,6	38,4	/	41,8	41,2	/	39,4	40,1
	3	40,6	40,8	42,1	.	39,6	40,4	(40,2)	41,5	40,7	/	39,9	40,4
	ZUS	39,7	40,6	39,8	.	39,9	38,7	(39,7)	41,6	41,1	/	39,7	40,2
A L L E		43,1	43,7	44,4	.	43,9	42,5	45,8	44,6	43,0	45,5	42,5	43,9
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	46,2	45,7	45,4	.	45,2	43,4	46,0	48,0	44,6	46,2	44,3	45,8
	2	44,3	45,4	45,4	.	44,3	45,3	43,9	47,0	43,9	45,6	42,5	44,8
	3	/	(41,9)	50,5	.	45,1	(41,9)	/	43,8	43,1	/	43,5	44,7
	ZUS	45,4	45,2	46,3	.	44,8	44,3	45,2	46,6	44,1	46,0	43,4	45,1
WEIBLICH	1	(34,7)	/	/	.	(40,0)	/	/	/	/	/	/	37,5
	2	(41,5)	/	/	.	40,8	42,6	/	44,2	41,2	/	(40,2)	41,5
	3	/	/	43,4	.	39,8	/	/	43,2	40,9	/	40,7	41,3
	ZUS	37,5	/	42,5	.	40,0	43,3	(39,6)	43,4	41,2	/	40,6	41,2
A L L E		44,6	45,2	45,8	.	44,2	44,1	45,0	46,3	43,7	46,0	42,8	44,7
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	46,4	42,2	40,7	.	42,5	(50,5)	.	49,4	(49,6)	/	.	42,6
	2	41,6	42,4	39,9	.	41,7	50,8	.	44,5	50,1	(50,4)	.	42,2
	3	(44,2)	41,7	42,7	.	43,1	/	.	/	44,9	/	.	42,9
	ZUS	45,1	42,2	40,6	.	42,2	51,0	.	46,1	48,9	(52,9)	.	42,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,4)	/	.	/	/	/	.	(37,1)
	2	(39,9)	(40,0)	(41,0)	.	40,6	/	.	/	(40,5)	/	.	40,5
	3	(42,2)	40,0	40,1	.	39,9	/	.	(40,6)	(45,1)	/	.	40,7
	ZUS	41,2	40,0	40,2	.	40,0	/	.	(40,6)	(43,0)	/	.	40,5
A L L E		44,8	42,1	40,6	.	42,2	51,0	.	45,7	48,0	(52,9)	.	42,4
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	43,6	43,6	44,1	51,8	43,9	42,4	43,0	44,6	43,7	45,3	41,9	43,5
	2	42,8	43,4	43,3	50,1	43,9	42,5	43,8	45,3	44,3	38,0	41,3	43,8
	3	44,0	42,7	40,9	(53,8)	43,1	41,7	43,7	44,0	47,2	/	43,7	43,5
	ZUS	43,2	43,4	43,4	51,1	43,9	42,4	43,4	44,9	42,5	41,7	43,7	43,7
WEIBLICH	1	/	/	(40,1)	/	40,6	38,9	39,5	39,8	41,3	/	/	40,1
	2	40,2	40,7	38,9	/	39,8	39,6	39,7	39,4	40,6	/	39,9	39,8
	3	39,4	40,4	39,4	/	39,1	38,9	40,2	39,5	41,2	40,9	39,8	39,6
	ZUS	39,6	40,5	39,1	/	39,4	39,2	39,9	39,4	40,9	41,1	39,8	39,7
A L L E		41,8	42,2	42,2	51,1	43,1	41,6	42,9	43,2	43,2	42,0	40,6	42,7
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	43,0	.	/	40,3	42,4	/	.	42,4
	2	.	/	/	/	43,2	.	/	40,1	42,2	/	.	42,4
	3	.	/	/	/	41,1	.	/	40,4	39,6	/	.	41,0
	ZUS	.	/	/	/	42,7	.	/	40,2	41,7	/	.	42,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	37,9	.	/	39,1	38,9	/	.	38,8
	2	.	/	/	/	39,9	.	/	39,5	38,7	/	.	39,4
	3	.	/	/	/	38,0	.	/	40,4	38,7	/	.	38,5
	ZUS	.	/	/	/	38,4	.	/	39,7	38,7	/	.	38,8
A L L E		.	/	/	/	41,9	.	/	40,1	41,2	/	.	41,5
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,8	46,7	48,5	.	46,0	45,0	49,2	47,6	47,0	46,6	.	47,2
	2	47,3	43,5	45,9	.	45,1	44,6	46,5	47,9	45,3	45,4	.	46,0
	3	45,4	45,5	46,4	.	44,6	44,4	46,8	45,2	46,5	44,8	.	45,6
	ZUS	46,8	45,3	47,0	.	45,3	44,7	47,7	47,3	46,3	45,6	.	46,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	47,7	/	/	/	(49,3)	/	.	48,0
	2	/	(39,6)	40,1	.	42,4	41,5	41,9	42,6	42,4	/	.	42,1
	3	47,8	41,6	40,8	.	39,9	43,0	42,7	41,2	42,6	40,9	.	41,3
	ZUS	47,8	41,3	40,6	.	41,0	42,7	42,4	41,9	42,7	40,9	.	41,7
A L L E		46,9	44,6	46,4	.	44,8	44,5	47,4	46,7	46,0	45,0	.	45,9
DAVON SÄGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	46,8	46,7	48,7	.	45,5	44,2	50,8	47,7	47,0	50,9	.	47,3
	2	47,3	43,5	45,9	.	43,8	44,9	46,8	47,6	45,8	49,4	.	46,1
	3	45,4	45,5	44,5	.	44,6	44,4	48,2	45,5	45,7	44,8	.	45,3
	ZUS	46,8	45,3	46,6	.	44,7	44,6	48,8	47,3	46,3	48,5	.	46,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(39,6)	(40,6)	.	/	/	/	42,0	(43,2)	/	.	42,1
	3	47,8	41,6	41,2	.	39,7	43,4	(43,3)	41,7	41,8	(42,0)	.	41,5
	ZUS	47,8	41,3	41,1	.	39,9	43,2	(43,3)	41,8	42,3	(42,0)	.	41,7
A L L E		46,9	44,6	46,3	.	44,3	44,5	48,6	46,8	46,0	48,2	.	46,1

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	48,4	/	46,6	47,2	46,3	47,0	46,9	44,5	/	47,0
	2	.	/	45,9	/	45,8	43,2	46,0	49,2	44,6	43,6	/	45,8
	3	.	/	51,9	/	44,5	/	44,7	43,9	48,2	44,7	/	46,1
	ZUS	.	/	47,4	/	45,7	45,3	45,8	47,5	46,2	44,2	/	46,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	47,1	/	/	/	/	/	/	48,2
	2	.	/	40,0	/	42,4	(41,7)	41,9	43,4	40,3	/	/	42,0
	3	.	/	40,5	/	40,2	(41,1)	42,1	40,1	43,2	40,7	/	41,1
	ZUS	.	/	40,3	/	41,7	41,5	42,0	42,0	43,2	40,7	/	41,7
A L L E		.	/	46,4	/	45,2	44,8	45,5	46,4	45,9	43,6	/	45,7
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	.	45,2	/	48,5	47,9	47,1	47,7	45,4	(53,0)	.	47,0
	2	43,6	.	45,5	/	47,3	46,2	45,8	47,2	44,0	(48,9)	.	45,9
	3	44,2	.	44,1	/	46,8	47,0	45,1	46,6	43,6	/	.	45,6
	ZUS	44,3	.	45,0	/	47,7	46,9	46,1	47,3	44,4	50,4	.	46,3
WEIBLICH	1	/	.	(40,3)	/	40,6	/	/	(44,0)	/	/	.	40,7
	2	38,3	.	39,0	/	41,1	(41,8)	40,3	41,1	40,5	/	.	40,8
	3	39,9	.	39,4	/	40,2	40,6	39,6	40,7	40,8	(41,3)	.	40,3
	ZUS	39,3	.	39,3	/	40,5	40,7	39,7	40,7	40,8	(41,4)	.	40,4
A L L E		43,8	.	44,1	/	46,5	45,8	45,4	46,3	44,0	47,8	.	45,4
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,6	43,8	45,9	/	44,5	44,0	46,2	46,8	44,9	44,4	43,9	44,9
	2	42,5	42,9	44,7	/	44,8	43,5	43,2	44,9	42,2	44,7	43,8	44,0
	3	46,7	43,9	42,5	/	43,8	43,0	43,4	44,1	42,6	42,6	(42,2)	43,7
	ZUS	44,8	43,6	45,2	/	44,5	43,7	44,2	45,2	42,9	44,1	43,8	44,3
WEIBLICH	1	/	42,2	(42,1)	/	39,5	42,1	/	/	(41,5)	/	/	41,1
	2	(41,4)	41,0	40,6	/	40,1	40,7	40,4	42,4	40,2	/	41,8	40,6
	3	41,3	40,6	41,9	/	39,4	40,3	39,8	41,7	40,8	43,3	40,9	41,0
	ZUS	41,3	40,6	41,7	/	39,8	40,4	40,0	42,0	40,3	43,3	41,5	40,9
A L L E		43,9	42,8	44,2	/	43,0	43,1	43,4	44,3	41,8	43,8	43,1	43,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,2	46,5	44,7	45,9	46,6	44,7	45,8	45,3	43,7	46,4	43,1	45,3
	2	44,2	44,6	43,3	44,9	45,8	44,1	45,5	44,5	43,3	44,4	42,2	44,5
	3	43,1	43,4	42,9	43,6	45,1	43,9	45,3	43,4	43,0	43,1	41,6	44,1
	ZUS	46,3	46,0	44,1	45,6	46,1	44,4	45,6	44,6	43,5	45,5	42,7	44,9
WEIBLICH	1	41,9	41,3	41,3	41,4	40,9	41,7	40,9	41,4	41,0	(40,0)	40,0	41,0
	2	40,7	41,0	40,0	40,7	41,3	41,4	41,1	40,7	40,4	41,1	40,0	40,6
	3	40,8	40,7	39,8	40,3	41,3	40,9	40,8	40,1	40,3	39,2	39,8	40,4
	ZUS	40,8	40,8	39,9	40,5	41,3	41,3	40,9	40,2	40,4	39,7	39,9	40,5
A L L E		45,3	45,3	43,3	45,1	45,3	43,9	44,7	43,5	42,6	44,5	41,8	43,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	46,4	46,2	47,5	44,2	47,5	46,5	48,7	47,1	45,5	49,7	44,1	47,0
	2	47,9	46,5	46,9	43,2	47,7	45,0	48,3	46,5	44,9	48,3	42,9	46,6
	3	43,6	45,7	45,0	43,0	45,6	44,6	41,9	43,0	44,8	43,8	44,7	44,8
	ZUS	46,4	46,2	47,2	43,9	47,4	45,9	48,5	46,4	45,3	49,0	43,8	46,7
WEIBLICH	1	/	/	(41,6)	/	(42,3)	(40,6)	/	/	/	/	(40,1)	41,5
	2	40,7	(49,0)	41,9	/	44,1	42,2	41,6	41,1	40,4	/	39,3	42,4
	3	/	(39,4)	39,2	/	40,7	42,0	(41,5)	40,4	(40,9)	/	39,3	40,6
	ZUS	41,1	43,5	41,0	/	41,8	42,0	41,6	40,5	40,5	/	39,3	41,4
A L L E		46,2	46,2	47,1	43,9	47,2	45,8	48,3	46,2	45,2	49,0	43,7	46,6
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	45,3	45,1	45,2	45,9	47,1	44,8	46,3	45,9	44,3	45,3	43,2	45,7
	2	43,9	45,0	44,3	44,9	45,9	44,2	45,0	45,1	44,0	44,9	42,8	44,9
	3	43,4	42,7	43,5	43,9	44,9	44,0	45,3	44,0	43,6	45,4	41,1	44,2
	ZUS	44,8	45,0	44,8	45,6	46,5	44,6	45,8	45,4	44,1	45,2	43,0	45,3
WEIBLICH	1	/	(41,3)	41,0	/	39,6	43,2	/	40,7	39,9	/	40,5	40,5
	2	41,2	42,2	40,2	/	41,7	40,8	41,2	40,0	41,0	43,7	41,1	40,9
	3	40,6	41,2	40,5	43,4	41,2	41,7	40,4	40,7	41,2	40,1	40,0	40,9
	ZUS	40,8	41,9	40,4	43,4	41,3	41,1	40,8	40,6	41,0	41,9	40,7	40,9
A L L E		44,5	44,9	44,2	45,5	46,1	44,3	45,5	44,8	43,8	45,0	42,6	44,9
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	43,9	44,3	44,5	43,1	46,0	44,4	43,3	45,0	43,0	42,6	41,9	44,5
	2	42,4	42,0	42,9	41,4	44,8	43,0	45,6	44,3	43,2	41,6	44,3	43,7
	3	(42,2)	42,5	43,0	40,3	44,3	41,6	44,5	44,5	43,3	41,5	42,2	44,1
	ZUS	43,2	43,3	43,9	42,4	45,3	43,9	43,8	44,6	43,1	41,9	42,6	44,2
WEIBLICH	1	/	/	41,9	(43,2)	42,8	42,1	(40,6)	41,7	40,8	(40,2)	39,8	41,6
	2	38,4	41,2	40,2	41,0	41,2	41,3	41,1	42,1	40,5	40,0	39,9	40,8
	3	(38,7)	40,3	41,2	40,4	44,1	41,1	44,8	41,4	40,8	38,1	40,3	42,0
	ZUS	38,6	40,9	40,6	40,9	43,0	41,4	42,1	41,6	40,6	38,9	40,1	41,3
A L L E		42,3	43,2	43,6	42,3	45,0	43,7	43,7	44,3	42,7	41,4	42,2	43,9

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	44,4	43,2	46,0	.	46,1	45,1	42,8	/	/	44,6
	2	/	.	42,6	41,2	44,6	.	45,9	44,0	42,9	/	/	43,4
	3	/	.	41,8	(39,6)	42,4	.	45,2	44,2	42,9	/	/	43,3
	ZUS	/	.	43,8	42,3	45,2	.	46,0	44,6	42,8	/	/	44,1
WEIBLICH	1	/	.	41,8	(43,2)	43,1	.	(44,7)	41,2	40,5	/	/	41,8
	2	/	.	41,1	40,8	40,6	.	41,4	42,0	40,7	/	/	41,1
	3	/	.	40,9	39,6	40,9	.	/	41,6	40,4	/	/	41,1
	ZUS	/	.	41,0	40,8	40,9	.	41,9	41,8	40,6	/	/	41,1
A L L E		/	.	43,5	42,2	44,9	.	45,9	44,3	42,5	/	/	43,9
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	50,4	49,6	45,2	47,3	48,2	45,6	43,2	45,8	45,4	/	.	48,4
	2	47,1	47,5	44,6	48,0	45,7	44,8	43,1	47,8	45,3	/	.	46,7
	3	42,8	44,3	43,5	44,7	42,8	/	41,8	/	45,3	/	.	43,9
	ZUS	49,8	49,3	45,0	47,3	47,1	45,6	43,1	46,6	45,3	/	.	48,0
WEIBLICH	1	(49,1)	43,0	/	/	/	/	/	/	/	/	.	45,1
	2	41,4	43,4	/	42,3	/	/	/	/	/	/	.	42,5
	3	41,6	44,6	37,6	40,1	/	/	/	/	/	/	.	42,0
	ZUS	42,5	44,0	37,8	41,5	/	/	/	/	/	/	.	42,5
A L L E		49,7	49,2	45,0	47,3	47,1	45,6	43,1	46,6	45,3	/	.	48,0
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	42,2	.	.	.	.	44,0	42,6	/	/	42,7
	2	.	.	43,3	.	.	.	.	44,3	42,9	/	/	42,9
	3	.	.	39,9	.	.	.	.	43,0	41,1	/	/	41,3
	ZUS	.	.	42,3	.	.	.	.	44,0	42,6	/	/	42,7
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(40,2)	/	/	40,2
	2	.	.	40,0	.	.	.	.	42,3	39,8	/	/	40,1
	3	.	.	37,0	.	.	.	.	41,2	39,9	/	/	39,5
	ZUS	.	.	38,8	.	.	.	.	41,9	39,8	/	/	39,9
A L L E		.	.	42,0	.	.	.	.	43,5	42,3	/	/	42,4
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,6	45,3	43,5	43,9	45,8	44,0	45,1	44,2	43,3	44,8	43,0	44,2
	2	42,9	44,5	42,2	44,0	45,4	44,3	44,9	43,4	42,6	43,1	41,6	43,4
	3	42,6	42,0	41,2	42,0	45,1	43,1	42,9	42,2	42,1	43,8	41,5	43,1
	ZUS	43,3	45,1	42,8	43,7	45,5	44,1	44,8	43,4	42,9	44,3	42,5	43,8
WEIBLICH	1	/	(40,0)	39,9	/	40,7	39,8	(41,9)	42,9	40,2	/	39,5	41,1
	2	40,7	40,5	39,5	41,6	40,8	41,3	40,3	40,5	40,2	42,7	39,8	40,3
	3	41,0	40,1	39,5	40,4	41,5	40,0	40,4	39,7	40,1	39,1	39,7	40,1
	ZUS	41,0	40,3	39,5	40,5	41,3	41,0	40,4	39,8	40,2	39,2	39,8	40,2
A L L E		42,3	43,6	41,5	42,6	44,2	43,0	42,8	41,9	41,6	42,0	41,2	42,3
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,8	43,5	42,9	.	44,2	43,2	43,5	43,7	42,6	/	41,1	43,2
	2	40,7	41,9	42,6	.	44,8	43,2	41,4	43,3	41,9	/	42,2	42,9
	3	40,1	40,2	40,7	.	45,2	42,1	(42,2)	43,1	43,5	/	(40,3)	43,1
	ZUS	41,3	43,0	42,8	.	44,6	43,0	43,0	43,5	42,4	(50,6)	41,4	43,1
WEIBLICH	1	(38,4)	/	(41,3)	.	(39,3)	40,4	/	39,5	41,2	/	40,4	39,8
	2	41,3	40,7	39,9	.	40,8	41,3	40,2	40,1	39,9	/	40,2	40,3
	3	40,5	40,0	38,5	.	40,2	40,6	40,0	40,1	40,8	/	39,4	40,1
	ZUS	40,6	40,5	39,0	.	40,4	41,0	40,1	40,1	40,1	/	40,0	40,2
A L L E		41,0	42,1	41,4	.	43,5	42,2	42,1	41,9	41,2	(50,6)	40,8	41,8
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	44,8	45,5	45,9	46,3	45,4	46,8	46,0	44,5	46,8	42,4	45,8
	2	42,4	44,0	44,1	42,8	46,0	45,2	46,2	45,0	43,6	44,7	41,8	45,3
	3	44,5	43,7	43,2	45,5	45,5	45,3	45,9	43,5	43,3	42,8	41,0	45,0
	ZUS	44,4	44,3	44,7	44,8	46,0	45,3	46,2	45,0	44,0	45,2	42,1	45,4
WEIBLICH	1	(42,0)	/	42,7	/	41,5	41,2	/	39,7	42,4	/	(40,3)	41,2
	2	(40,7)	42,1	40,9	40,1	41,7	42,0	42,4	40,7	40,9	40,4	39,8	41,3
	3	40,7	41,5	39,4	39,8	40,6	42,4	41,1	40,5	41,7	40,2	41,1	40,6
	ZUS	40,7	41,6	39,7	40,0	40,8	42,1	41,3	40,5	41,1	40,3	40,3	40,8
A L L E		43,1	43,4	43,5	42,7	44,9	44,6	44,8	43,7	43,1	44,2	41,7	44,3
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,6	43,2	44,2	43,4	44,0	43,9	44,2	44,5	43,2	48,9	42,2	44,0
	2	43,6	44,1	43,0	46,2	44,1	43,9	44,0	44,7	43,2	46,0	42,1	43,9
	3	43,7	43,2	43,0	46,7	43,8	43,3	43,3	44,3	43,2	45,2	42,7	43,7
	ZUS	44,1	43,5	43,6	44,9	44,0	43,8	44,0	44,5	43,2	46,9	42,2	43,9
WEIBLICH	1	41,5	40,6	39,6	40,7	40,4	40,2	39,9	39,8	40,3	39,1	41,2	40,2
	2	40,9	40,8	39,9	41,2	40,5	40,4	40,3	40,2	40,6	39,3	41,1	40,4
	3	41,0	41,1	40,1	40,0	40,5	40,4	40,5	39,7	40,9	40,3	40,8	40,3
	ZUS	41,0	40,9	39,9	40,7	40,5	40,3	40,3	40,0	40,6	39,8	41,1	40,4
A L L E		42,7	42,4	42,0	43,4	42,6	42,2	42,3	42,2	41,8	43,6	41,7	42,2

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	43,3	.	46,7	43,2	45,6	46,7	43,5	47,6	42,2	44,6
	2	.	.	43,4	.	46,4	42,6	44,7	46,5	44,6	45,6	43,8	44,9
	3	.	.	43,0	.	44,8	42,8	46,1	46,0	44,1	44,4	44,3	44,3
	ZUS	.	.	43,4	.	46,0	42,9	45,3	46,4	44,0	45,6	43,1	44,6
WEIBLICH	1	.	.	(39,3)	.	/	/	44,9	(42,7)	44,1	/	(40,0)	42,7
	2	.	.	38,7	.	43,0	40,0	42,2	41,9	41,2	43,1	40,2	41,1
	3	.	.	39,9	.	42,7	40,6	41,6	41,4	41,5	41,7	41,5	41,6
	ZUS	.	.	39,0	.	42,8	40,2	41,9	41,7	41,4	41,8	40,6	41,4
A L L E		.	.	41,5	.	45,1	41,8	44,1	44,5	42,6	44,3	41,9	43,2
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	54,8	43,8	/	44,1	43,8	43,7	43,9	42,0	45,0	43,3	43,6
	2	48,0	55,7	42,6	/	44,5	41,7	43,6	43,7	42,1	45,1	43,4	43,7
	3	41,6	53,6	43,9	/	43,2	42,0	44,0	42,9	41,9	44,5	47,6	43,2
	ZUS	45,9	54,8	43,4	/	44,1	42,6	43,7	43,6	42,0	44,9	44,1	43,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	39,9	/	/	(42,3)	43,0	/	(40,2)	41,5
	2	40,5	/	39,7	/	40,3	38,5	41,3	42,4	40,9	(42,6)	41,7	40,7
	3	40,2	41,1	41,5	/	40,7	40,5	40,1	42,0	40,7	41,9	42,0	40,8
	ZUS	40,4	41,1	40,6	/	40,6	39,6	40,3	42,2	40,9	42,0	41,7	40,8
A L L E		44,6	49,9	42,8	/	43,7	41,8	43,1	43,3	41,7	44,3	43,3	43,0
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	43,0	43,9	42,9	43,8	44,6	46,2	45,0	43,2	55,2	41,6	44,3
	2	44,9	43,0	43,5	40,7	43,1	44,8	45,9	45,0	43,3	51,8	41,5	44,0
	3	41,2	42,8	41,7	(41,6)	43,3	42,8	43,5	44,4	42,5	51,1	42,0	43,4
	ZUS	44,7	43,0	43,5	42,5	43,6	44,4	45,7	44,9	43,2	53,8	41,7	44,1
WEIBLICH	1	(42,6)	/	39,8	/	39,7	/	42,1	40,0	40,2	/	(39,9)	40,1
	2	39,7	41,0	39,7	39,4	39,3	41,7	41,7	40,4	41,0	/	(40,6)	40,5
	3	/	(41,3)	39,4	/	41,0	41,8	41,7	39,9	41,1	40,2	(41,1)	40,5
	ZUS	40,4	41,1	39,5	39,5	40,1	41,8	41,7	40,1	41,0	40,3	40,6	40,5
A L L E		44,0	42,5	42,8	42,1	43,2	43,9	44,9	43,9	42,6	51,6	41,6	43,5
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(41,0)	.	41,1	/	47,7	42,9	43,4	42,6	43,0	/	40,5	42,8
	2	(42,0)	.	42,9	/	47,3	41,9	44,2	42,1	44,1	/	(40,6)	43,5
	3	/	.	42,0	/	45,4	43,7	42,0	42,7	42,7	/	40,6	43,0
	ZUS	40,3	.	41,4	/	46,9	42,5	43,4	42,5	43,4	/	40,5	43,1
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	43,8	/	40,0	40,8	/	/	40,2
	2	(39,5)	.	40,0	/	40,9	40,2	(43,7)	39,7	41,0	/	40,3	40,5
	3	(35,6)	.	39,4	/	39,7	39,4	41,4	39,3	41,4	/	(39,6)	40,0
	ZUS	36,9	.	39,8	/	40,3	40,1	42,0	39,6	41,1	/	40,2	40,3
A L L E		38,6	.	41,0	/	45,2	41,6	43,0	41,0	42,2	/	40,4	41,7
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,2	49,1	45,7	.	46,4	47,1	48,2	44,7	45,5	41,1	43,4	45,8
	2	46,2	46,6	45,0	.	45,3	45,7	46,2	45,4	43,9	41,2	41,3	45,0
	3	45,6	43,5	44,2	.	44,1	44,2	46,0	44,9	44,3	44,0	41,5	44,3
	ZUS	45,7	46,5	45,1	.	45,3	45,6	46,8	45,0	44,5	41,8	42,3	45,1
WEIBLICH	1	(41,5)	(41,6)	(40,0)	.	42,2	40,8	/	41,5	41,0	/	41,2	41,6
	2	40,8	41,1	41,2	.	40,8	41,0	40,3	41,5	41,2	40,3	40,7	41,1
	3	41,2	40,6	40,2	.	40,3	41,4	41,0	41,1	41,1	39,6	39,9	40,7
	ZUS	41,0	40,9	40,8	.	40,6	41,2	40,7	41,3	41,2	40,0	40,5	40,9
A L L E		42,7	43,6	43,4	.	43,2	43,7	44,0	43,2	42,9	40,8	41,4	43,2
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	43,8	43,1	44,8	42,7	43,6	44,2	44,7	43,0	44,0	45,2	41,9	43,7
	2	41,3	44,2	44,6	43,0	44,0	45,6	44,8	41,4	45,7	43,8	41,2	43,8
	3	46,3	42,3	44,0	47,0	44,1	44,7	44,5	43,9	46,6	44,6	41,1	44,4
	ZUS	43,2	43,3	44,7	43,0	43,8	44,6	44,7	42,7	44,5	44,9	41,7	43,8
WEIBLICH	1	42,6	40,8	39,0	(39,1)	40,5	41,8	(41,1)	40,7	41,9	(41,9)	40,0	41,0
	2	40,9	40,6	40,7	41,6	40,4	41,4	41,4	40,3	41,3	41,4	41,1	40,8
	3	44,1	41,2	41,1	41,3	41,0	41,0	43,5	38,6	41,2	(38,4)	40,1	40,8
	ZUS	42,0	40,9	40,7	41,3	40,5	41,3	42,5	39,7	41,3	40,3	40,8	40,8
A L L E		43,0	42,6	43,9	42,7	43,0	44,0	44,2	42,0	43,8	44,1	41,5	43,1
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	46,6	42,8	44,9	.	45,5	44,2	45,8	46,1	44,6	(49,1)	43,6	45,2
	2	45,6	41,7	42,1	.	45,7	43,7	43,2	46,4	43,2	47,7	44,7	44,3
	3	47,6	42,0	42,9	.	46,0	42,8	42,7	45,5	42,1	41,5	43,5	44,3
	ZUS	46,1	42,2	43,1	.	45,7	43,7	44,0	46,1	43,5	45,7	43,8	44,6
WEIBLICH	1	/	/	41,1	.	40,1	(42,8)	(40,4)	41,4	/	/	(42,0)	40,7
	2	42,9	40,3	39,3	.	40,9	40,4	41,1	41,0	41,5	/	40,7	40,9
	3	41,7	41,1	41,7	.	40,5	40,9	39,9	40,4	40,5	39,1	40,6	40,6
	ZUS	42,4	40,9	40,6	.	40,6	40,7	40,5	40,7	41,1	39,2	40,7	40,8
A L L E		44,6	41,7	42,2	.	44,0	42,8	43,1	44,2	42,6	41,6	42,5	43,3

# 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	43,4	/	45,7	46,8	44,6	46,4	45,3	/	/	46,0
	2	.	/	(46,4)	/	45,8	46,9	42,6	46,8	46,7	/	/	46,5
	3	.	/	(44,1)	/	42,4	50,3	44,9	43,1	46,0	/	/	43,8
	ZUS	.	/	43,7	/	45,5	47,1	43,7	46,4	45,9	/	/	46,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	41,1	/	/	43,1	/	/	/	42,5
	2	.	/	/	/	40,8	42,0	40,9	42,2	41,0	/	/	41,8
	3	.	/	39,6	/	40,7	(43,0)	40,8	42,6	42,3	/	/	42,2
	ZUS	.	/	39,9	/	40,8	42,3	40,9	42,5	42,1	/	/	42,1
A L L E		.	/	42,4	/	44,6	45,5	42,9	45,5	44,6	/	/	45,1
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	43,7	/	43,0	42,6	41,8	44,5	43,6	/	(42,1)	43,1
	2	.	/	44,2	/	43,5	43,5	42,3	44,1	42,6	/	(44,6)	43,3
	3	.	/	/	/	43,6	42,9	42,2	44,4	43,6	/	/	43,3
	ZUS	.	/	43,7	/	43,3	42,9	42,0	44,3	43,3	/	(43,1)	43,2
WEIBLICH	1	.	/	/	/	39,8	41,2	39,1	40,6	42,2	/	/	41,2
	2	.	/	39,7	/	40,5	40,6	41,2	41,9	41,0	/	/	40,9
	3	.	(41,0)	40,1	/	40,0	39,6	40,9	41,1	40,5	/	/	40,3
	ZUS	.	(41,0)	39,8	/	40,2	40,4	41,1	41,5	41,0	/	(42,0)	40,8
A L L E		.	(41,8)	41,6	/	41,5	41,3	41,5	42,4	41,9	/	42,7	41,7
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,1	/	41,3	/	42,1	40,9	41,3	42,8	41,7	(40,1)	(43,4)	41,7
	2	44,6	/	39,9	/	41,5	41,2	42,0	41,6	41,6	(40,3)	/	41,6
	3	(39,1)	/	40,2	/	41,2	40,0	40,7	40,7	41,1	/	/	40,8
	ZUS	41,8	/	40,6	/	41,7	40,9	41,4	42,1	41,6	40,3	(43,5)	41,5
WEIBLICH	1	39,1	/	39,4	/	39,9	39,3	39,8	40,5	40,3	(39,0)	/	39,9
	2	39,7	/	39,4	/	40,2	40,1	40,0	39,8	40,7	39,7	/	40,1
	3	39,7	/	38,8	/	39,7	39,4	40,0	39,8	40,2	/	(43,0)	39,8
	ZUS	39,5	/	39,2	/	39,9	39,7	40,0	40,4	40,4	39,6	(42,5)	40,0
A L L E		40,1	/	39,7	/	40,7	40,1	40,5	40,9	40,9	39,8	43,0	40,6
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,4	42,5	44,4	47,7	44,0	42,7	45,1	45,4	43,2	/	44,8	44,3
	2	44,6	44,5	42,6	48,8	44,1	42,6	45,1	45,0	42,8	41,4	42,8	43,9
	3	43,3	43,8	43,7	50,6	43,4	41,8	44,3	45,4	42,6	(45,4)	42,9	43,8
	ZUS	45,9	43,6	43,3	49,0	44,0	42,6	45,0	45,3	42,9	42,0	43,4	44,0
WEIBLICH	1	40,1	(44,0)	40,3	/	40,8	41,1	40,0	39,6	40,2	(40,6)	41,3	40,3
	2	41,4	46,4	39,8	41,6	40,8	40,0	39,9	40,2	40,3	38,3	41,7	40,4
	3	42,2	42,0	40,0	39,8	40,4	40,3	39,0	39,4	40,6	42,8	40,8	39,9
	ZUS	41,5	43,1	39,9	41,0	40,7	40,1	39,5	39,8	40,3	38,7	41,3	40,2
A L L E		43,4	43,3	41,8	46,3	42,5	41,3	41,8	41,8	41,4	39,3	42,0	42,0
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	41,9	/	44,2	/	44,5	40,5	47,4	44,3	42,8	/	/	44,1
	2	(40,0)	/	40,9	/	43,9	41,7	47,4	43,3	42,1	/	/	43,1
	3	(39,9)	/	42,0	/	42,4	/	44,2	43,2	43,2	/	/	42,7
	ZUS	41,0	/	42,1	/	43,8	41,3	46,8	43,7	42,4	/	/	43,4
WEIBLICH	1	39,9	/	39,0	/	41,5	/	/	41,1	39,8	/	/	40,4
	2	39,8	/	38,6	/	41,0	39,7	39,7	40,4	40,5	/	/	40,4
	3	39,6	/	38,2	/	39,7	38,6	38,7	39,5	39,9	/	/	39,4
	ZUS	39,8	/	38,6	/	40,8	39,5	39,1	40,1	40,4	/	/	40,1
A L L E		40,2	/	40,9	/	42,6	40,3	42,8	41,7	41,3	/	/	41,8
WEBEREI													
MAENNLICH	1	50,5	.	44,3	/	43,2	43,4	43,6	44,4	42,7	/	.	43,4
	2	(46,6)	.	43,4	/	43,6	41,3	41,6	43,2	43,0	/	.	43,3
	3	/	.	43,9	/	43,0	41,3	41,5	44,2	43,1	/	.	43,1
	ZUS	49,5	.	43,8	/	43,3	42,0	42,5	44,0	42,8	/	.	43,3
WEIBLICH	1	/	.	41,3	/	40,8	42,9	(40,0)	39,5	40,0	/	.	40,4
	2	43,6	.	40,1	/	40,6	40,2	39,6	40,1	40,5	/	.	40,5
	3	/	.	40,8	/	40,2	39,5	38,4	39,7	40,3	/	.	40,1
	ZUS	43,6	.	40,3	/	40,6	40,2	39,3	39,9	40,3	/	.	40,4
A L L E		46,8	.	42,6	/	42,2	41,3	41,1	41,6	41,5	/	.	42,0
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,1	40,8	42,6	40,9	41,6	42,2	44,5	41,9	40,9	40,3	41,6	41,5
	2	41,7	42,1	42,3	(42,2)	42,1	43,0	43,2	42,7	41,2	42,4	43,3	42,1
	3	43,0	(40,1)	41,7	/	43,0	43,6	44,2	40,4	42,2	44,2	42,6	42,3
	ZUS	42,0	41,4	42,3	41,8	42,1	42,7	43,7	41,9	41,2	41,2	42,4	41,9
WEIBLICH	1	41,5	40,2	39,4	41,0	40,2	39,5	39,9	38,6	40,0	38,6	41,3	40,0
	2	40,4	40,2	39,7	41,5	40,3	40,1	39,9	39,5	40,3	39,1	41,2	40,1
	3	40,4	40,4	39,7	40,1	40,4	39,4	40,6	38,8	40,2	37,6	41,6	39,8
	ZUS	40,6	40,2	39,7	41,2	40,3	40,0	40,0	39,3	40,2	38,6	41,3	40,0
A L L E		40,8	40,5	40,0	41,3	40,5	40,5	40,2	39,7	40,4	38,9	41,5	40,3



## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGSGRUPPE	SCHLESWIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDERSACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDESGEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	48,1	45,3	47,6	46,6	47,4	49,3	47,1	47,3	47,0	51,3	43,7	47,3
	2	47,3	44,3	47,8	46,5	46,0	49,7	50,3	46,3	47,2	51,4	43,1	46,8
	3	46,7	44,6	47,4	44,9	46,3	48,2	50,9	46,3	45,8	48,3	42,8	46,4
	ZUS	47,6	44,8	47,6	46,0	46,7	49,2	48,7	46,8	46,9	50,8	43,3	47,0
WEIBLICH	1	44,5	/	45,5	/	41,9	39,5	(45,2)	39,3	42,9	/	42,9	41,4
	2	42,7	41,3	40,5	41,0	42,9	42,5	44,5	40,5	43,7	45,1	41,1	42,0
	3	43,7	42,0	42,4	42,3	41,6	42,6	45,3	41,8	43,1	38,6	41,6	42,3
	ZUS	43,5	42,0	42,1	41,9	41,9	42,3	45,0	41,2	43,2	39,1	41,5	42,2
A L L E		46,0	43,8	45,6	44,3	45,3	46,8	47,8	45,0	45,9	46,8	42,7	45,4
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	47,1	45,7	45,3	46,9	50,1	49,1	48,3	45,9	/	45,0	47,1
	2	46,8	(47,3)	48,8	46,0	42,0	48,0	(48,5)	51,8	49,1	40,2	44,0	44,4
	3	44,1	45,2	47,9	/	44,3	49,5	53,0	(44,3)	50,4	/	43,0	46,1
	ZUS	45,6	46,5	49,0	45,4	44,5	49,8	49,9	48,5	47,0	40,2	44,5	46,1
WEIBLICH	1	45,0	/	/	/	41,9	(43,6)	/	/	/	/	/	43,1
	2	43,3	/	45,2	/	40,0	/	/	(43,8)	(44,7)	(40,2)	42,7	41,6
	3	45,9	47,3	42,4	42,1	42,2	44,8	43,2	44,5	46,1	/	42,7	43,4
	ZUS	45,2	47,3	42,6	42,1	41,7	44,8	43,2	44,4	45,9	(40,2)	42,6	43,1
A L L E		45,5	46,7	46,6	44,6	43,7	48,6	47,4	47,4	46,8	40,2	44,2	45,3
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	57,0	(51,2)	54,3	.	52,3	51,6	60,0	49,6	49,3	/	/	52,3
	2	50,4	52,4	54,8	.	50,3	51,1	59,1	52,0	50,2	/	(46,4)	52,3
	3	49,6	45,8	51,9	.	50,7	49,1	54,0	50,1	50,2	/	(42,7)	50,5
	ZUS	52,8	48,7	53,7	.	51,1	50,6	57,6	50,6	49,7	/	44,8	51,8
WEIBLICH	1	/	/	56,0	.	43,4	(48,1)	/	(45,4)	(46,5)	/	/	47,4
	2	43,8	(42,5)	39,2	.	48,8	43,8	(49,9)	43,7	45,0	(47,5)	/	42,7
	3	45,3	44,0	49,5	.	44,4	45,2	51,7	44,9	44,6	/	(42,2)	46,0
	ZUS	45,0	43,8	45,3	.	45,0	45,1	51,5	44,5	44,7	(47,5)	(42,6)	45,2
A L L E		48,8	46,2	49,5	.	48,1	47,8	54,6	47,8	46,8	(47,5)	44,0	48,5
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,5	49,6	47,5	.	47,9	48,8	.	49,8	47,9	53,7	45,2	48,3
	2	46,9	48,1	51,6	.	48,8	45,1	.	47,7	51,4	51,7	48,1	49,3
	3	46,8	48,4	47,5	.	46,9	46,6	.	48,4	48,1	48,7	43,8	47,5
	ZUS	47,7	49,0	47,9	.	48,0	47,5	.	49,4	48,7	52,4	45,4	48,3
WEIBLICH	1	(44,8)	/	(41,2)	.	42,7	/	.	/	/	/	/	42,9
	2	/	/	37,6	.	46,7	(44,0)	.	43,7	43,6	45,9	42,8	44,7
	3	44,3	43,8	43,4	.	41,6	44,0	.	45,6	44,9	47,1	43,6	43,7
	ZUS	44,4	43,8	42,7	.	43,6	44,0	.	45,3	44,8	46,8	43,4	43,9
A L L E		46,5	47,2	46,1	.	46,6	46,4	.	48,2	47,5	51,0	44,7	46,9
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,9	47,2	51,7	49,4	42,8	/	/	/	/	/	/	49,0
	2	48,8	(49,8)	52,0	46,6	45,6	/	/	/	/	/	/	48,0
	3	50,3	47,6	52,1	47,3	47,3	/	/	/	/	/	/	49,8
	ZUS	49,9	47,6	52,0	48,0	45,5	/	/	/	(44,5)	/	(47,7)	49,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	42,8	(44,5)	(43,5)	42,6	39,2	/	/	/	/	/	45,1	42,5
	3	44,9	44,5	42,1	44,8	42,7	41,9	/	/	/	/	/	43,7
	ZUS	44,2	44,5	42,2	43,9	41,0	42,0	/	/	/	/	47,0	43,4
A L L E		46,1	45,7	45,9	45,5	43,0	42,3	/	/	(44,5)	/	47,2	45,6
BRAUEREI UND MALZEREI													
MAENNLICH	1	45,3	45,4	45,0	45,2	46,1	48,2	46,3	46,4	46,9	48,2	41,8	46,4
	2	46,4	/	46,5	47,3	/	/	46,0	45,3	48,0	51,6	42,2	45,9
	3	43,6	49,0	42,0	44,1	44,4	46,5	44,7	45,3	44,8	(43,3)	41,5	44,6
	ZUS	45,1	46,0	44,8	45,3	45,6	47,8	46,1	46,1	46,8	49,2	41,9	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,5)	/	/	42,4
	2	/	/	/	42,1	/	/	/	/	45,4	/	/	44,7
	3	40,6	43,0	40,4	(39,6)	39,9	42,8	(40,7)	40,6	42,3	47,0	40,2	41,3
	ZUS	40,6	42,9	40,4	41,3	39,9	42,8	41,8	40,7	43,2	46,9	40,2	41,9
A L L F		44,9	45,9	44,7	45,0	45,2	47,5	46,0	45,9	46,5	49,0	41,9	45,8
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,1	40,2	.	42,0	44,5	43,6	46,8	41,5	41,1	41,0	41,7
	2	.	41,1	38,9	.	43,2	40,5	46,3	45,5	41,4	/	40,5	42,0
	3	.	40,5	41,2	.	42,0	40,2	42,3	44,3	45,3	/	39,4	41,6
	ZUS	.	41,0	40,2	.	42,4	41,5	45,0	45,0	42,1	41,5	40,5	41,8
WEIBLICH	1	.	/	40,5	.	41,2	38,2	(42,7)	38,5	41,4	/	(40,2)	39,3
	2	.	40,0	39,8	.	41,2	39,3	42,9	38,3	40,7	/	40,2	40,0
	3	.	40,1	40,6	.	40,3	39,8	40,4	40,1	40,9	41,1	39,7	40,1
	ZUS	.	40,0	40,3	.	40,9	38,9	41,7	38,9	40,9	41,1	39,9	39,9
A L L E		.	40,4	40,3	.	41,5	39,2	43,2	40,0	41,3	41,3	40,2	40,5

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-MUERTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERL IN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	43,1	.	42,1	44,5	/	/	/	/	/	42,7
	2	/	/	/	.	42,6	40,3	47,9	44,3	(42,3)	/	/	44,0
	3	/	/	42,9	.	42,2	40,2	/	45,1	/	/	/	43,0
	ZUS	/	/	42,9	.	42,3	41,4	48,0	44,8	43,0	/	/	43,3
WEIBLICH	1	/	/	40,6	.	41,1	38,2	(42,7)	38,5	41,9	/	/	39,2
	2	/	/	41,0	.	41,2	39,3	45,9	38,2	41,8	/	/	39,8
	3	/	/	41,3	.	40,8	39,6	/	39,1	41,8	/	/	40,4
	ZUS	/	/	41,1	.	41,1	38,8	45,4	38,5	41,8	/	/	39,8
A L L E		/	/	41,4	.	41,5	39,2	47,0	39,3	42,0	/	/	40,6
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,1	39,5	.	41,4	.	43,0	.	41,5	41,1	41,0	41,5
	2	.	41,1	38,5	.	45,2	.	43,2	.	41,3	/	40,5	41,2
	3	.	40,5	38,6	.	(40,0)	.	42,3	.	45,5	/	39,4	40,6
	ZUS	.	41,0	39,0	.	43,3	.	42,9	.	42,0	41,5	40,5	41,2
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(40,1)	/	(40,2)	40,6
	2	.	40,0	38,0	.	42,2	.	41,7	.	40,5	/	40,2	40,2
	3	.	40,1	38,6	.	36,9	.	40,1	.	40,7	41,1	39,7	39,9
	ZUS	.	40,0	38,3	.	39,2	.	40,8	.	40,6	41,1	39,9	40,0
A L L E		.	40,4	38,6	.	41,5		41,6	.	41,2	41,3	40,2	40,5
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	44,7	44,3	44,8	43,5	45,3	44,0	47,1	46,0	45,3	50,3	44,4	45,3
	2	45,2	45,0	45,5	45,1	45,4	44,3	47,8	46,4	46,0	49,7	43,9	45,8
	3	45,4	45,2	45,2	44,2	44,5	43,4	46,5	45,2	44,9	47,6	43,5	44,9
	ZUS	44,8	44,6	45,0	44,0	45,2	44,0	47,1	46,0	45,4	49,5	44,1	45,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,1)	/	/	(40,2)
	3	/	(41,4)	/	/	/	/	/	/	45,5	/	40,8	44,6
	ZUS	/	(41,4)	/	/	/	/	/	/	44,6	/	40,9	44,0
A L L E		44,8	44,6	45,0	44,0	45,2	44,0	47,1	46,0	45,4	49,5	44,1	45,3

1) Einschl. Handwerk.

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

		DM												
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )														
MAENNLICH	1	7,00	7,64	6,92	6,92	7,22	6,94	6,70	6,81	6,39	6,63	7,30	6,94	
	2	5,97	6,70	6,17	6,23	6,60	6,26	6,17	6,14	5,72	6,07	6,34	6,26	
	3	5,58	6,12	5,56	5,73	5,78	5,66	5,28	5,63	5,26	5,33	5,52	5,63	
	ZUS	6,59	7,27	6,53	6,58	6,76	6,57	6,32	6,38	6,02	6,31	6,85	6,53	
WEIBLICH	1	4,91	5,75	4,92	5,30	5,03	5,09	5,03	5,04	4,70	4,37	4,91	4,94	
	2	4,65	5,23	4,78	4,49	4,82	4,71	4,32	4,67	4,32	3,96	4,59	4,59	
	3	4,23	4,76	4,53	4,32	4,44	4,34	3,92	4,57	4,05	4,03	4,35	4,39	
	ZUS	4,40	4,96	4,66	4,41	4,63	4,60	4,20	4,62	4,25	4,03	4,49	4,51	
A L L E		6,21	6,88	6,20	6,33	6,46	6,20	5,91	5,95	5,55	6,06	6,16	6,13	
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)														
MAENNLICH	1	6,62	7,32	6,87	6,80	7,16	6,92	6,74	6,83	6,27	6,58	6,85	6,87	
	2	5,86	6,59	6,17	6,17	6,57	6,25	6,20	6,15	5,67	6,06	6,06	6,24	
	3	5,47	5,89	5,40	5,50	5,75	5,50	5,15	5,61	5,08	5,18	5,22	5,57	
	ZUS	6,27	7,02	6,49	6,50	6,71	6,54	6,34	6,38	5,91	6,28	6,47	6,47	
WEIBLICH	1	4,91	5,75	4,92	5,30	5,03	5,09	5,03	5,04	4,70	4,37	4,91	4,94	
	2	4,65	5,23	4,78	4,49	4,82	4,71	4,32	4,67	4,32	3,96	4,59	4,59	
	3	4,23	4,76	4,53	4,32	4,44	4,34	3,92	4,57	4,05	4,03	4,34	4,39	
	ZUS	4,40	4,96	4,66	4,41	4,63	4,60	4,20	4,62	4,25	4,03	4,49	4,51	
A L L E		5,84	6,60	6,10	6,18	6,37	6,12	5,85	5,88	5,38	6,01	5,82	6,02	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	6,68	7,05	6,53	6,20	6,96	6,66	6,60	7,19	6,60	6,48	7,13	6,82	
	2	6,39	5,90	5,72	5,40	6,18	6,00	5,83	6,64	5,84	5,66	6,57	6,12	
	3	5,59	(4,75)	(4,88)	(5,06)	5,60	5,91	(4,87)	6,05	5,47	/	5,11	5,53	
	ZUS	6,44	6,87	6,45	6,02	6,86	6,60	6,52	7,13	6,48	6,38	6,93	6,71	
WEIBLICH	1	(5,83)	(5,85)	(5,66)	/	(5,70)	(5,62)	(5,41)	5,84	/	/	/	5,69	
	2	/	5,05	5,07	(4,65)	5,08	4,77	4,96	5,53	4,84	(4,98)	5,28	5,07	
	3	4,61	4,59	4,64	4,34	4,73	4,69	4,46	5,02	4,37	(4,43)	4,66	4,65	
	ZUS	4,76	4,75	4,83	4,44	4,84	4,83	4,88	5,27	4,56	4,68	4,80	4,83	
A L L E		6,40	6,73	6,40	5,98	6,84	6,55	6,47	7,08	6,44	6,33	6,82	6,66	
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG														
MAENNLICH	1	6,64	.	6,29	6,35	7,01	6,54	6,40	7,20	6,64	6,37	.	6,82	
	2	6,60	.	5,45	5,50	6,51	5,79	5,71	6,60	5,80	5,62	.	6,21	
	3	5,67	.	(5,10)	(5,18)	(5,82)	5,80	/	(5,44)	5,47	/	.	5,53	
	ZUS	6,51	.	6,21	6,17	6,97	6,48	6,35	7,14	6,50	6,24	.	6,73	
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(6,13)	/	/	.	5,74	
	2	/	.	(5,09)	(4,71)	/	4,82	(4,98)	5,69	4,86	/	.	5,12	
	3	4,59	.	4,44	4,47	4,78	(4,61)	4,26	4,84	4,37	(4,39)	.	4,60	
	ZUS	4,61	.	4,69	4,56	4,82	4,82	4,73	5,25	4,56	(4,39)	.	4,78	
A L L E		6,44	.	6,17	6,12	6,94	6,44	6,30	7,10	6,46	6,19	.	6,67	
BERGBAU														
MAENNLICH	1	5,83	/	6,49	/	7,41	6,22	/	6,70	6,29	6,45	/	7,18	
	2	5,71	/	5,86	/	6,26	5,73	/	5,70	5,35	4,76	/	6,13	
	3	/	/	5,82	/	4,88	5,07	/	5,18	5,33	4,29	/	4,95	
	ZUS	5,77	/	6,24	/	6,84	6,07	/	6,25	6,01	6,10	/	6,69	
STEINKOHLENBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	/	/	7,48	/	/	/	/	6,45	/	7,34	
	2	/	/	/	/	6,31	/	/	/	/	4,76	/	6,22	
	3	/	/	/	/	4,79	/	/	/	/	4,29	/	4,76	
	ZUS	/	/	/	/	6,91	/	/	/	/	6,10	/	6,82	
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	6,35	/	6,28	6,13	/	/	6,66	/	/	6,33	
	2	/	/	5,99	/	5,79	5,78	/	/	5,47	/	/	5,80	
	3	/	/	5,64	/	5,52	(5,06)	/	/	5,36	/	/	5,52	
	ZUS	/	/	6,10	/	5,96	6,04	/	/	6,21	/	/	6,01	
ERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	6,56	/	6,32	5,53	/	.	6,06	/	/	6,39	
	2	/	/	5,42	/	5,68	(4,89)	/	.	4,91	/	/	5,52	
	3	/	/	4,89	/	4,78	(4,77)	/	.	/	/	/	4,83	
	ZUS	/	/	6,36	/	5,99	5,41	/	.	5,96	/	/	6,17	
DARUNTER EISENERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	6,69	/	.	5,53	/	.	6,06	/	/	6,45	
	2	/	/	5,19	/	.	(4,89)	/	.	4,91	/	/	5,12	
	3	/	/	4,53	/	.	(4,77)	/	.	/	/	/	4,78	
	ZUS	/	/	6,60	/	.	5,41	/	.	5,96	/	/	6,34	
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN														
MAENNLICH	1	/	/	6,60	/	7,64	6,29	/	6,84	6,16	/	/	6,59	
	2	/	/	5,89	/	6,97	5,69	/	5,75	5,84	/	/	5,84	
	3	/	/	5,25	/	6,31	5,13	/	5,07	/	/	/	5,24	
	ZUS	/	/	6,37	/	7,51	6,12	/	6,37	6,01	/	/	6,36	

1) Einschl. Handwerk.

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEPRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	5,83	/	6,36	/	5,73	(7,90)	/	6,00	5,60	/	/	6,23
	2	5,71	/	5,84	/	(5,62)	(6,35)	/	5,45	4,94	/	/	5,76
	3	/	/	6,12	/	/	/	/	5,33	5,13	/	/	6,06
	ZUS	5,77	/	6,15	/	5,66	6,86	/	5,72	5,42	/	/	6,05
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,68	7,91	7,09	7,51	7,42	7,14	7,46	6,73	6,33	7,11	7,10	7,17
	2	6,35	7,22	6,58	6,81	7,03	6,70	6,76	6,20	6,02	6,41	6,80	6,70
	3	5,97	6,45	5,69	6,06	6,29	5,97	5,76	5,71	5,57	5,35	5,80	6,03
	ZUS	6,43	7,49	6,69	7,02	7,02	6,78	6,99	6,31	6,04	6,67	6,80	6,77
WEIBLICH	1	(4,41)	6,81	5,85	/	5,50	6,07	6,75	5,61	4,79	(5,23)	(4,98)	5,61
	2	5,13	6,07	5,34	(5,74)	5,29	5,29	5,54	5,15	4,53	4,86	5,13	5,16
	3	4,70	5,46	5,18	4,61	4,86	5,09	4,64	4,80	4,27	4,19	4,67	4,85
	ZUS	4,85	5,64	5,24	5,05	5,01	5,19	5,14	4,95	4,42	4,28	4,81	4,98
A L L E		6,22	7,08	6,51	7,00	6,86	6,55	6,82	6,12	5,82	6,60	6,20	6,57
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	6,79	7,87	6,95	7,02	7,28	6,70	6,73	6,74	6,24	6,56	6,75	6,80
	2	7,07	6,84	6,51	6,49	6,82	6,55	6,65	6,19	5,87	6,12	7,04	6,43
	3	6,01	6,56	5,82	6,29	6,11	5,84	6,08	5,48	5,54	4,93	6,19	5,78
	ZUS	6,86	7,34	6,54	6,66	6,87	6,46	6,61	6,27	5,92	5,92	6,81	6,45
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(5,64)	(4,46)	/	/	4,95
	2	/	/	5,53	/	5,75	(5,66)	5,46	5,14	4,85	/	5,98	5,28
	3	/	/	4,85	/	5,06	4,90	4,51	5,25	4,33	/	5,45	4,92
	ZUS	/	/	5,18	/	5,22	4,99	5,05	5,25	4,52	/	5,71	5,03
A L L E		6,86	7,34	6,52	6,66	6,86	6,44	6,59	6,23	5,89	5,92	6,76	6,42
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,36	7,59	7,30	7,85	7,32	6,55	6,68	6,92	6,41	7,19	7,45	7,19
	2	5,98	6,27	6,70	7,06	6,92	6,14	6,25	6,54	6,21	6,46	6,74	6,74
	3	5,50	(5,26)	6,07	6,47	6,36	5,69	5,71	6,14	5,43	5,55	/	6,26
	ZUS	6,07	6,77	6,86	7,31	6,92	6,22	6,36	6,59	6,20	6,76	7,16	6,80
WEIBLICH	1	/	/	/	/	5,35	/	/	5,77	/	/	/	5,55
	2	4,72	(4,65)	4,96	(5,64)	5,12	4,80	4,83	5,19	4,63	5,07	/	4,99
	3	3,86	/	4,81	/	4,72	4,05	3,96	4,72	4,17	4,42	/	4,66
	ZUS	4,34	(4,56)	4,88	(5,13)	4,84	4,66	4,45	4,94	4,44	4,60	/	4,79
A L L E		5,97	6,69	6,78	7,30	6,84	6,14	6,29	6,48	6,13	6,74	7,14	6,73
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	.	/	7,47	.	7,43	6,70	6,70	/	6,28	7,24	/	7,36
	2	.	/	6,94	.	7,07	6,39	6,39	/	6,20	6,55	/	6,89
	3	.	/	6,37	.	6,56	6,03	6,02	/	5,85	5,62	/	6,48
	ZUS	.	/	7,08	.	7,07	6,36	6,51	/	6,21	6,84	/	6,99
WEIBLICH	1	.	/	/	.	5,67	/	/	/	/	/	/	5,69
	2	.	/	5,36	.	5,25	(4,20)	/	/	4,53	(5,31)	/	5,20
	3	.	/	4,98	.	4,70	4,30	4,13	/	4,08	4,47	/	4,63
	ZUS	.	/	5,11	.	4,88	4,28	4,14	/	4,21	4,50	/	4,82
A L L E		.	/	7,06	.	7,02	6,34	6,49	/	6,16	6,82	/	6,95
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,28	7,51	7,05	.	7,14	6,50	6,76	6,90	6,68	6,98	7,59	6,92
	2	5,84	6,11	6,44	.	6,88	6,10	6,38	6,49	6,30	6,05	6,76	6,50
	3	5,29	(5,26)	5,49	.	6,21	5,29	5,75	6,20	5,44	5,12	/	6,06
	ZUS	5,99	6,60	6,59	.	6,76	6,17	6,46	6,58	6,30	6,45	7,25	6,55
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	5,92
	2	4,79	/	4,96	.	5,29	4,96	5,25	5,35	4,01	4,86	/	5,10
	3	4,02	/	4,38	.	4,87	4,00	4,20	4,66	3,85	(3,99)	/	4,70
	ZUS	4,48	/	4,79	.	5,00	4,78	4,79	4,96	4,38	4,65	/	4,89
A L L E		5,92	6,59	6,49	.	6,66	6,09	6,39	6,48	6,25	6,42	7,22	6,47
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	6,61	7,78	6,12	.	6,84	6,68	5,63	6,95	5,85	6,56	.	6,75
	2	5,46	6,68	5,86	.	6,57	6,17	5,57	6,63	5,97	5,91	.	6,45
	3	5,77	/	4,40	.	5,96	5,64	4,83	5,91	4,94	4,30	.	5,90
	ZUS	6,10	7,26	5,79	.	6,45	6,34	5,49	6,63	5,84	6,09	.	6,39
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,32)	/	/	5,80	/	/	.	5,19
	2	(4,41)	(4,65)	4,56	.	4,66	4,25	4,37	4,85	4,66	5,23	.	4,61
	3	/	/	4,92	.	4,63	/	3,46	4,81	4,54	(4,37)	.	4,66
	ZUS	(4,19)	(4,65)	4,89	.	4,63	4,23	4,05	4,92	4,63	4,94	.	4,65
A L L E		5,82	6,98	5,57	.	6,34	6,11	5,33	6,46	5,67	6,05	.	6,25

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	6,51	7,98	6,52	.	7,05	6,30	6,35	6,72	6,62	6,36	6,98	6,79
	2	5,74	7,84	6,21	.	6,60	5,65	5,74	6,15	6,33	5,65	6,13	6,40
	3	(4,58)	7,20	5,02	.	6,15	5,27	/	5,68	6,16	/	5,29	6,05
	ZUS	6,12	7,74	6,27	.	6,60	5,94	6,16	6,27	6,40	6,13	6,49	6,47
WEIBLICH	1	(4,25)	/	/	.	4,93	(5,06)	/	(5,10)	/	/	/	4,85
	2	(4,30)	(6,29)	5,34	.	4,62	4,52	/	4,88	4,41	/	4,71	4,68
	3	4,30	5,35	4,21	.	4,74	3,95	(3,73)	4,58	4,36	/	4,45	4,62
	ZUS	4,29	5,47	5,00	.	4,71	4,46	(4,34)	4,67	4,40	/	4,55	4,65
A L L E		5,83	7,66	6,19	.	6,44	5,71	6,11	6,10	6,16	6,09	6,13	6,29
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,60	6,71	6,96	.	6,78	6,66	7,18	6,69	6,47	6,44	7,48	6,72
	2	5,68	6,14	5,80	.	6,63	6,17	5,98	6,41	6,43	5,65	6,44	6,43
	3	/	(4,93)	5,45	.	5,51	(4,62)	/	5,88	5,81	/	5,35	5,61
	ZUS	6,21	6,33	6,17	.	6,34	6,35	6,67	6,41	6,41	6,17	6,77	6,38
WEIBLICH	1	(4,25)	/	/	.	(4,08)	/	/	/	/	/	/	4,20
	2	(4,30)	/	/	.	4,45	4,73	/	5,10	4,48	/	(5,26)	4,59
	3	/	/	4,60	.	4,46	/	/	4,65	4,18	/	4,78	4,54
	ZUS	4,28	/	4,59	.	4,45	4,64	(4,69)	4,73	4,44	/	4,86	4,55
A L L E		6,04	6,33	5,99	.	6,13	6,13	6,61	6,23	6,12	6,12	6,41	6,17
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	6,35	8,02	6,85	.	7,94	(6,17)	.	6,28	(6,47)	/	.	7,63
	2	5,82	7,03	6,48	.	7,04	6,14	.	5,41	5,72	(5,54)	.	6,81
	3	(5,15)	6,70	5,40	.	6,41	/	.	/	5,13	/	.	6,21
	ZUS	6,18	7,64	6,71	.	7,52	6,17	.	5,66	5,77	(5,58)	.	7,27
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(6,30)	/	.	/	/	/	.	(6,40)
	2	(5,29)	(6,16)	(4,76)	.	5,54	/	.	/	(4,44)	/	.	5,41
	3	(4,58)	5,07	4,46	.	5,10	/	.	(4,15)	(4,15)	/	.	4,81
	ZUS	4,89	5,24	4,50	.	5,46	/	.	(4,15)	(4,27)	/	.	5,06
A L L E		6,11	7,52	6,63	.	7,48	6,17	.	5,56	5,56	(5,58)	.	7,19
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	7,14	7,68	6,88	6,99	7,88	7,87	8,22	7,11	6,49	5,62	6,90	7,70
	2	6,51	7,10	6,30	6,11	7,50	7,34	7,19	6,53	6,01	5,45	6,18	7,09
	3	5,36	6,06	5,71	(5,58)	6,11	6,37	5,82	5,91	5,19	/	5,29	5,94
	ZUS	6,67	7,20	6,49	6,26	7,54	7,68	7,68	6,67	6,07	5,48	6,33	7,24
WEIBLICH	1	/	/	(5,28)	/	6,02	6,35	6,78	5,55	4,68	/	/	5,92
	2	5,43	6,09	5,59	/	5,42	5,60	5,64	5,17	4,36	/	4,88	5,29
	3	4,81	5,29	4,65	/	4,91	5,09	4,69	4,84	4,09	3,57	4,67	4,78
	ZUS	5,02	5,65	5,23	/	5,11	5,36	5,27	4,99	4,24	3,69	4,72	5,02
A L L E		6,06	6,58	6,16	6,26	7,16	6,99	7,35	6,21	5,49	4,83	5,44	6,77
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	8,05	.	/	7,44	7,08	/	.	7,63
	2	.	/	/	/	7,99	.	/	6,55	6,76	/	.	7,38
	3	.	/	/	/	6,69	.	/	5,35	6,63	/	.	6,65
	ZUS	.	/	/	/	7,71	.	/	6,81	6,81	/	.	7,29
WEIBLICH	1	.	/	/	/	6,01	.	/	5,71	5,47	/	.	5,74
	2	.	/	/	/	5,92	.	/	5,34	5,06	/	.	5,43
	3	.	/	/	/	5,18	.	/	4,73	5,12	/	.	5,14
	ZUS	.	/	/	/	5,34	.	/	5,25	5,10	/	.	5,28
A L L E		.	/	/	/	7,29	.	/	6,45	6,55	/	.	6,94
SÄGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,37	6,23	5,89	.	6,24	5,53	5,72	5,53	5,72	6,42	.	5,83
	2	5,20	5,58	5,33	.	5,87	5,09	5,61	5,16	5,06	5,75	.	5,38
	3	5,14	4,91	4,67	.	5,42	4,47	5,18	4,81	4,83	5,34	.	4,99
	ZUS	5,67	5,71	5,44	.	5,90	5,17	5,57	5,24	5,29	5,88	.	5,48
WEIBLICH	1	/	/	/	.	5,06	/	/	/	(4,77)	/	.	4,97
	2	/	(5,22)	4,59	.	4,91	3,89	4,19	4,60	3,83	/	.	4,54
	3	4,30	4,39	4,26	.	4,75	4,00	4,18	4,17	4,17	4,71	.	4,36
	ZUS	4,30	4,49	4,36	.	4,82	3,97	4,19	4,38	4,10	4,71	.	4,43
A L L E		5,57	5,51	5,35	.	5,78	5,07	5,51	5,15	5,20	5,73	.	5,39
DAVON SÄGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	6,37	6,23	5,58	.	5,96	5,46	5,60	5,43	5,74	5,59	.	5,68
	2	5,20	5,58	5,09	.	5,33	5,11	5,55	5,06	4,94	5,14	.	5,15
	3	5,14	4,91	4,48	.	5,11	4,46	4,89	4,76	4,82	5,15	.	4,82
	ZUS	5,68	5,71	5,16	.	5,58	5,12	5,45	5,16	5,25	5,29	.	5,30
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(5,22)	(3,95)	.	/	/	/	4,57	(3,66)	/	.	4,27
	3	4,30	4,39	4,32	.	4,71	3,96	(4,21)	4,08	4,45	(3,54)	.	4,34
	ZUS	4,30	4,49	4,24	.	4,76	3,89	(4,21)	4,30	4,17	(3,54)	.	4,32
A L L E		5,57	5,51	5,11	.	5,51	5,03	5,42	5,09	5,18	5,21	.	5,23

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- MUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	6,23	/	6,60	5,72	5,96	5,94	5,69	6,87	/	6,11
	2	.	/	5,52	/	6,12	4,99	5,71	5,50	5,22	6,06	/	5,69
	3	.	/	5,11	/	5,63	/	5,64	5,02	4,85	5,48	/	5,30
	ZUS	.	/	5,76	/	6,13	5,39	5,79	5,59	5,35	6,21	/	5,77
WEIBLICH	1	.	/	/	/	5,06	/	/	/	/	/	/	4,99
	2	.	/	4,79	/	4,87	(4,17)	4,19	4,63	4,30	/	/	4,70
	3	.	/	4,22	/	4,81	(4,20)	4,14	4,35	3,94	4,86	/	4,37
	ZUS	.	/	4,42	/	4,86	4,18	4,18	4,52	4,03	4,86	/	4,52
A L L E		.	/	5,60	/	5,98	5,26	5,67	5,39	5,23	5,99	/	5,62
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	7,01	.	6,83	/	7,07	6,63	6,59	6,67	6,42	(5,49)	.	6,78
	2	6,53	.	6,16	/	6,40	5,96	6,05	6,10	5,88	(4,86)	.	6,13
	3	5,96	.	5,71	/	6,10	4,93	5,06	5,91	5,08	/	.	5,76
	ZUS	6,56	.	6,39	/	6,64	6,05	6,12	6,29	6,00	5,12	.	6,33
WEIBLICH	1	/	.	(5,56)	/	4,99	/	/	(5,39)	/	/	.	5,06
	2	4,93	.	4,72	/	4,81	(4,29)	4,78	4,59	4,47	/	.	4,72
	3	4,66	.	4,65	/	4,61	4,39	4,56	4,68	4,23	(4,06)	.	4,55
	ZUS	4,76	.	4,67	/	4,70	4,39	4,60	4,68	4,26	(4,08)	.	4,60
A L L E		6,41	.	6,14	/	6,34	5,80	5,96	6,08	5,80	4,86	.	6,10
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	7,00	8,06	7,92	/	6,95	7,25	6,60	6,89	6,59	6,24	7,22	7,48
	2	6,08	7,37	7,31	/	6,84	6,75	6,65	6,20	6,21	5,63	6,60	6,81
	3	6,81	6,17	5,37	/	6,44	6,37	5,56	5,74	5,23	4,78	(4,47)	6,10
	ZUS	6,55	7,77	7,52	/	6,79	6,91	6,53	6,31	6,21	5,73	6,63	6,99
WEIBLICH	1	/	6,58	(6,09)	/	4,74	5,69	/	/	(5,15)	/	/	5,60
	2	(4,55)	6,01	4,85	/	5,36	4,78	5,65	5,43	4,77	/	5,31	5,11
	3	4,92	5,68	5,65	/	4,92	5,38	4,92	5,04	4,87	4,10	4,36	5,32
	ZUS	4,90	5,72	5,54	/	5,16	5,21	5,16	5,23	4,80	4,10	4,99	5,25
A L L E		6,12	7,24	7,03	/	6,31	6,61	6,30	6,00	5,65	5,05	6,13	6,54
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,44	7,05	6,97	6,71	7,01	6,91	6,44	6,97	6,33	6,17	6,65	6,83
	2	5,29	6,08	6,11	5,82	6,34	6,02	5,69	6,31	5,65	5,83	5,69	6,09
	3	4,90	5,55	5,21	4,99	5,56	5,37	5,10	5,71	4,90	5,39	4,88	5,51
	ZUS	6,11	6,81	6,61	6,46	6,55	6,52	6,01	6,52	5,99	6,00	6,27	6,43
WEIBLICH	1	4,83	6,14	5,82	5,11	5,02	5,92	5,13	5,32	5,06	(5,16)	4,80	5,23
	2	4,73	5,15	5,31	4,78	4,86	4,88	4,31	5,00	4,41	4,59	4,46	4,70
	3	4,20	4,69	4,64	4,33	4,47	4,28	3,92	4,72	4,14	4,33	4,31	4,49
	ZUS	4,27	4,94	4,91	4,47	4,57	4,76	4,04	4,77	4,33	4,40	4,40	4,58
A L L E		5,81	6,59	6,30	6,31	6,25	6,23	5,66	6,12	5,52	5,77	5,67	6,06
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	6,87	7,73	6,81	6,92	6,99	6,76	6,55	6,86	6,32	6,19	7,13	6,87
	2	5,57	6,66	6,02	5,89	6,28	6,24	5,68	6,32	5,58	5,52	6,38	6,17
	3	5,48	6,40	5,65	5,26	5,49	5,42	5,12	6,02	5,02	4,95	5,78	5,57
	ZUS	6,60	7,49	6,53	6,62	6,67	6,51	6,32	6,60	6,09	5,99	6,89	6,60
WEIBLICH	1	/	/	(5,11)	/	(5,26)	(5,33)	/	/	/	/	(6,02)	5,35
	2	3,77	(4,99)	4,91	/	4,81	4,96	4,71	5,17	3,95	/	4,93	4,76
	3	/	(4,18)	4,11	/	4,10	4,39	(3,68)	4,96	(4,43)	/	4,13	4,25
	ZUS	3,81	4,87	4,66	/	4,35	4,81	4,49	5,00	4,13	/	4,53	4,50
A L L E		6,47	7,47	6,49	6,62	6,62	6,46	6,29	6,56	6,06	5,99	6,82	6,55
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	6,47	7,20	6,61	6,77	7,04	6,96	6,63	6,86	6,41	5,98	6,86	6,82
	2	5,49	6,03	5,78	5,74	6,30	6,00	5,82	6,19	5,88	5,58	5,75	6,07
	3	4,84	5,17	5,04	5,41	5,46	5,66	5,33	5,56	5,02	4,48	4,87	5,41
	ZUS	6,13	6,91	6,23	6,44	6,64	6,63	6,23	6,47	6,12	5,84	6,44	6,45
WEIBLICH	1	/	(5,96)	5,24	/	5,27	5,86	/	6,08	4,72	/	4,25	5,04
	2	5,03	5,26	4,68	/	5,01	4,84	4,65	4,99	4,50	4,67	4,45	4,71
	3	4,14	4,34	4,18	4,39	4,50	4,48	3,81	4,79	4,42	4,88	4,74	4,55
	ZUS	4,45	5,06	4,38	4,39	4,65	4,78	4,29	4,85	4,48	4,78	4,35	4,63
A L L E		6,03	6,84	5,99	6,42	6,51	6,47	6,12	6,30	5,94	5,78	6,11	6,28
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	6,49	7,28	7,42	6,60	7,50	7,31	6,39	7,71	6,71	6,92	6,78	7,34
	2	5,83	6,60	6,52	6,04	6,63	6,39	5,55	6,93	5,94	6,62	6,53	6,54
	3	(4,99)	5,57	5,85	4,97	6,01	5,75	4,85	6,16	5,03	5,71	5,29	6,00
	ZUS	6,16	6,96	7,09	6,36	6,94	6,98	6,18	7,16	6,34	6,58	6,57	6,93
WEIBLICH	1	/	/	6,27	(5,66)	6,32	6,48	(5,60)	7,16	5,71	(6,70)	6,28	6,28
	2	5,25	6,11	5,83	5,74	5,76	5,72	4,83	6,13	5,16	5,10	5,21	5,64
	3	(4,18)	5,07	5,65	4,42	4,95	5,09	4,14	5,54	4,46	5,10	4,53	5,25
	ZUS	4,89	5,85	5,78	5,24	5,28	5,75	4,69	5,78	5,08	5,13	5,01	5,51
A L L E		5,93	6,90	6,95	6,28	6,75	6,87	6,07	7,02	6,15	6,36	6,29	6,78

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSFN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	7,55	6,52	7,68	.	6,41	7,94	6,77	/	/	7,49
	2	/	.	6,67	6,08	6,70	.	5,54	7,12	5,95	/	/	6,63
	3	/	.	6,20	(5,29)	5,92	.	4,48	6,32	5,34	/	/	6,10
	ZUS	/	.	7,24	6,31	7,16	.	6,18	7,48	6,43	/	/	7,12
WEIBLICH	1	/	.	6,30	(5,66)	6,76	.	(6,04)	7,74	6,25	/	/	6,58
	2	/	.	6,27	5,80	6,25	.	4,88	6,68	5,44	/	/	6,03
	3	/	.	6,01	4,46	5,41	.	/	6,12	4,77	/	/	5,84
	ZUS	/	.	6,18	5,56	6,01	.	5,06	6,43	5,40	/	/	6,01
A L L E		/	.	7,14	6,27	7,09	.	6,14	7,39	6,29	/	/	7,02
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	6,47	6,81	6,50	6,82	6,90	7,05	6,65	6,73	6,32	/	.	6,67
	2	5,07	5,48	5,55	5,84	5,89	5,09	5,29	6,53	5,16	/	.	5,48
	3	4,71	4,95	4,59	4,75	4,54	/	4,30	/	4,79	/	.	4,71
	ZUS	6,22	6,65	6,23	6,59	6,48	6,78	6,40	6,53	5,95	/	.	6,44
WEIBLICH	1	(5,42)	5,94	/	/	/	/	/	/	/	/	.	5,82
	2	4,26	4,78	/	5,22	/	/	/	/	/	/	.	4,77
	3	3,73	4,53	4,05	4,26	/	/	/	/	/	/	.	4,23
	ZUS	4,15	4,79	4,14	4,87	/	/	/	/	/	/	.	4,59
A L L E		6,20	6,62	6,22	6,58	6,48	6,77	6,39	6,53	5,94	/	.	6,42
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	6,76	.	.	.	.	6,44	6,41	/	/	6,53
	2	.	.	5,38	.	.	.	.	5,60	5,44	/	/	5,46
	3	.	.	4,56	.	.	.	.	4,92	4,52	/	/	4,55
	ZUS	.	.	6,55	.	.	.	.	6,20	6,14	/	/	6,29
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(5,87)	/	/	4,81
	2	.	.	4,58	.	.	.	.	4,85	4,57	/	/	4,57
	3	.	.	4,33	.	.	.	.	4,08	4,09	/	/	4,09
	ZUS	.	.	4,49	.	.	.	.	4,53	4,41	/	/	4,43
A L L E		.	.	6,40	.	.	.	.	5,81	5,92	/	/	6,07
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,20	6,80	6,55	6,46	6,80	6,54	5,90	6,64	6,07	5,91	6,33	6,49
	2	5,20	5,78	5,86	5,48	6,10	5,78	5,01	6,02	5,33	5,53	5,35	5,73
	3	4,95	5,18	4,95	5,04	5,38	5,10	4,47	5,72	4,83	5,80	4,59	5,42
	ZUS	5,74	6,55	6,16	6,12	6,32	6,18	5,47	6,20	5,69	5,81	5,94	6,08
WEIBLICH	1	/	(5,65)	5,66	/	4,66	5,18	(4,73)	5,04	4,69	/	4,94	4,90
	2	5,11	5,21	5,11	5,31	4,64	4,79	3,93	4,77	4,34	4,33	4,40	4,52
	3	4,20	5,07	4,56	4,34	4,46	4,26	3,80	4,65	4,13	4,24	4,31	4,43
	ZUS	4,24	5,14	4,71	4,41	4,50	4,66	3,83	4,67	4,25	4,25	4,36	4,47
A L L E		5,13	6,16	5,59	5,56	5,77	5,69	4,76	5,58	5,00	5,16	5,23	5,44
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,00	6,90	6,59	.	6,88	6,31	6,33	6,39	6,03	/	6,48	6,38
	2	5,07	6,11	5,57	.	6,21	5,75	5,55	5,69	5,18	/	5,50	5,63
	3	4,92	4,87	4,30	.	5,22	4,99	(4,08)	5,43	4,80	/	(4,52)	5,24
	ZUS	5,59	6,62	6,20	.	6,34	5,93	6,12	5,99	5,63	(5,45)	6,01	5,98
WEIBLICH	1	(5,34)	/	(5,52)	.	(4,76)	4,58	/	4,94	4,74	/	5,05	4,93
	2	4,53	4,96	4,95	.	4,76	4,66	4,65	4,61	4,13	/	4,68	4,46
	3	4,13	4,10	4,88	.	4,33	4,26	4,17	4,62	3,95	/	4,14	4,51
	ZUS	4,20	4,67	4,91	.	4,44	4,52	4,35	4,63	4,09	/	4,60	4,50
A L L E		5,00	5,95	5,75	.	5,87	5,39	5,61	5,39	4,88	(5,45)	5,42	5,37
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,55	7,79	6,40	6,56	6,86	6,41	6,13	6,77	5,90	6,57	6,86	6,66
	2	5,54	6,81	5,61	5,89	6,36	5,74	5,74	5,98	5,44	5,73	6,22	6,08
	3	5,33	5,82	5,30	5,02	5,59	5,23	5,08	5,38	4,57	5,55	4,99	5,47
	ZUS	6,23	7,05	6,00	6,16	6,34	5,94	5,61	6,16	5,61	6,05	6,54	6,17
WEIBLICH	1	(4,85)	/	5,07	/	4,99	4,79	/	4,93	4,58	/	(5,39)	4,92
	2	(4,56)	5,04	4,75	4,03	4,62	4,53	4,26	4,38	4,14	4,39	4,70	4,43
	3	4,31	4,17	4,31	4,32	4,38	4,01	4,01	4,56	3,06	4,06	4,66	4,36
	ZUS	4,33	4,46	4,41	4,15	4,44	4,37	4,06	4,54	4,12	4,22	4,72	4,39
A L L E		5,61	6,19	5,63	5,36	5,96	5,62	5,20	5,73	5,16	5,72	6,09	5,77
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	7,76	8,43	6,72	7,35	7,10	7,16	6,38	6,49	6,22	6,63	7,78	6,78
	2	6,32	6,80	5,77	5,86	6,10	6,01	5,67	5,70	5,32	5,95	6,57	5,82
	3	5,46	5,65	5,31	5,31	5,37	5,10	4,82	5,18	4,85	5,28	5,42	5,18
	ZUS	6,89	7,67	6,20	6,49	6,47	6,45	5,90	6,01	5,70	6,02	7,15	6,20
WEIBLICH	1	4,92	5,55	4,74	5,40	5,04	5,04	4,96	5,07	4,68	4,28	4,95	4,92
	2	4,67	4,91	4,41	4,54	4,75	4,43	4,11	4,55	4,24	3,68	4,71	4,47
	3	4,34	4,19	4,04	4,44	4,27	3,95	3,80	4,26	3,96	3,97	4,15	4,12
	ZUS	4,59	4,70	4,35	4,56	4,66	4,35	4,12	4,47	4,21	3,89	4,63	4,41
A L L E		5,89	6,52	5,41	5,85	5,76	5,54	5,11	5,28	4,93	5,11	6,01	5,39

# 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSFN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	6,02	.	6,73	6,58	6,05	6,28	5,55	6,63	6,54	6,03
	2	.	.	5,61	.	6,40	6,24	5,85	5,74	5,26	6,12	6,14	5,77
	3	.	.	4,67	.	5,42	5,03	5,32	5,13	4,78	5,54	4,63	5,16
	ZUS	.	.	5,72	.	6,22	6,23	5,80	5,74	5,24	5,98	6,11	5,69
WEIBLICH	1	.	.	(5,90)	.	/	/	5,70	(5,33)	4,75	/	(4,99)	5,16
	2	.	.	4,64	.	5,06	4,61	4,52	4,60	4,19	4,61	4,52	4,38
	3	.	.	4,57	.	4,55	4,01	4,29	4,13	3,97	4,49	4,07	4,17
	ZUS	.	.	4,65	.	4,72	4,40	4,41	4,36	4,08	4,50	4,41	4,28
A L L E		.	.	5,31	.	5,81	5,48	5,33	5,24	4,63	5,52	5,36	5,08
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	7,28	6,04	6,81	/	7,39	6,78	7,10	6,52	6,02	6,94	7,16	6,94
	2	5,43	5,65	6,22	/	6,55	6,05	6,27	6,00	5,28	6,22	5,60	6,17
	3	3,64	5,26	5,60	/	5,71	4,56	5,70	5,00	4,44	4,85	4,78	5,34
	ZUS	6,01	5,68	6,27	/	6,70	6,13	6,60	6,03	5,41	5,99	6,20	6,31
WEIBLICH	1	/	/	/	/	5,01	/	/	(4,34)	3,74	/	(4,71)	4,26
	2	4,13	/	4,85	/	4,63	4,41	5,09	3,70	4,01	(4,33)	3,83	4,25
	3	3,36	4,46	4,27	/	4,63	3,77	4,48	3,52	3,49	4,18	4,05	4,10
	ZUS	3,81	4,46	4,54	/	4,64	4,08	4,57	3,61	3,73	4,19	4,02	4,15
A L L E		5,52	5,32	5,95	/	6,46	5,59	6,25	5,44	4,93	5,64	5,51	5,91
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,29	7,17	6,34	6,81	6,83	6,22	6,09	6,35	5,92	6,34	7,92	6,47
	2	6,48	6,23	5,56	5,85	6,14	5,48	5,70	5,58	5,20	5,73	6,07	5,69
	3	5,83	5,80	5,20	(4,18)	5,28	4,81	5,24	5,04	4,68	4,67	6,73	5,08
	ZUS	6,36	6,60	5,97	6,43	6,49	5,76	5,86	5,91	5,50	5,93	7,54	6,06
WEIBLICH	1	(4,41)	/	4,94	/	5,03	/	5,59	4,91	4,52	/	(5,36)	4,96
	2	4,41	5,30	4,55	5,47	4,94	4,24	4,27	4,48	4,22	/	(4,64)	4,46
	3	/	(4,39)	4,30	/	4,62	3,98	4,23	4,45	4,14	4,05	(5,71)	4,35
	ZUS	4,45	5,06	4,43	5,27	4,82	4,15	4,30	4,48	4,21	4,19	5,39	4,44
A L L E		6,11	6,22	5,73	6,30	6,31	5,47	5,58	5,63	5,17	5,71	7,33	5,78
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,99)	.	6,60	/	6,61	6,15	5,61	6,10	6,09	/	6,52	6,15
	2	(4,74)	.	5,07	/	5,79	5,38	4,85	5,54	4,92	/	(4,55)	5,27
	3	/	.	4,56	/	5,10	3,79	4,08	5,31	4,73	/	4,48	5,02
	ZUS	4,68	.	6,24	/	5,86	5,62	5,32	5,82	5,43	/	5,98	5,70
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	4,04	/	5,04	4,14	/	/	4,86
	2	(3,64)	.	4,77	/	4,34	4,05	(3,56)	4,50	3,90	/	3,89	4,15
	3	(3,48)	.	3,96	/	4,18	3,80	3,11	4,26	3,49	/	(3,51)	3,94
	ZUS	3,59	.	4,46	/	4,25	3,93	3,25	4,47	3,76	/	3,88	4,13
A L L E		4,17	.	5,77	/	5,49	4,99	4,77	5,15	4,55	/	4,98	4,97
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,48	7,29	6,87	.	6,92	6,58	6,26	6,75	6,51	6,57	6,62	6,76
	2	5,70	6,41	5,89	.	5,80	5,98	5,46	5,73	5,72	5,06	5,83	5,79
	3	4,96	6,00	5,57	.	5,18	5,36	5,13	5,53	4,97	4,56	4,62	5,29
	ZUS	5,93	6,59	6,22	.	6,05	5,96	5,67	6,03	5,73	5,63	6,05	6,00
WEIBLICH	1	(5,45)	(5,98)	(5,23)	.	4,37	5,23	/	5,05	3,86	/	5,04	4,72
	2	4,57	4,47	4,49	.	4,28	4,31	4,00	4,18	4,12	3,84	4,61	4,27
	3	4,41	3,87	4,09	.	4,16	3,78	4,10	4,03	3,69	3,29	3,70	4,01
	ZUS	4,51	4,32	4,35	.	4,22	4,06	4,05	4,15	3,91	3,60	4,35	4,16
A L L E		5,05	5,48	5,52	.	5,27	5,16	4,99	5,16	4,91	4,49	5,20	5,19
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	9,14	9,29	8,01	8,00	8,43	8,63	7,82	7,79	7,66	8,06	8,68	8,21
	2	7,38	7,50	6,77	6,93	7,15	7,21	6,53	6,38	6,48	7,73	7,62	6,95
	3	6,23	5,77	6,21	6,15	6,00	6,17	5,50	5,84	6,16	5,00	5,87	6,00
	ZUS	8,34	8,61	7,73	7,64	7,95	8,04	7,38	7,32	7,31	7,82	8,19	7,76
WEIBLICH	1	6,45	6,30	6,06	(8,17)	5,72	7,53	(6,67)	6,41	5,97	(6,98)	6,83	6,21
	2	4,94	5,07	4,61	4,53	4,84	5,05	4,55	4,77	4,60	4,66	4,73	4,78
	3	4,25	4,29	4,29	4,60	4,50	4,61	3,79	4,27	4,72	(3,64)	4,19	4,41
	ZUS	5,16	4,84	4,67	4,74	4,84	5,05	4,23	4,71	4,79	4,64	4,73	4,79
A L L E		7,84	7,63	7,13	7,05	7,30	7,53	6,70	6,78	6,77	7,32	7,56	7,15
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	6,94	6,81	6,86	.	7,00	6,35	6,50	6,28	5,90	(7,33)	6,55	6,50
	2	5,92	6,50	6,30	.	6,23	5,79	5,85	5,81	5,27	5,20	5,68	5,86
	3	4,65	4,84	5,17	.	5,60	4,86	5,18	4,99	4,06	4,25	5,09	5,14
	ZUS	6,15	6,56	6,35	.	6,34	5,82	6,00	5,86	5,37	5,34	6,15	5,96
WEIBLICH	1	/	/	4,36	.	4,93	(4,05)	(6,07)	5,43	/	/	(5,03)	4,85
	2	4,28	4,86	4,50	.	4,69	4,43	4,47	4,43	3,78	/	4,74	4,30
	3	3,71	4,51	4,22	.	4,46	4,12	4,61	4,07	3,85	3,81	4,30	4,21
	ZUS	4,05	4,58	4,34	.	4,55	4,27	4,56	4,25	3,81	3,84	4,53	4,27
A L L E		5,34	5,83	5,65	.	5,79	5,39	5,68	5,33	4,82	4,44	5,47	5,42



5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BRREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSFEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,43	/	5,90	5,92	5,40	6,15	5,58	/	/	5,97
	2	.	/	(4,32)	/	5,79	5,62	5,71	6,12	5,98	/	/	6,03
	3	.	/	(4,64)	/	4,20	4,79	4,59	5,10	4,61	/	/	4,89
	ZUS	.	/	5,23	/	5,71	5,68	5,38	6,04	5,59	/	/	5,90
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,56	/	/	4,72	/	/	/	4,64
	2	.	/	/	/	4,34	4,35	4,41	4,52	4,43	/	/	4,41
	3	.	/	3,53	/	4,35	(3,79)	3,84	4,53	3,98	/	/	4,37
	ZUS	.	/	3,62	/	4,39	4,23	4,15	4,53	4,06	/	/	4,39
A L L E		.	/	4,68	/	5,49	5,24	5,03	5,72	5,11	/	/	5,56
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	6,14	/	5,96	6,57	5,28	6,03	5,67	/	(5,78)	6,00
	2	.	/	5,09	/	5,48	5,87	4,41	5,13	4,98	/	(5,29)	5,24
	3	.	/	/	/	4,34	4,61	2,92	4,64	4,38	/	/	4,26
	ZUS	.	/	5,86	/	5,49	6,16	4,74	5,50	5,40	/	(5,45)	5,58
WEIBLICH	1	.	/	/	/	5,04	5,19	4,15	4,13	3,70	/	/	4,37
	2	.	/	4,33	/	4,33	4,29	3,46	4,11	3,93	/	/	4,07
	3	.	(3,53)	3,19	/	3,72	3,65	3,13	3,84	3,84	/	/	3,66
	ZUS	.	(3,53)	4,15	/	4,12	4,15	3,36	4,02	3,87	/	(3,59)	3,96
A L L E		.	(3,87)	4,95	/	4,73	4,90	3,96	4,54	4,52	/	4,80	4,61
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,11	/	5,66	/	6,01	6,02	5,81	6,21	5,84	(6,58)	(5,37)	5,93
	2	4,70	/	5,03	/	5,31	5,80	5,25	5,52	5,15	(3,81)	/	5,31
	3	(5,35)	/	3,89	/	4,18	4,32	3,92	4,30	4,29	/	/	4,08
	ZUS	5,59	/	5,25	/	5,47	5,79	5,30	5,71	5,40	4,42	(5,00)	5,44
WEIBLICH	1	4,81	/	4,31	/	4,96	5,08	4,94	4,99	4,67	(5,73)	/	4,89
	2	4,77	/	4,17	/	4,33	4,94	4,40	4,50	4,40	3,97	/	4,45
	3	4,05	/	3,71	/	3,53	4,16	3,45	4,10	3,88	/	(3,42)	3,74
	ZUS	4,50	/	4,02	/	4,23	4,68	4,30	4,46	4,29	4,20	(3,68)	4,33
A L L E		4,82	/	4,49	/	4,81	5,04	4,70	5,05	4,77	4,26	4,37	4,80
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,57	6,32	5,93	6,33	6,60	6,19	5,85	5,93	5,59	/	6,04	6,13
	2	5,40	5,35	5,51	5,57	5,74	5,53	5,33	5,42	5,11	5,10	5,95	5,51
	3	4,66	4,15	4,97	5,15	5,26	4,80	4,68	5,14	4,79	(4,01)	5,40	5,11
	ZUS	5,64	5,48	5,66	5,60	6,04	5,75	5,46	5,63	5,31	4,93	5,77	5,73
WEIBLICH	1	4,30	(5,60)	4,77	/	5,31	5,15	5,46	5,16	4,75	(3,29)	5,00	5,04
	2	4,81	4,58	4,44	4,46	4,89	4,45	4,16	4,72	4,40	3,69	4,78	4,64
	3	3,95	3,97	3,97	4,31	4,27	3,58	3,90	4,40	4,07	3,32	4,27	4,26
	ZUS	4,59	4,17	4,39	4,41	4,82	4,39	4,09	4,63	4,39	3,63	4,65	4,58
A L L E		5,08	4,71	5,13	5,24	5,52	5,04	4,71	5,02	4,78	3,90	5,02	5,14
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	4,77	/	5,95	/	6,05	5,30	5,40	5,85	5,31	/	/	5,81
	2	(4,62)	/	5,47	/	5,63	5,13	5,10	5,27	4,66	/	/	5,36
	3	(4,54)	/	4,21	/	4,88	/	4,89	5,17	4,17	/	/	4,92
	ZUS	4,68	/	5,65	/	5,63	5,16	5,12	5,53	4,88	/	/	5,47
WEIBLICH	1	4,25	/	4,97	/	5,00	/	/	5,40	4,81	/	/	5,05
	2	4,39	/	4,73	/	4,94	4,47	4,43	4,72	4,42	/	/	4,71
	3	4,18	/	4,09	/	4,33	3,91	4,22	4,39	3,88	/	/	4,30
	ZUS	4,31	/	4,67	/	4,83	4,38	4,31	4,63	4,38	/	/	4,62
A L L E		4,44	/	5,31	/	5,32	4,71	4,74	5,06	4,61	/	/	5,08
WEBEREI													
MAENNLICH	1	5,94	.	5,93	/	6,59	6,59	6,21	5,95	5,67	/	.	6,21
	2	(4,28)	.	5,59	/	5,82	5,77	5,30	5,29	5,01	/	.	5,61
	3	/	.	5,13	/	5,43	4,91	4,49	4,76	4,73	/	.	5,23
	ZUS	5,53	.	5,71	/	6,12	5,96	5,65	5,65	5,40	/	.	5,86
WEIBLICH	1	/	.	4,82	/	5,54	5,38	(5,77)	5,33	4,77	/	.	5,19
	2	4,52	.	4,48	/	5,06	4,24	4,60	4,58	4,42	/	.	4,74
	3	/	.	4,17	/	4,34	3,98	3,60	4,31	4,13	/	.	4,26
	ZUS	4,52	.	4,45	/	4,98	4,25	4,37	4,55	4,46	/	.	4,70
A L L E		5,11	.	5,31	/	5,66	5,30	5,11	5,05	4,92	/	.	5,36
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,98	6,14	5,93	5,99	6,32	7,52	5,45	5,97	5,83	5,23	6,08	6,13
	2	5,33	5,25	5,20	(4,81)	5,93	5,88	5,10	5,37	5,22	5,21	5,91	5,57
	3	4,83	(5,25)	4,47	/	4,96	5,12	4,91	4,86	4,90	4,37	4,70	4,89
	ZUS	5,33	5,70	5,42	5,17	5,91	6,55	5,16	5,56	5,55	5,07	5,76	5,73
WEIBLICH	1	4,59	4,96	4,71	5,01	4,87	4,69	4,25	4,83	4,59	4,15	4,87	4,74
	2	4,67	5,08	4,32	4,36	4,69	4,30	3,76	4,37	4,20	3,46	4,85	4,39
	3	4,52	4,12	3,78	3,56	4,04	3,98	3,27	3,97	4,05	2,85	4,10	3,96
	ZUS	4,60	4,89	4,70	4,42	4,64	4,30	3,70	4,30	4,23	3,43	4,76	4,37
A L L E		4,71	5,08	4,43	4,54	4,84	4,73	3,80	4,52	4,46	3,63	4,97	4,59

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHFN LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WFST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,30	7,11	6,19	6,54	6,48	6,15	5,90	6,35	5,75	5,79	6,71	6,22
	2	5,44	6,53	5,52	6,19	5,87	5,29	5,23	5,96	5,03	5,19	6,55	5,70
	3	5,39	5,80	5,18	5,74	5,49	5,24	4,81	5,47	4,72	4,75	5,39	5,31
	ZUS	5,86	6,61	5,74	6,17	6,07	5,80	5,50	6,05	5,48	5,45	6,37	5,89
WEIBLICH	1	4,88	/	4,17	/	4,40	3,67	(3,86)	3,51	4,32	/	5,51	4,07
	2	4,12	5,20	4,23	4,27	4,25	4,00	3,77	4,15	4,06	3,86	5,11	4,23
	3	4,03	4,50	4,13	4,26	3,97	4,00	3,59	4,17	3,79	3,43	4,41	4,04
	ZUS	4,08	4,57	4,15	4,27	4,05	3,97	3,65	4,12	3,87	3,48	4,58	4,08
A L L E		5,21	5,91	5,22	5,43	5,50	5,22	5,06	5,49	5,09	4,88	5,81	5,36
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,60	5,87	5,78	5,95	6,55	6,48	4,96	5,78	5,80	/	6,12	6,22
	2	6,15	(5,42)	5,28	6,01	6,33	6,42	(4,62)	5,65	5,38	4,86	6,06	6,04
	3	5,69	4,99	4,82	/	4,67	5,77	4,85	(5,34)	4,68	/	5,24	5,02
	ZUS	6,32	5,53	5,43	5,95	6,14	6,29	4,88	5,74	5,55	4,86	6,01	5,97
WEIBLICH	1	5,13	/	/	/	4,93	(5,22)	/	/	/	/	/	5,02
	2	4,22	/	4,32	/	4,66	/	/	(4,54)	(4,02)	(3,54)	3,92	4,43
	3	4,35	3,96	3,84	4,35	4,09	4,24	3,19	4,10	3,94	/	4,08	4,03
	ZUS	4,53	3,96	3,88	4,35	4,31	4,28	3,19	4,22	3,95	(3,54)	4,08	4,17
A L L E		5,89	5,08	4,90	5,57	5,67	5,84	4,30	5,37	5,26	4,56	5,74	5,52
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,11	(6,40)	5,53	.	5,76	5,67	5,70	5,79	4,75	/	/	5,55
	2	5,18	6,13	4,74	.	5,13	5,13	4,73	5,65	4,40	/	(5,06)	5,10
	3	4,70	5,09	4,63	.	4,52	4,02	4,14	5,36	4,76	/	(4,66)	4,67
	ZUS	5,48	5,64	4,96	.	5,15	4,98	4,87	5,61	4,58	/	4,85	5,13
WEIBLICH	1	/	/	4,18	.	4,11	(4,69)	/	(4,50)	(3,26)	/	/	4,02
	2	4,22	(4,84)	3,78	.	3,77	3,74	(3,46)	3,90	3,65	(2,30)	/	3,81
	3	3,55	4,21	3,32	.	3,71	3,48	3,36	3,54	3,13	/	(3,92)	3,48
	ZUS	3,68	4,28	3,51	.	3,73	3,54	3,36	3,68	3,21	(2,30)	(4,05)	3,56
A L L E		4,63	4,97	4,29	.	4,50	4,30	4,17	4,77	3,82	(2,45)	4,58	4,40
FLFISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,30	5,83	6,44	.	6,58	6,00	.	6,22	5,58	5,58	7,06	6,31
	2	5,52	5,39	5,63	.	5,75	5,03	.	5,70	5,21	5,42	6,55	5,62
	3	6,64	4,95	5,48	.	4,94	4,88	.	5,24	4,84	4,86	5,05	5,34
	ZUS	6,30	5,55	6,02	.	6,09	5,53	.	6,01	5,33	5,42	6,74	5,96
WEIBLICH	1	(4,30)	/	(4,72)	.	4,63	/	.	/	/	/	/	4,56
	2	/	/	4,46	.	4,71	(3,76)	.	3,89	3,87	4,30	5,06	4,59
	3	4,71	3,93	4,47	.	4,32	4,09	.	4,25	4,00	3,84	4,27	4,33
	ZUS	4,69	3,93	4,47	.	4,50	4,04	.	4,19	3,99	3,98	4,45	4,38
A L L E		5,70	5,03	5,51	.	5,63	5,08	.	5,53	4,93	5,09	5,91	5,48
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,83	6,68	5,63	5,23	6,36	/	/	/	/	/	/	5,75
	2	4,89	(5,90)	5,23	5,67	5,92	/	/	/	/	/	/	5,41
	3	4,51	5,18	4,97	5,69	5,43	/	/	/	/	/	/	5,13
	ZUS	5,04	6,01	5,08	5,48	5,84	/	/	/	(4,74)	/	(5,17)	5,38
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	3,76	(4,96)	(3,89)	4,32	3,94	/	/	/	/	/	3,79	4,12
	3	3,66	4,19	3,97	4,15	4,17	3,74	/	/	/	/	/	4,00
	ZUS	3,69	4,25	3,97	4,22	4,06	3,85	/	/	/	/	3,84	4,03
A L L E		4,17	4,97	4,44	4,74	4,89	3,99	/	/	(4,33)	/	4,18	4,58
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	7,15	7,38	6,65	7,16	6,78	6,35	6,24	6,42	5,93	6,20	6,51	6,37
	2	6,66	/	6,53	6,87	/	/	5,76	6,00	5,08	5,43	7,21	6,19
	3	6,01	6,87	5,86	6,15	6,10	5,87	5,57	5,72	4,47	(5,18)	5,95	5,84
	ZUS	6,94	7,28	6,51	6,76	6,56	6,24	6,10	6,24	5,79	5,90	6,75	6,26
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,78)	/	/	4,86
	2	/	/	/	5,25	/	/	/	/	4,73	/	/	4,84
	3	5,80	5,73	5,16	(4,98)	5,01	5,49	(4,95)	4,88	4,49	4,54	4,62	4,89
	ZUS	5,75	5,74	5,16	5,16	5,01	5,49	5,14	4,88	4,59	4,56	4,73	4,88
A L L E		6,88	7,22	6,46	6,67	6,48	6,20	6,09	6,19	5,71	5,83	6,69	6,19
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	7,66	6,64	.	5,37	5,11	6,74	6,28	7,31	5,55	7,59	6,97
	2	.	6,63	6,06	.	4,59	4,57	5,26	4,98	5,99	/	6,22	5,66
	3	.	5,98	4,84	.	4,56	4,31	4,45	4,56	5,83	/	5,78	5,13
	ZUS	.	7,01	5,84	.	4,86	4,63	5,62	4,96	6,56	5,14	6,71	6,02
WEIBLICH	1	.	/	3,67	.	4,05	3,34	(3,28)	3,32	3,96	/	(5,75)	3,55
	2	.	5,38	4,69	.	4,06	3,62	4,14	3,44	4,61	/	5,52	4,34
	3	.	5,31	4,20	.	3,82	3,25	4,18	3,68	4,40	3,44	5,12	4,54
	ZUS	.	5,34	4,40	.	3,94	3,45	4,12	3,48	4,69	3,44	5,27	4,31
A L L E		.	6,04	4,81	.	4,31	3,62	4,83	3,78	5,37	4,14	5,90	4,92

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	5,87	.	5,34	5,14	/	/	/	/	/	5,37
	2	/	/	/	.	4,48	4,59	5,24	4,58	(4,84)	/	/	4,72
	3	/	/	4,54	.	4,61	4,31	/	4,20	/	/	/	4,44
	ZUS	/	/	4,87	.	4,84	4,63	5,30	4,34	5,02	/	/	4,78
WEIBLICH	1	/	/	3,65	.	4,03	3,34	(3,28)	3,32	3,38	/	/	3,49
	2	/	/	4,36	.	4,07	3,61	4,31	3,42	3,92	/	/	3,79
	3	/	/	4,06	.	3,83	3,35	/	3,20	3,56	/	/	3,62
	ZUS	/	/	4,15	.	3,99	3,44	3,95	3,34	3,59	/	/	3,65
A L L E		/	/	4,27	.	4,29	3,62	4,82	3,48	3,78	/	/	3,92
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	7,66	6,85	.	5,51	.	6,83	.	7,34	5,55	7,59	7,36
	2	.	6,63	6,23	.	4,91	.	5,29	.	6,11	/	6,22	6,07
	3	.	5,98	5,36	.	(3,88)	.	4,45	.	5,96	/	5,78	5,62
	ZUS	.	7,01	6,35	.	4,97	.	5,86	.	6,67	5,14	6,71	6,53
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(5,64)	/	(5,75)	5,59
	2	.	5,38	5,27	.	3,83	.	4,05	.	4,75	/	5,52	5,15
	3	.	5,31	4,65	.	3,73	.	4,24	.	5,25	3,44	5,12	4,97
	ZUS	.	5,34	5,02	.	3,84	.	4,16	.	5,05	3,44	5,27	5,04
A L L E		.	6,04	5,66	.	4,50	.	4,84	.	5,73	4,14	5,90	5,72
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	7,74	9,05	7,09	7,29	7,58	7,02	6,57	6,73	6,76	6,98	9,67	7,20
	2	6,30	7,23	6,21	6,47	6,83	6,29	6,03	6,05	6,02	6,19	7,89	6,41
	3	6,07	6,78	5,82	5,96	6,03	5,97	5,54	5,71	5,66	5,84	6,97	5,86
	ZUS	7,31	8,35	6,68	6,81	7,12	6,68	6,24	6,37	6,41	6,57	8,89	6,78
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(5,57)	/	/	(5,57)
	3	/	(4,74)	/	/	/	/	/	/	5,11	/	4,78	5,05
	ZUS	/	(4,74)	/	/	/	/	/	/	5,17	/	4,79	5,11
A L L E		7,31	8,34	6,68	6,81	7,12	6,68	6,24	6,37	6,40	6,57	8,87	6,78

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	322	345	311	311	328	309	307	309	284	302	316	313
	2	268	299	273	283	297	276	281	277	253	270	270	280
	3	252	273	248	255	258	250	243	249	236	240	235	251
	ZUS	300	327	292	297	305	291	289	288	268	285	295	293
WEIBLICH	1	205	235	197	217	204	205	201	202	190	172	200	200
	2	191	214	191	184	196	192	175	188	175	158	185	186
	3	176	196	183	173	181	176	161	183	166	161	174	178
	ZUS	182	204	187	182	189	187	171	186	173	161	181	183
A L L E		278	304	271	282	287	271	264	260	240	270	260	269
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	309	333	309	309	325	309	306	309	277	296	295	310
	2	262	293	272	281	296	275	280	276	249	268	257	278
	3	247	262	239	247	256	245	235	247	228	230	221	248
	ZUS	288	317	289	295	303	291	288	286	261	281	277	290
WEIBLICH	1	205	235	197	217	204	205	201	202	190	172	200	200
	2	191	214	191	184	196	192	175	188	175	158	185	186
	3	176	196	183	178	181	176	161	183	165	161	174	178
	ZUS	182	204	187	182	189	187	171	186	173	161	181	183
A L L E		262	292	266	277	283	266	258	256	231	265	244	263
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	293	299	290	267	314	298	310	313	290	300	305	303
	2	299	262	255	232	280	265	275	287	251	250	280	271
	3	265	(204)	(213)	(218)	249	266	(233)	260	243	/	217	254
	ZUS	291	293	287	260	310	295	306	310	284	294	296	298
WEIBLICH	1	(220)	(235)	(239)	/	(243)	(237)	(243)	253	/	/	/	240
	2	/	208	215	(190)	214	204	216	228	209	(222)	219	214
	3	194	193	191	162	195	203	184	212	180	(189)	197	193
	ZUS	197	198	201	170	201	208	210	222	190	204	202	202
A L L E		288	287	284	257	309	292	304	308	282	291	291	296
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	287	.	277	273	312	292	295	309	292	292	.	299
	2	304	.	236	237	277	251	251	261	248	237	.	267
	3	261	.	(224)	(230)	(257)	259	/	(233)	243	/	.	248
	ZUS	289	.	273	265	309	289	292	307	285	282	.	294
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(249)	/	/	.	240
	2	/	.	(215)	(191)	/	199	(223)	235	210	/	.	216
	3	193	.	188	167	198	(196)	175	206	180	(183)	.	191
	ZUS	194	.	198	175	199	201	205	220	190	(183)	.	199
A L L E		285	.	271	262	307	287	289	305	282	279	.	292
BERGBAU													
MAENNLICH	1	270	/	297	/	319	279	/	308	271	274	/	311
	2	273	/	268	/	267	256	/	263	236	200	/	263
	3	/	/	264	/	204	218	/	222	231	193	/	209
	ZUS	272	/	285	/	293	272	/	286	260	259	/	288
STEINKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	320	/	/	/	/	274	/	314
	2	/	/	/	/	266	/	/	/	/	200	/	262
	3	/	/	/	/	197	/	/	/	/	183	/	196
	ZUS	/	/	/	/	294	/	/	/	/	259	/	290
BRAUN- UND PECHKOEHLNBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	290	/	286	275	/	/	283	/	/	285
	2	/	/	272	/	267	253	/	/	243	/	/	265
	3	/	/	253	/	253	(211)	/	/	233	/	/	251
	ZUS	/	/	277	/	273	269	/	/	267	/	/	272
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	289	/	362	244	/	.	258	/	/	295
	2	/	/	230	/	318	(203)	/	.	205	/	/	270
	3	/	/	210	/	281	(197)	/	.	/	/	/	235
	ZUS	/	/	279	/	342	236	/	.	253	/	/	288
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	297	/	.	244	/	.	258	/	/	286
	2	/	/	223	/	.	(203)	/	.	205	/	/	220
	3	/	/	197	/	.	(197)	/	.	/	/	/	218
	ZUS	/	/	293	/	.	236	/	.	253	/	/	281
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	293	/	365	283	/	315	256	/	/	296
	2	/	/	263	/	326	257	/	266	249	/	/	263
	3	/	/	234	/	278	222	/	213	/	/	/	228
	ZUS	/	/	283	/	357	275	/	292	251	/	/	285

1) Einschl. Handwerk.

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	270	/	314	/	277	(398)	/	272	255	/	/	303
	2	273	/	275	/	(269)	(309)	/	248	222	/	/	270
	3	/	/	281	/	/	/	/	236	224	/	/	277
	ZUS	272	/	295	/	272	338	/	258	246	/	/	288
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	313	349	322	343	338	314	337	312	293	320	318	326
	2	285	320	295	314	317	293	305	285	272	282	292	301
	3	272	295	253	277	281	270	272	261	263	236	258	273
	ZUS	295	332	301	322	317	298	317	291	277	296	297	306
WEIBLICH	1	(156)	284	239	/	221	242	266	225	204	(230)	(200)	227
	2	205	247	211	(236)	214	210	222	210	184	198	206	208
	3	190	221	212	192	191	201	186	195	176	174	186	195
	ZUS	195	229	212	209	199	206	206	201	180	178	192	200
A L L E		280	308	289	321	307	284	306	277	263	292	264	293
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	357	392	350	389	369	315	327	329	306	323	335	336
	2	364	399	321	355	340	306	311	296	285	353	315	313
	3	300	394	275	310	298	286	303	259	284	257	275	285
	ZUS	356	394	322	364	343	305	315	302	292	310	314	316
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(241)	(213)	/	/	228
	2	/	/	235	/	238	(241)	231	230	210	/	243	226
	3	/	/	203	/	202	193	181	228	186	/	226	207
	ZUS	/	/	218	/	211	198	209	229	197	/	234	214
A L L E		356	394	321	364	342	304	314	298	290	310	311	314
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	282	339	318	339	333	295	318	310	286	322	316	325
	2	266	310	288	305	312	272	292	294	276	282	287	301
	3	247	(249)	259	279	284	260	266	281	255	234	/	280
	ZUS	270	317	296	316	312	278	300	297	277	298	304	305
WEIBLICH	1	/	/	/	/	208	/	/	245	/	/	/	221
	2	194	(188)	204	(227)	212	198	200	217	190	205	/	207
	3	155	/	196	/	190	163	158	192	170	174	/	188
	ZUS	177	(181)	199	(207)	196	191	181	204	182	183	/	195
A L L E		264	312	292	315	308	273	295	290	273	297	302	301
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	.	/	323	.	334	306	319	/	276	324	/	330
	2	.	/	295	.	313	292	305	/	274	287	/	306
	3	.	/	269	.	285	279	287	/	253	236	/	282
	ZUS	.	/	303	.	315	292	311	/	274	302	/	310
WEIBLICH	1	.	/	/	.	222	/	/	/	/	/	/	223
	2	.	/	222	.	216	(166)	/	/	192	(200)	/	214
	3	.	/	195	.	181	172	162	/	161	175	/	179
	ZUS	.	/	203	.	192	171	163	/	170	176	/	190
A L L E		.	/	302	.	311	290	309	/	271	301	/	307
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	278	335	310	.	334	292	322	313	300	309	323	316
	2	258	311	281	.	316	270	299	297	278	257	288	292
	3	236	(249)	243	.	291	239	268	287	258	219	/	282
	ZUS	265	313	289	.	314	274	305	301	282	279	308	298
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	235
	2	199	/	206	.	221	206	222	223	187	198	/	212
	3	159	/	188	.	203	161	164	196	170	(166)	/	195
	ZUS	182	/	201	.	208	197	196	208	182	191	/	203
A L L E		261	311	284	.	307	270	300	295	279	278	307	293
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	281	350	280	.	324	294	268	303	271	304	.	313
	2	236	308	256	.	307	271	251	288	276	258	.	297
	3	263	/	188	.	276	222	216	257	242	181	.	272
	ZUS	265	330	255	.	301	278	250	289	271	271	.	295
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(167)	/	/	245	/	/	.	211
	2	(180)	(188)	179	.	195	172	177	206	191	214	.	190
	3	/	/	198	.	191	/	146	188	183	(177)	.	190
	ZUS	(170)	(188)	196	.	192	172	166	198	189	201	.	191
A L L E		251	314	239	.	294	266	239	279	258	268	.	286

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHL	CHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)														
MAENNLICH	1		296	344	296	.	319	271	296	304	286	290	306	304
	2		243	345	276	.	294	246	255	276	273	258	261	283
	3		(186)	318	225	.	266	237	/	255	269	/	232	264
	ZUS		268	339	281	.	293	257	283	282	277	279	280	286
WEIBLICH	1		(148)	/	/	.	197	(209)	/	(211)	/	/	/	191
	2		(179)	(250)	208	.	188	174	/	204	182	/	185	188
	3		175	218	177	.	188	160	(150)	190	178	/	178	186
	ZUS		170	222	199	.	188	173	(172)	194	181	/	181	187
A L L E			251	335	275	.	283	243	280	272	265	277	261	276
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI														
MAENNLICH	1		305	307	316	.	307	289	331	321	289	297	331	308
	2		252	278	263	.	294	280	263	301	282	258	274	288
	3		/	(207)	275	.	248	(194)	/	258	251	/	233	251
	ZUS		282	286	286	.	284	281	301	299	283	284	294	288
WEIBLICH	1		(148)	/	/	.	(163)	/	/	/	/	/	/	158
	2		(179)	/	/	.	182	202	/	225	185	/	(212)	190
	3		/	/	200	.	177	/	/	201	171	/	194	187
	ZUS		161	/	195	.	178	201	(186)	205	193	/	197	188
A L L E			269	286	275	.	271	270	297	288	268	281	275	276
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)														
MAENNLICH	1		294	339	278	.	338	(312)	.	311	(321)	/	.	325
	2		242	298	259	.	293	312	.	241	286	(279)	.	287
	3		(228)	279	230	.	276	/	.	/	230	/	.	267
	ZUS		278	323	272	.	318	314	.	261	282	(295)	.	309
WEIBLICH	1		/	/	/	.	(229)	/	.	/	/	/	.	(237)
	2		(211)	(246)	(195)	.	225	/	.	/	(180)	/	.	219
	3		(193)	203	179	.	203	/	.	(168)	(187)	/	.	195
	ZUS		201	210	181	.	218	/	.	(168)	(184)	/	.	205
A L L E			274	317	269	.	315	314	.	254	267	(295)	.	305
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)														
MAENNLICH	1		311	335	303	362	346	333	353	317	284	255	289	335
	2		279	309	272	306	330	312	315	296	266	207	255	311
	3		236	259	234	(300)	264	266	254	260	245	/	231	258
	ZUS		288	313	282	320	331	317	333	299	269	233	264	316
WEIBLICH	1		/	/	(212)	/	244	247	267	221	193	/	/	237
	2		218	248	218	/	216	222	224	204	177	/	195	211
	3		189	214	183	/	192	198	189	191	168	146	186	189
	ZUS		199	229	205	/	201	210	210	197	173	152	188	199
A L L E			253	278	260	320	309	291	315	268	237	203	221	289
CHEMIEFASERINDUSTRIE														
MAENNLICH	1		.	/	/	/	346	.	/	300	300	/	.	323
	2		.	/	/	/	345	.	/	263	285	/	.	313
	3		.	/	/	/	275	.	/	216	263	/	.	273
	ZUS		.	/	/	/	329	.	/	274	284	/	.	307
WEIBLICH	1		.	/	/	/	228	.	/	224	213	/	.	223
	2		.	/	/	/	236	.	/	211	196	/	.	214
	3		.	/	/	/	197	.	/	191	198	/	.	198
	ZUS		.	/	/	/	205	.	/	208	197	/	.	205
A L L E			.	/	/	/	305	.	/	259	270	/	.	288
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE														
MAENNLICH	1		298	291	286	.	287	249	282	263	269	299	.	275
	2		246	242	244	.	265	227	261	247	229	261	.	247
	3		233	224	217	.	241	199	243	217	225	239	.	228
	ZUS		266	258	256	.	267	231	266	248	245	268	.	254
WEIBLICH	1		/	/	/	.	241	/	/	/	(235)	/	.	238
	2		/	(207)	184	.	208	162	176	196	162	/	.	191
	3		206	182	173	.	190	172	178	172	178	192	.	180
	ZUS		206	185	177	.	198	170	178	184	175	192	.	185
A L L E			261	246	248	.	259	226	261	241	239	258	.	247
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE														
MAENNLICH	1		298	291	272	.	271	241	285	259	270	284	.	269
	2		246	242	234	.	236	230	260	241	226	253	.	238
	3		233	224	199	.	228	198	236	216	220	230	.	218
	ZUS		266	258	240	.	250	228	266	244	243	257	.	246
WEIBLICH	1		/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2		/	(207)	(161)	.	/	/	/	192	(158)	/	.	180
	3		206	182	178	.	187	172	(182)	170	186	(149)	.	180
	ZUS		206	185	174	.	190	168	(182)	180	176	(149)	.	180
A L L E			261	246	236	.	244	224	263	238	238	251	.	241

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	301	/	308	270	276	280	267	306	/	287
	2	.	/	254	/	280	216	262	270	233	265	/	260
	3	.	/	265	/	251	/	252	220	233	245	/	244
	ZUS	.	/	273	/	280	244	266	266	247	274	/	267
WEIBLICH	1	.	/	/	/	239	/	/	/	/	/	/	240
	2	.	/	192	/	206	(174)	176	201	173	/	/	198
	3	.	/	171	/	193	(173)	174	175	170	198	/	180
	ZUS	.	/	178	/	202	174	176	190	174	198	/	189
A L L E		.	/	260	/	270	236	258	250	240	261	/	257
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	316	.	309	/	343	317	311	318	292	(291)	.	319
	2	285	.	280	/	303	275	277	288	259	(237)	.	282
	3	263	.	252	/	285	231	228	275	221	/	.	263
	ZUS	291	.	288	/	317	284	282	297	267	258	.	293
WEIBLICH	1	/	.	(224)	/	203	/	/	(237)	/	/	.	206
	2	189	.	184	/	198	(179)	193	188	181	/	.	192
	3	186	.	183	/	185	178	180	190	173	(168)	.	184
	ZUS	187	.	184	/	190	179	182	191	174	(169)	.	186
A L L E		281	.	271	/	295	266	270	281	255	233	.	277
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	326	353	364	/	309	319	305	322	296	277	317	336
	2	258	316	327	/	306	294	287	278	262	251	290	300
	3	318	271	228	/	282	274	242	253	223	204	(189)	267
	ZUS	293	338	340	/	302	302	288	285	266	253	290	310
WEIBLICH	1	/	278	(257)	/	188	240	/	/	(214)	/	/	230
	2	(188)	247	197	/	215	195	228	230	192	/	222	208
	3	203	231	237	/	194	217	196	210	199	178	178	218
	ZUS	202	232	231	/	205	211	206	220	193	178	207	215
A L L E		269	310	311	/	271	285	273	266	236	221	264	284
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	304	328	312	308	327	309	295	316	277	286	286	309
	2	234	271	265	262	291	265	259	280	245	259	240	271
	3	211	241	224	217	251	235	231	248	211	233	203	243
	ZUS	283	314	292	294	302	290	274	291	261	273	268	289
WEIBLICH	1	202	253	241	212	205	247	210	220	207	(206)	192	214
	2	192	211	213	195	201	202	177	204	178	189	178	191
	3	171	191	184	175	184	175	160	189	167	170	172	182
	ZUS	174	202	196	181	189	196	165	192	175	175	175	186
A L L E		263	299	273	285	283	273	253	266	235	257	237	266
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	318	358	323	306	332	314	319	323	288	308	314	323
	2	267	309	283	254	299	281	274	294	250	267	273	288
	3	239	293	255	226	250	242	215	259	225	217	258	250
	ZUS	306	346	309	291	316	299	306	306	276	294	302	308
WEIBLICH	1	/	/	(213)	/	(222)	(216)	/	/	/	/	(242)	222
	2	154	(244)	206	/	212	209	196	213	159	/	194	202
	3	/	(165)	161	/	167	184	(153)	201	(181)	/	162	172
	ZUS	157	212	191	/	182	202	187	202	167	/	178	186
A L L E		299	345	306	290	313	295	304	303	274	294	298	305
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	293	325	299	311	331	312	307	315	284	271	297	312
	2	241	271	256	258	289	266	262	279	258	251	246	272
	3	210	221	219	237	245	249	241	245	219	203	200	239
	ZUS	275	311	279	294	309	296	285	294	270	264	277	292
WEIBLICH	1	/	(246)	215	/	209	253	/	247	188	/	172	204
	2	207	222	188	/	209	198	191	200	184	204	183	193
	3	168	178	169	191	186	187	154	195	182	196	170	186
	ZUS	181	212	177	191	192	196	175	197	184	200	177	189
A L L E		269	307	265	292	300	287	278	282	260	260	260	282
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	285	322	331	285	345	325	277	347	288	295	284	327
	2	247	277	280	250	297	275	253	307	256	275	289	286
	3	(210)	237	251	200	266	239	216	274	218	237	223	264
	ZUS	266	301	312	270	314	306	271	320	273	275	280	306
WEIBLICH	1	/	/	262	(245)	271	273	(227)	298	233	(269)	250	261
	2	202	251	234	235	237	237	199	258	209	204	208	230
	3	(162)	204	233	179	218	209	186	229	182	194	183	220
	ZUS	189	239	235	214	227	238	197	240	206	200	201	228
A L L E		251	298	303	265	304	300	265	311	263	263	265	297

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	335	281	353	.	295	358	290	/	/	334
	2	/	.	284	250	299	.	255	313	255	/	/	288
	3	/	.	259	(209)	251	.	203	280	229	/	/	264
	ZUS	/	.	317	267	323	.	284	333	275	/	/	314
WEIBLICH	1	/	.	264	(245)	291	.	(270)	319	253	/	/	275
	2	/	.	257	247	254	.	202	281	221	/	/	247
	3	/	.	246	177	221	.	/	255	192	/	/	240
	ZUS	/	.	254	227	246	.	212	269	219	/	/	247
A L L E		/	.	311	264	318	.	282	328	267	/	/	308
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	326	338	294	323	332	322	287	308	287	/	.	323
	2	239	260	247	280	269	228	228	312	234	/	.	256
	3	202	219	209	212	194	/	180	/	217	/	.	207
	ZUS	310	328	281	312	305	309	276	304	270	/	.	309
WEIBLICH	1	(266)	255	/	/	/	/	/	/	/	/	.	263
	2	177	208	/	221	/	/	/	/	/	/	.	203
	3	155	202	153	171	/	/	/	/	/	/	.	177
	ZUS	176	211	156	202	/	/	/	/	/	/	.	195
A L L E		308	326	280	311	305	309	275	304	270	/	.	308
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	285	.	.	.	.	284	273	/	/	279
	2	.	.	233	.	.	.	.	248	233	/	/	234
	3	.	.	182	.	.	.	.	212	186	/	/	188
	ZUS	.	.	277	.	.	.	.	273	262	/	/	269
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(236)	/	/	193
	2	.	.	183	.	.	.	.	205	182	/	/	183
	3	.	.	160	.	.	.	.	168	163	/	/	162
	ZUS	.	.	174	.	.	.	.	190	176	/	/	177
A L L E		.	.	269	.	.	.	.	253	250	/	/	257
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	271	308	285	283	311	288	266	293	262	264	272	287
	2	223	257	248	241	277	256	225	261	227	239	223	248
	3	211	218	204	212	243	220	192	241	203	254	191	234
	ZUS	249	295	264	267	288	272	245	269	244	257	253	266
WEIBLICH	1	/	(226)	226	/	190	206	(198)	217	189	/	195	201
	2	208	211	202	221	189	198	158	194	175	185	175	182
	3	172	203	180	175	185	170	153	185	165	166	171	178
	ZUS	174	207	186	179	186	191	155	186	171	166	173	180
A L L E		217	269	232	237	255	245	204	234	208	217	216	230
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	251	300	283	.	304	273	275	279	257	/	266	276
	2	206	256	237	.	278	248	230	247	217	/	232	242
	3	157	196	175	.	236	210	(172)	234	209	/	(182)	226
	ZUS	231	285	265	.	282	255	263	260	239	(276)	249	258
WEIBLICH	1	(205)	/	(228)	.	(187)	185	/	195	195	/	204	197
	2	187	202	198	.	194	192	187	185	165	/	188	180
	3	167	164	188	.	174	173	167	185	161	/	163	181
	ZUS	171	189	192	.	179	186	174	185	164	/	184	181
A L L E		205	250	238	.	255	227	236	226	201	(276)	221	225
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	295	349	291	301	317	291	287	312	266	307	291	305
	2	235	299	247	252	292	260	265	269	233	256	260	276
	3	237	254	229	229	254	237	233	234	198	237	205	246
	ZUS	277	312	268	276	291	269	260	277	247	273	275	280
WEIBLICH	1	(204)	/	216	/	207	198	/	196	194	/	(217)	203
	2	(186)	212	194	161	153	190	180	179	169	177	187	183
	3	175	173	170	172	178	170	165	184	165	163	192	177
	ZUS	176	186	175	166	181	184	168	184	169	170	190	179
A L L E		242	269	245	229	268	251	233	250	222	253	254	256
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	346	364	297	319	313	314	282	288	269	324	329	298
	2	276	300	248	271	269	264	245	255	230	273	277	256
	3	238	244	228	248	235	220	209	229	210	239	229	226
	ZUS	304	333	270	291	285	283	259	267	246	282	302	272
WEIBLICH	1	204	225	188	220	204	203	198	202	189	167	204	198
	2	191	201	176	187	193	179	166	183	172	144	194	181
	3	178	172	162	178	173	160	154	169	162	160	169	166
	ZUS	188	192	174	186	189	175	166	179	171	155	190	178
A L L E		252	277	227	254	245	234	216	223	206	223	251	228



## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	261	.	314	284	276	293	242	316	276	269
	2	.	.	243	.	297	266	261	267	234	279	269	259
	3	.	.	201	.	243	215	246	236	211	246	205	229
	ZUS	.	.	248	.	286	267	263	266	231	272	263	254
WEIBLICH	1	.	.	(232)	.	/	/	256	(227)	209	/	(200)	220
	2	.	.	180	.	218	185	191	193	172	199	182	180
	3	.	.	182	.	194	163	179	171	165	187	169	173
	ZUS	.	.	181	.	202	177	185	182	169	188	179	177
A L L E		.	.	221	.	262	229	235	233	197	244	225	219
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	319	331	298	/	326	297	310	286	253	312	310	303
	2	261	315	265	/	291	252	274	262	222	280	243	270
	3	151	282	246	/	247	191	251	215	186	216	227	230
	ZUS	276	311	272	/	295	261	288	263	228	269	274	275
WEIBLICH	1	/	/	/	/	200	/	/	(183)	161	/	(189)	177
	2	167	/	192	/	187	170	210	157	164	(184)	160	173
	3	135	183	177	/	189	153	180	148	142	175	170	168
	ZUS	154	183	184	/	188	162	184	152	152	176	168	169
A L L E		246	265	255	/	282	234	269	235	205	250	239	254
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	284	308	278	292	299	277	281	286	256	350	330	287
	2	291	268	242	238	264	245	262	251	225	297	252	250
	3	240	248	217	(174)	229	206	228	224	199	239	283	220
	ZUS	284	283	259	273	283	256	268	265	237	319	314	267
WEIBLICH	1	(188)	/	196	/	200	/	236	196	182	/	(214)	199
	2	175	217	181	216	194	177	178	181	173	/	(188)	181
	3	/	(181)	169	/	190	167	176	177	170	163	(235)	176
	ZUS	180	208	175	208	193	173	179	180	172	169	219	180
A L L E		269	264	245	265	272	240	251	247	220	294	305	251
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(205)	.	271	/	315	264	243	260	262	/	264	263
	2	(199)	.	217	/	274	225	214	233	217	/	(185)	229
	3	/	.	191	/	231	165	172	227	202	/	182	216
	ZUS	189	.	258	/	275	239	231	247	236	/	242	245
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	177	/	202	169	/	/	196
	2	(144)	.	191	/	178	163	(155)	179	160	/	157	168
	3	(124)	.	156	/	166	150	129	168	145	/	(139)	158
	ZUS	132	.	177	/	171	158	136	177	155	/	156	166
A L L E		161	.	236	/	248	208	205	211	192	/	201	207
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	293	358	314	.	321	310	302	302	297	270	287	310
	2	263	298	265	.	263	273	252	260	251	208	241	261
	3	226	261	246	.	228	237	236	248	220	201	192	234
	ZUS	271	306	280	.	274	272	265	271	255	235	256	271
WEIBLICH	1	(226)	(249)	(210)	.	185	213	/	209	159	/	208	196
	2	186	184	185	.	175	177	161	173	170	155	188	176
	3	182	157	165	.	168	156	168	165	152	130	148	163
	ZUS	185	177	178	.	171	167	165	171	161	144	176	170
A L L E		216	239	240	.	227	225	220	223	211	183	215	224
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	400	400	359	341	368	381	350	335	337	364	364	359
	2	305	332	302	298	315	329	293	264	296	338	314	304
	3	288	244	273	289	264	276	244	256	287	223	241	267
	ZUS	361	373	346	329	348	359	330	312	325	351	341	339
WEIBLICH	1	275	257	236	(320)	232	314	(274)	261	250	(293)	273	255
	2	202	206	188	188	195	209	188	192	190	193	195	195
	3	187	177	176	190	184	189	165	165	195	(140)	168	180
	ZUS	217	198	190	196	196	209	180	187	198	187	193	195
A L L E		337	326	313	301	314	332	296	285	296	323	314	308
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	323	291	308	.	319	281	298	289	263	(360)	286	294
	2	270	271	265	.	285	253	253	270	228	248	254	260
	3	221	203	222	.	258	208	221	227	196	176	221	228
	ZUS	284	277	274	.	290	254	264	270	234	244	269	266
WEIBLICH	1	/	/	180	.	198	(173)	(245)	225	/	/	(212)	198
	2	184	196	177	.	192	179	183	182	157	/	193	176
	3	155	185	176	.	181	169	184	164	156	149	175	171
	ZUS	172	187	176	.	185	174	185	173	156	151	184	174
A L L E		238	243	239	.	255	231	245	236	205	185	232	235

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

### DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	235	/	270	277	241	285	253	/	/	275
	2	.	/	(200)	/	265	264	243	287	279	/	/	280
	3	.	/	(204)	/	178	240	206	220	212	/	/	214
	ZUS	.	/	229	/	260	268	235	280	256	/	/	272
WEIBLICH	1	.	/	/	/	188	/	/	203	/	/	/	197
	2	.	/	/	/	177	182	180	191	182	/	/	184
	3	.	/	140	/	177	(163)	157	193	168	/	/	184
	ZUS	.	/	144	/	179	179	170	193	171	/	/	185
A L L E		.	/	198	/	245	239	216	260	228	/	/	251
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	268	/	256	280	221	268	247	/	(243)	259
	2	.	/	225	/	238	255	187	226	212	/	(236)	227
	3	.	/	/	/	189	197	123	206	191	/	/	184
	ZUS	.	/	256	/	238	264	199	244	234	/	(235)	241
WEIBLICH	1	.	/	/	/	200	214	162	168	156	/	/	180
	2	.	/	172	/	175	174	142	172	161	/	/	167
	3	.	(145)	128	/	149	145	128	158	155	/	/	147
	ZUS	.	(145)	165	/	166	167	138	167	159	/	(151)	161
A L L E		.	(162)	206	/	196	202	164	193	189	/	205	192
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	251	/	233	/	253	246	240	266	244	(264)	(233)	247
	2	209	/	201	/	221	239	221	230	214	(154)	/	221
	3	(209)	/	156	/	172	173	159	175	176	/	/	166
	ZUS	234	/	213	/	228	237	219	240	225	178	(218)	226
WEIBLICH	1	188	/	170	/	198	200	197	202	188	(224)	/	195
	2	189	/	165	/	174	198	176	179	179	158	/	178
	3	161	/	144	/	140	164	138	163	156	/	(147)	149
	ZUS	177	/	158	/	169	186	172	178	173	166	(156)	173
A L L E		194	/	178	/	196	202	190	207	195	170	188	195
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	283	269	264	302	291	265	264	269	242	/	270	271
	2	240	238	235	272	253	236	240	244	219	211	255	242
	3	202	182	217	261	228	201	207	234	204	(182)	231	224
	ZUS	259	239	245	275	266	245	246	255	228	207	250	252
WEIBLICH	1	172	(246)	192	/	217	212	218	204	191	(134)	206	203
	2	199	213	177	186	199	178	166	190	177	141	199	187
	3	167	167	159	171	173	144	152	173	165	142	174	170
	ZUS	190	180	175	181	196	176	161	184	177	141	192	184
A L L E		221	204	215	242	235	208	197	210	198	153	211	216
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	200	/	263	/	269	215	256	259	227	/	/	256
	2	(185)	/	224	/	247	214	242	228	196	/	/	231
	3	(181)	/	177	/	207	/	221	221	180	/	/	210
	ZUS	192	/	238	/	247	213	239	242	207	/	/	237
WEIBLICH	1	170	/	194	/	208	/	/	222	192	/	/	204
	2	175	/	183	/	203	177	176	191	179	/	/	190
	3	166	/	156	/	172	151	163	173	155	/	/	170
	ZUS	172	/	180	/	197	173	169	186	177	/	/	186
A L L E		178	/	217	/	227	190	203	211	191	/	/	213
WEBEREI													
MAENNLICH	1	300	.	263	/	284	286	270	264	242	/	.	270
	2	(200)	.	243	/	254	238	221	228	215	/	.	243
	3	/	.	226	/	234	203	186	211	204	/	.	225
	ZUS	274	.	250	/	265	250	240	249	231	/	.	254
WEIBLICH	1	/	.	199	/	226	230	(231)	211	191	/	.	210
	2	197	.	180	/	206	170	182	184	179	/	.	192
	3	/	.	170	/	174	157	138	171	167	/	.	171
	ZUS	197	.	179	/	202	171	172	182	180	/	.	190
A L L E		239	.	226	/	238	219	210	210	204	/	.	225
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	246	251	253	245	263	318	242	250	239	211	253	254
	2	222	221	220	(203)	250	253	221	230	215	221	255	235
	3	208	(210)	186	/	213	223	217	196	207	193	200	207
	ZUS	223	236	229	216	249	280	225	233	228	209	244	240
WEIBLICH	1	191	199	186	205	196	185	170	186	184	160	201	190
	2	189	204	172	181	189	173	150	173	169	135	200	176
	3	183	166	150	143	163	157	133	154	163	107	171	157
	ZUS	187	197	171	182	187	172	148	169	170	132	196	175
A L L E		192	206	177	187	196	192	153	179	180	141	206	185

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	303	322	294	305	307	304	278	300	270	297	294	294
	2	257	289	264	288	270	263	263	276	238	267	282	267
	3	252	259	246	258	254	253	245	253	216	230	231	247
	ZUS	279	296	273	284	284	285	268	283	257	277	276	277
WEIBLICH	1	217	/	190	/	185	145	(174)	138	186	/	237	168
	2	176	215	171	175	182	170	168	168	178	174	210	178
	3	176	189	175	181	165	170	163	174	163	132	183	171
	ZUS	177	192	175	179	170	168	165	170	167	136	190	172
A L L E		240	259	238	241	249	244	242	247	234	228	248	243
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	297	276	287	270	307	325	244	279	266	/	275	293
	2	288	(256)	258	276	266	308	(224)	293	264	195	267	268
	3	251	225	231	/	207	286	257	(237)	236	/	225	231
	ZUS	288	257	266	270	273	313	243	279	261	195	267	275
WEIBLICH	1	231	/	/	/	206	(227)	/	/	/	/	/	217
	2	183	/	195	/	187	/	/	(199)	(180)	(142)	167	185
	3	200	187	163	183	173	190	138	182	181	/	174	175
	ZUS	205	187	165	183	180	192	138	188	181	(142)	174	180
A L L E		268	237	228	248	248	284	204	254	246	183	254	250
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	348	(328)	300	.	301	292	342	287	234	/	/	290
	2	261	321	260	.	258	262	280	294	221	/	(235)	266
	3	233	234	241	.	229	197	224	269	214	/	(199)	236
	ZUS	290	275	266	.	263	252	281	284	227	/	217	266
WEIBLICH	1	/	/	234	.	178	(226)	/	(205)	(152)	/	/	191
	2	185	(206)	148	.	184	164	(173)	170	164	(109)	/	163
	3	161	185	164	.	165	157	173	159	140	/	(166)	160
	ZUS	166	187	159	.	168	160	173	164	144	(109)	(173)	161
A L L E		226	229	212	.	216	206	228	228	179	(116)	202	213
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	305	289	306	.	315	293	.	310	267	300	319	305
	2	259	259	290	.	281	227	.	272	268	280	315	277
	3	311	239	260	.	232	227	.	254	233	237	221	254
	ZUS	301	272	289	.	292	262	.	297	259	284	306	288
WEIBLICH	1	(193)	/	(195)	.	198	/	.	/	/	/	/	196
	2	/	/	168	.	220	(166)	.	170	169	198	217	205
	3	209	172	194	.	180	180	.	194	180	181	186	189
	ZUS	208	172	191	.	196	178	.	189	179	186	193	192
A L L E		265	237	254	.	262	236	.	267	234	260	264	257
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	296	315	291	258	272	/	/	/	/	/	/	282
	2	238	(294)	272	264	270	/	/	/	/	/	/	259
	3	227	246	259	269	257	/	/	/	/	/	/	256
	ZUS	252	286	264	263	266	/	/	/	(211)	/	(247)	265
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	161	(221)	(169)	184	155	/	/	/	/	/	171	175
	3	165	186	167	186	178	157	/	/	/	/	/	175
	ZUS	163	189	167	185	166	162	/	/	/	/	181	175
A L L E		192	227	204	216	210	169	/	/	(193)	/	197	209
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	324	335	299	324	313	306	289	298	278	299	272	296
	2	309	/	304	325	/	/	265	272	244	280	304	284
	3	262	337	246	271	271	273	249	259	223	(224)	247	261
	ZUS	313	335	292	306	299	299	282	287	271	290	283	288
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(203)	/	/	206
	2	/	/	/	221	/	/	/	/	215	/	/	217
	3	236	246	209	(197)	200	235	(201)	198	190	214	186	202
	ZUS	233	246	209	213	200	235	215	199	198	214	190	204
A L L E		309	331	289	300	293	295	280	284	266	286	280	283
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	315	267	.	225	227	294	294	303	228	311	291
	2	.	273	236	.	198	185	244	227	248	/	252	238
	3	.	242	199	.	192	173	188	202	264	/	228	213
	ZUS	.	287	235	.	206	192	253	223	276	214	272	251
WEIBLICH	1	.	/	149	.	167	128	(140)	128	164	/	(231)	139
	2	.	215	187	.	167	142	178	131	188	/	222	174
	3	.	213	171	.	154	133	169	148	201	141	204	182
	ZUS	.	214	177	.	163	134	172	135	192	141	210	172
A L L E		.	244	194	.	179	142	209	151	222	171	237	199

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
D A V O N   Z I G A R E N I N D U S T R I E													
MÄNNLICH	1	/	/	253	.	225	229	/	/	/	/	/	229
	2	/	/	/	.	191	185	251	203	(205)	/	/	208
	3	/	/	195	.	194	173	/	189	/	/	/	191
	ZUS	/	/	209	.	205	192	255	194	216	/	/	207
WEIBLICH	1	/	/	148	.	166	128	(140)	128	141	/	/	137
	2	/	/	179	.	168	142	198	131	164	/	/	151
	3	/	/	168	.	157	133	/	125	149	/	/	146
	ZUS	/	/	171	.	164	134	179	129	150	/	/	145
A L L E		/	/	177	.	178	142	227	136	159	/	/	159
S O N S T I G E   T A B A K V E R A R B E I T E N D E   I N D U S T R I E													
MÄNNLICH	1	.	315	270	.	228	.	294	.	304	228	311	305
	2	.	273	240	.	222	.	228	.	252	/	252	250
	3	.	242	207	.	(155)	.	188	.	271	/	228	229
	ZUS	.	287	247	.	215	.	251	.	280	214	272	269
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(226)	/	(231)	227
	2	.	215	200	.	161	.	169	.	192	/	222	207
	3	.	213	180	.	138	.	170	.	214	141	204	199
	ZUS	.	214	192	.	151	.	170	.	205	141	210	202
A L L E		.	244	218	.	187	.	201	.	236	171	237	232
H O C H -   U N D   T I E F B A U   1)													
MÄNNLICH	1	346	400	318	317	343	309	309	309	306	351	429	326
	2	285	326	283	292	310	278	288	281	277	308	346	293
	3	275	307	263	264	269	259	258	258	254	278	303	263
	ZUS	328	372	301	299	322	294	294	293	291	325	392	307
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(224)	/	/	(224)
	3	/	(196)	/	/	/	/	/	/	232	/	195	225
	ZUS	/	(196)	/	/	/	/	/	/	231	/	196	225
A L L E		328	372	301	299	322	294	294	293	291	325	391	307

1) Einschl. Handwerk.

7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter  
im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats

DM								
Verdienste	Leistungsgruppe	Steinkohlenbergbau 1)	Braun- und Pechkohlenbergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	7,34	6,33	6,39	6,45	6,59	6,23	7,18
	2	6,22	5,80	5,52	5,12	5,84	5,76	6,13
	3	4,76	5,52	4,83	4,78	5,24	6,06	4,95
	zus.	6,82	6,01	6,17	6,34	6,36	6,05	6,69
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,19	0,02	0,16	0,15	0,12	0,03	0,17
	2	0,15	0,01	0,14	0,07	0,06	0,01	0,12
	3	0,09	/	0,08	0,06	0,06	0,01	0,07
	zus.	0,17	0,01	0,15	0,14	0,11	0,02	0,15
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	7,53	6,35	6,55	6,60	6,71	6,26	7,35
	2	6,37	5,81	5,66	5,19	5,90	5,77	6,25
	3	4,85	5,52	4,91	4,84	5,30	6,07	5,02
	zus.	6,99	6,02	6,32	6,48	6,47	6,07	6,84
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,14	0,12	-	-	-	-	0,12
	2	0,13	0,13	-	-	-	-	0,12
	3	0,11	0,13	-	-	-	-	0,10
	zus.	0,13	0,13	-	-	-	-	0,12
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	7,48	6,45	6,39	6,45	6,59	6,23	7,30
	2	6,35	5,93	5,52	5,12	5,84	5,76	6,25
	3	4,87	5,65	4,83	4,78	5,24	6,06	5,05
	zus.	6,95	6,14	6,17	6,34	6,36	6,05	6,81
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	7,67	6,47	6,55	6,60	6,71	6,26	7,47
	2	6,50	5,94	5,66	5,19	5,90	5,77	6,37
	3	4,96	5,65	4,91	4,84	5,30	6,07	5,12
	zus.	7,12	6,15	6,32	6,48	6,47	6,07	6,96
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	314,02	284,79	295,27	285,83	296,33	302,74	310,54
	2	262,14	265,03	270,43	219,95	263,14	270,19	262,87
	3	196,23	250,76	235,42	218,49	228,29	277,07	208,83
	zus.	289,70	272,47	288,47	280,65	285,46	288,02	288,08
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	7,93	1,02	7,17	6,68	5,54	1,40	7,21
	2	6,17	0,31	6,62	3,11	2,88	0,50	5,26
	3	3,59	0,01	3,95	2,55	2,59	0,38	2,93
	zus.	7,07	0,61	6,93	6,38	4,80	0,94	6,28
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	321,95	285,81	302,44	292,51	301,87	304,14	317,75
	2	268,31	265,34	277,05	223,06	266,02	270,69	268,13
	3	199,82	250,77	239,37	221,04	230,88	277,45	211,76
	zus.	296,77	273,08	295,40	287,03	290,26	288,96	294,36
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	5,90	5,48	-	-	-	-	5,28
	2	5,32	5,98	-	-	-	-	4,94
	3	4,64	5,93	-	-	-	-	4,41
	zus.	5,63	5,72	-	-	-	-	5,10
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	319,92	290,27	295,27	285,83	296,33	302,74	315,82
	2	267,46	271,01	270,43	219,95	263,14	270,19	267,81
	3	200,87	256,69	235,42	218,49	228,29	277,07	213,24
	zus.	295,33	278,19	288,47	280,65	285,46	288,02	293,18
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	327,85	291,29	302,44	292,51	301,87	304,14	323,03
	2	273,63	271,32	277,05	223,06	266,02	270,69	273,07
	3	204,46	256,70	239,37	221,04	230,88	277,45	216,17
	zus.	302,40	278,80	295,40	287,03	290,26	288,96	299,46

1) Ohne die tarifvertragliche Treueprämie im Steinkohlenbergbau des Ruhrreviers; sie beträgt:

Leistungsgruppe 1	13,3 Pf/Std;	5,70 DM/Woche
" 2	12,0 Pf/Std;	5,05 DM/Woche
" 3	11,0 Pf/Std;	4,54 DM/Woche
zusammen	12,7 Pf/Std;	5,41 DM/Woche

# 8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen\*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	1962=100										
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> )	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau						Grundstoff- und Produktions- güterindustrien		
	insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie		
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,3	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	98,0	98,6	99,1
1969 D	98,6	94,4	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,8	100,7	101,6
1969 Juli	99,3	94,7	97,5	97,3	96,1	100,7	97,3	99,9	100,6	102,7	101,9
1970 April	99,5	95,1	99,0	99,1	95,7	102,5	97,9	100,3	100,2	101,8	102,7
1970 Juli	98,9	94,8	97,8	97,3	97,1	103,2	99,1	101,6	100,1	103,5	102,2
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1969 D	98,7	96,2	/	/	/	/	/	/	96,8	98,0	98,4
1969 Juli	98,8	96,4	/	/	/	/	/	/	97,1	98,7	98,7
1970 April	98,3	96,6	/	/	/	/	/	/	96,0	98,5	99,0
1970 Juli	97,3	95,1	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	97,9
Alle Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1969 D	98,6	94,5	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,4	100,6	101,4
1969 Juli	99,2	94,8	97,5	97,3	96,1	100,7	97,3	99,9	100,2	102,6	101,7
1970 April	99,2	95,2	99,0	99,1	95,7	102,5	97,9	100,3	99,7	101,7	102,5
1970 Juli	98,5	94,8	97,8	97,3	97,1	103,2	99,1	101,6	99,5	103,3	102,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1969 D	159,3	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	157,5	157,6	153,2
1969 Juli	159,6	167,1	152,2	151,4	152,7	158,5	159,7	162,1	158,1	161,3	151,9
1970 April	176,9	187,2	171,8	171,4	177,7	170,1	173,7	174,6	174,7	178,5	169,6
1970 Juli	185,5	190,0	185,6	186,8	177,5	173,8	177,8	187,0	184,0	190,5	173,7
Weibliche Arbeiter											
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1969 D	163,5	166,2	/	/	/	/	/	/	165,5	160,8	163,9
1969 Juli	165,1	167,3	/	/	/	/	/	/	167,5	165,3	162,7
1970 April	182,0	191,9	/	/	/	/	/	/	183,0	180,2	181,4
1970 Juli	187,7	191,3	/	/	/	/	/	/	198,7	193,4	186,8
Alle Arbeiter											
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	133,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1969 D	160,1	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	156,2	157,7	153,5
1969 Juli	160,6	167,1	152,2	151,4	152,7	158,5	159,7	162,1	158,9	161,5	152,2
1970 April	177,8	187,4	171,8	171,4	177,7	170,1	173,7	174,6	175,4	178,6	169,9
1970 Juli	185,9	190,1	185,6	186,8	177,5	173,8	177,8	187,0	185,3	190,6	174,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1969 D	157,2	156,7	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,4	159,0	155,6
1969 Juli	158,5	158,2	148,5	147,5	146,5	159,5	155,7	162,8	159,2	165,9	154,7
1970 April	176,0	178,1	170,5	170,2	169,9	174,3	170,4	175,6	175,2	182,0	174,0
1970 Juli	183,4	179,9	181,5	182,1	172,0	179,6	176,4	191,1	184,4	197,2	177,4
Weibliche Arbeiter											
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1969 D	161,7	160,0	/	/	/	/	/	/	160,3	158,0	161,5
1969 Juli	163,5	161,3	/	/	/	/	/	/	162,8	163,5	160,9
1970 April	179,4	185,4	/	/	/	/	/	/	176,0	178,1	179,9
1970 Juli	183,2	182,1	/	/	/	/	/	/	188,8	190,1	183,3
Alle Arbeiter											
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1969 D	158,0	156,8	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,6	158,9	155,8
1969 Juli	159,3	158,3	148,5	147,5	146,5	159,5	155,7	162,8	159,5	165,8	154,9
1970 April	176,6	178,4	170,5	170,2	169,9	174,3	170,4	175,6	175,3	181,9	174,2
1970 Juli	183,4	180,0	181,5	182,1	172,0	179,6	176,4	191,1	184,8	197,0	177,8

\*) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ab Januar 1969 ohne Bergmannsprämie.  
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.

8 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Industriezweigen

1962=100											
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien					
Jahr <sup>1)</sup> Monat	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeitg. (einschl. Braunkoh- len- und Torfteer- destillation)	Chemische Industrie (o.Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sägewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, papier- u. pappe- erzeugende Industrie	Gummi- u. asbest- verarbeit- ende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metall- bau	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug- bau)
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	93,1	94,2	92,9	90,3
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0
1969 D	99,6	94,0	97,3	95,2	97,5	99,1	99,2	99,6	99,8	99,8	98,5
1969 Juli	100,2	94,3	98,0	95,3	98,4	99,7	99,9	100,0	100,7	100,1	99,4
1970 April	100,0	93,4	95,9	94,3	98,3	98,0	99,9	101,1	101,6	101,4	99,7
1970 Juli	98,3	92,9	95,2	92,3	99,0	97,0	100,3	99,8	101,4	99,8	98,6
Weibliche Arbeiter											
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	96,6	97,1	96,6	95,8
1969 D	98,6	97,4	95,5	92,7	98,8	97,3	97,6	98,0	97,3	98,4	96,8
1969 Juli	98,6	97,7	96,1	92,9	98,4	97,6	97,7	97,9	97,4	98,2	97,5
1970 April	98,9	96,4	93,7	91,9	98,8	95,5	97,9	98,5	96,9	99,6	97,5
1970 Juli	97,1	96,4	92,7	91,0	97,9	93,7	96,5	97,2	98,0	97,6	97,1
Alle Arbeiter											
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,6	96,6	96,3	96,0
1969 D	99,5	94,2	96,9	94,6	97,7	98,8	98,7	99,2	99,8	99,6	98,3
1969 Juli	100,1	94,5	97,5	94,8	98,4	99,4	99,2	99,5	100,6	99,9	99,2
1970 April	99,9	93,6	95,4	93,7	98,4	97,6	99,2	100,5	101,5	101,2	99,5
1970 Juli	98,2	93,1	94,6	92,0	98,9	96,5	99,0	99,2	101,3	99,6	98,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5
1969 D	161,0	156,2	164,0	163,5	163,8	157,9	160,8	162,0	161,1	163,3	162,6
1969 Juli	160,8	156,0	165,4	165,2	165,9	156,8	164,5	161,6	161,0	163,1	162,0
1970 April	175,8	171,0	180,2	177,5	182,6	176,5	175,0	177,8	177,3	179,2	181,9
1970 Juli	181,9	182,3	199,8	197,8	189,4	181,2	193,4	182,2	182,9	183,8	184,1
Weibliche Arbeiter											
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6
1968 D	152,1	159,3	154,0	155,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4
1969 D	168,2	173,4	165,8	167,8	169,2	162,0	165,9	167,1	165,0	167,9	166,0
1969 Juli	168,3	172,8	168,8	170,8	170,6	160,9	169,3	166,0	163,3	166,1	165,0
1970 April	185,3	189,1	182,9	181,8	191,6	183,4	182,0	182,4	181,8	184,6	184,0
1970 Juli	189,0	200,8	204,6	204,0	195,1	187,0	203,6	186,0	184,4	186,9	187,3
Alle Arbeiter											
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7
1969 D	161,6	156,8	164,3	164,3	164,3	158,4	162,2	162,8	161,2	163,7	162,9
1969 Juli	161,4	156,6	166,0	166,2	166,4	157,3	165,9	162,3	161,1	163,3	162,2
1970 April	176,6	171,7	180,7	178,3	183,5	177,4	177,0	178,6	177,4	179,7	182,0
1970 Juli	182,5	183,0	200,7	199,0	190,0	181,9	196,3	182,8	182,9	184,0	184,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1967 D	132,8	130,9	139,9	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8
1969 D	160,8	145,8	159,2	155,7	159,8	156,6	159,3	161,3	160,8	162,7	160,4
1969 Juli	161,5	146,2	161,7	157,6	163,4	156,5	164,2	161,5	162,0	163,0	161,3
1970 April	176,2	158,7	172,4	167,3	179,5	173,1	174,6	179,7	180,0	181,5	181,7
1970 Juli	179,3	168,2	189,9	182,8	187,7	176,1	194,1	181,9	185,3	183,3	182,0
Weibliche Arbeiter											
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8
1967 D	138,7	147,4	139,1	138,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,3
1968 D	148,1	155,3	145,9	145,2	152,0	147,7	148,3	146,4	146,0	146,6	145,0
1969 D	166,0	168,7	158,5	155,6	167,5	157,9	162,1	163,6	160,4	165,0	161,7
1969 Juli	166,0	168,7	162,2	158,6	168,3	157,3	165,7	162,4	158,7	162,9	161,7
1970 April	183,5	182,3	171,4	166,9	189,7	175,3	178,4	179,7	176,0	183,6	180,5
1970 Juli	183,6	193,3	189,6	185,6	191,5	175,6	197,0	180,7	180,6	182,3	182,8
Alle Arbeiter											
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1967 D	133,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0
1969 D	161,2	146,6	159,1	155,7	160,5	156,7	160,0	161,7	160,8	162,8	160,5
1969 Juli	161,9	146,9	161,8	157,8	163,9	156,6	164,6	161,6	161,9	163,0	161,3
1970 April	176,7	159,5	172,2	167,2	180,5	173,4	175,6	179,7	179,9	181,6	181,6
1970 Juli	179,6	169,1	189,3	183,3	188,0	176,0	194,9	181,7	185,2	183,2	182,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Industriezweigen

1962=100											
Investitionsgüterindustrien					Verbrauchsgüterindustrien						
Jahr <sup>1)</sup> Monat	Schiff- bau	Elektro- technische Industrie	Feinme- chanische u.optische sowie Uhren- industrie	Stahlver- formung EBM- Waren- Industrie	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musikin- strumenten-, Sportgeräte, Spiel- u. Schmuck- waren- industrie	Papier- und pappever- arbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfäl- tigungs- industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1967 D	96,5	94,9	94,4	92,8	94,8	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,8	94,6	96,3	94,0
1969 D	102,0	99,3	98,0	99,9	98,1	97,4	97,3	97,2	96,6	97,8	95,3
1969 Juli	102,4	99,4	98,0	100,0	97,7	97,5	97,6	97,4	96,9	97,8	94,6
1970 April	104,0	100,8	99,3	101,1	98,2	97,3	97,3	97,9	96,0	97,5	96,1
1970 Juli	100,8	99,7	98,0	100,1	96,9	96,2	97,5	97,1	94,8	96,8	94,4
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	93,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	93,6	96,5	95,3
1969 D	97,7	96,6	96,1	100,5	98,9	97,4	97,3	97,7	96,7	98,0	95,9
1969 Juli	99,7	96,2	95,5	100,7	98,9	97,3	97,3	97,9	97,2	97,9	95,3
1970 April	100,0	97,4	96,1	100,5	98,3	97,4	96,7	96,8	95,8	97,8	96,1
1970 Juli	99,9	96,0	95,3	99,3	97,4	96,7	96,4	96,2	94,1	96,7	95,3
Alle Arbeiter											
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1967 D	96,5	94,2	94,4	93,8	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,8	93,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	96,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1969 D	101,9	98,2	97,1	100,1	98,5	97,4	97,3	97,3	96,6	97,9	95,5
1969 Juli	102,3	98,1	96,9	100,2	98,4	97,4	97,5	97,5	97,0	97,8	94,8
1970 April	104,0	99,4	97,9	100,9	98,3	97,4	97,1	97,7	95,9	97,7	96,1
1970 Juli	100,8	98,2	96,8	99,9	97,1	96,5	97,2	96,9	94,4	96,7	94,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,8	141,9	139,6	144,3	141,2	139,1	148,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	148,0	150,3	150,3	154,0	156,7
1969 D	162,8	161,5	161,1	159,9	162,6	158,1	157,7	166,4	163,0	166,5	170,8
1969 Juli	162,2	160,8	160,1	159,4	164,4	159,5	157,3	167,0	163,7	169,3	172,8
1970 April	175,2	176,2	176,0	174,4	181,8	175,1	171,7	185,4	178,7	185,7	192,9
1970 Juli	178,1	182,0	179,6	179,4	186,6	178,5	176,4	190,8	183,1	190,6	197,5
Weibliche Arbeiter											
1966 D	132,5	138,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	145,2	145,5	144,8	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1969 D	158,1	167,3	167,1	166,6	160,6	164,3	164,6	172,0	168,0	170,9	173,3
1969 Juli	155,9	166,4	166,1	165,7	163,3	166,8	163,5	172,4	168,6	173,8	175,2
1970 April	171,8	182,3	181,2	181,5	180,6	184,6	180,3	194,3	185,7	190,4	200,5
1970 Juli	175,3	186,4	183,5	185,7	185,8	186,7	184,8	198,9	189,5	193,7	203,6
Alle Arbeiter											
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	143,2	140,7	143,5	142,7	140,4	148,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	149,3	154,5	151,8	156,6	157,3
1969 D	162,8	163,5	163,3	161,3	161,7	160,7	159,1	167,5	165,3	168,9	171,3
1969 Juli	162,1	162,7	162,3	160,8	163,9	162,5	158,0	168,0	166,0	171,7	173,3
1970 April	175,1	178,2	177,9	175,9	181,3	179,0	173,4	187,0	182,0	188,2	194,5
1970 Juli	178,1	183,5	181,1	180,8	186,2	181,8	178,1	192,3	186,1	192,2	198,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1967 D	140,4	134,6	134,2	129,5	136,4	133,7	133,8	140,6	136,4	138,2	139,9
1968 D	148,1	143,6	141,1	141,8	145,7	140,0	142,0	148,8	142,1	148,3	147,2
1969 D	166,1	160,3	158,1	159,9	159,1	154,2	153,6	161,5	157,4	162,7	162,5
1969 Juli	166,0	159,8	157,2	159,5	160,3	155,7	153,7	162,3	158,3	165,4	163,3
1970 April	182,1	177,7	175,0	176,4	178,3	170,9	167,2	181,3	171,4	181,0	185,2
1970 Juli	179,5	181,4	176,3	179,7	180,4	172,1	172,2	185,1	173,2	184,4	186,2
Weibliche Arbeiter											
1966 D	130,8	134,3	133,2	139,1	136,9	138,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1967 D	135,4	135,5	136,9	139,6	136,9	139,4	141,0	143,6	139,3	144,5	143,7
1968 D	136,1	144,7	143,8	150,0	146,2	145,2	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1969 D	155,1	161,7	160,1	167,3	159,8	160,2	160,4	168,2	162,2	167,4	165,8
1969 Juli	155,8	160,3	158,2	166,8	162,6	162,4	159,2	168,9	163,7	169,9	166,6
1970 April	172,5	177,6	173,7	182,4	178,8	180,0	174,5	188,4	177,7	186,1	192,0
1970 Juli	175,8	178,9	174,5	184,4	182,0	180,8	179,4	191,6	178,0	187,1	193,4
Alle Arbeiter											
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,4	142,7	150,7	148,0
1969 D	166,0	160,7	158,8	161,4	159,4	156,6	155,0	162,7	159,6	165,1	163,2
1969 Juli	165,9	160,0	157,5	161,0	161,3	158,4	154,8	163,5	160,8	167,7	163,9
1970 April	182,1	177,6	174,5	177,7	178,5	174,5	168,7	182,6	174,3	183,6	186,6
1970 Juli	179,5	180,6	175,6	180,7	181,1	175,6	173,4	186,3	175,4	185,7	187,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.



8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Industriezweigen

1962=100							Nahrungs- und Genussmittel- industrien		Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup>	
Verbrauchsgüterindustrien										
Jahr <sup>1)</sup> Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Malzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1969 D	100,2	99,1	97,4	95,2	100,9	97,8	97,1	96,5	97,7	97,4
1969 Juli	100,2	99,6	96,8	95,6	99,6	97,0	98,3	99,7	98,1	99,9
1970 April	100,3	98,9	97,0	94,4	100,6	97,2	95,8	96,2	96,8	98,6
1970 Juli	99,3	97,5	96,0	94,1	99,4	95,3	97,4	99,1	97,7	99,2
Weibliche Arbeiter										
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,8	96,2	98,3	99,5	99,4	97,8	99,2	99,6
1969 D	100,3	98,6	96,6	96,5	99,6	100,3	100,9	98,8	101,6	100,4
1969 Juli	100,3	101,0	97,0	97,4	99,7	100,0	101,4	101,2	102,6	101,4
1970 April	99,9	98,9	95,9	95,3	99,0	99,8	99,4	97,6	99,6	98,9
1970 Juli	98,9	97,8	95,6	95,6	97,6	98,9	99,6	97,9	99,8	102,4
Alle Arbeiter										
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1969 D	100,3	99,0	96,8	96,0	100,1	99,9	98,9	96,7	101,0	97,4
1969 Juli	100,3	100,0	96,9	96,7	99,7	99,6	99,8	99,9	101,9	99,9
1970 April	100,1	98,9	96,2	94,9	99,6	99,4	97,5	96,3	99,1	98,6
1970 Juli	99,1	97,6	95,7	95,0	97,9	98,4	98,4	99,0	99,5	99,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	148,1	149,0	149,7	149,2	144,7
1969 D	162,7	157,5	163,9	155,7	159,1	161,3	160,1	160,9	158,8	158,0
1969 Juli	163,9	158,1	166,1	155,7	162,7	164,8	161,6	160,2	161,8	158,9
1970 April	180,6	174,3	178,2	171,5	181,6	175,4	175,9	175,1	177,1	177,2
1970 Juli	189,6	175,4	179,6	172,7	186,6	182,9	182,1	180,1	180,1	192,1
Weibliche Arbeiter										
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	145,0	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	155,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	158,1	150,3
1969 D	169,1	160,8	161,8	160,2	157,9	155,3	167,2	167,1	171,8	155,2
1969 Juli	170,4	161,3	163,7	161,0	161,5	158,5	170,1	165,3	174,7	156,1
1970 April	187,9	181,1	178,3	179,9	181,1	169,9	186,4	182,4	192,9	165,5
1970 Juli	196,7	180,3	181,0	181,4	185,5	178,8	191,5	186,0	194,7	174,3
Alle Arbeiter										
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1969 D	165,2	158,1	162,6	158,1	158,4	156,3	162,7	161,4	169,0	158,0
1969 Juli	166,4	158,7	164,6	158,5	162,0	159,6	164,8	160,6	171,9	158,9
1970 April	183,4	175,6	178,3	179,9	181,3	170,9	179,8	175,7	189,4	177,2
1970 Juli	192,3	176,4	180,5	177,2	186,0	179,5	185,6	180,6	191,5	192,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,8	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1969 D	156,5	156,4	159,7	148,3	160,6	157,8	155,6	155,1	155,2	153,8
1969 Juli	157,7	157,7	160,7	148,9	162,1	160,0	158,8	159,7	158,7	158,5
1970 April	173,9	173,0	173,1	162,0	183,0	170,5	168,5	168,7	171,7	174,5
1970 Juli	180,8	171,5	172,4	162,5	183,8	174,5	177,5	178,6	176,1	190,3
Weibliche Arbeiter										
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	145,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1969 D	162,7	158,3	156,3	154,4	157,3	160,1	168,3	165,0	174,1	155,9
1969 Juli	163,9	162,0	158,8	156,7	161,1	163,1	172,1	167,1	178,6	158,6
1970 April	180,0	179,3	171,0	171,2	179,4	174,6	184,7	178,1	191,6	163,7
1970 Juli	186,6	176,2	173,1	173,1	181,2	181,9	190,2	182,2	194,2	179,6
Alle Arbeiter										
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,0	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1969 D	158,7	156,8	157,7	151,5	158,9	159,7	160,0	155,8	169,7	153,8
1969 Juli	159,9	158,5	159,5	152,9	161,6	162,6	163,4	160,2	174,0	158,5
1970 April	176,2	174,2	171,9	166,7	181,1	173,8	174,2	169,3	186,9	174,5
1970 Juli	182,9	172,4	172,8	168,0	182,4	180,6	181,9	178,8	190,0	190,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.

# Anhang

## Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grund- systematik <sup>1)</sup>	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> )
	Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie <sup>3)</sup>
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstalten, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
28/9	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
28 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 14	Fleischverarbeitende Industrie
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
Rest aus 29 7	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1961.-

2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)